www.zwiebel-es.de

25 Jahre

3. Juli 2026 · KW 27 · 25. Jahrgang

Zwiebel

Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung mit den Amtsblatt-Seiten



Stammtisch Pflege im Café LORE

Im Café LORE in der Blumenstraße 72 in Esslingen findet am Donnerstag, 9. Juli 2026 von 14.30 bis 16.30 Uhr wieder der „Stammtisch Pflege“ statt mit dem Motto „Kommen – informieren – Sorgen teilen“, ein neues Angebot für Menschen, die sich über Pflege, Vorsorge fürs eigene Alter und Sorge um An- und Zugehörige austauschen möchten.

Eingeladen sind alle Interessierten, unabhängig davon, ob sie bereits pflegen oder sich nur frühzeitig für sich oder andere informieren möchten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Moderiert wird der Stammtisch von Susanne Schwarz M.A., Dipl. Sozialpädagogin und Pflegeberaterin der Sozialstation Esslingen gGmbH.

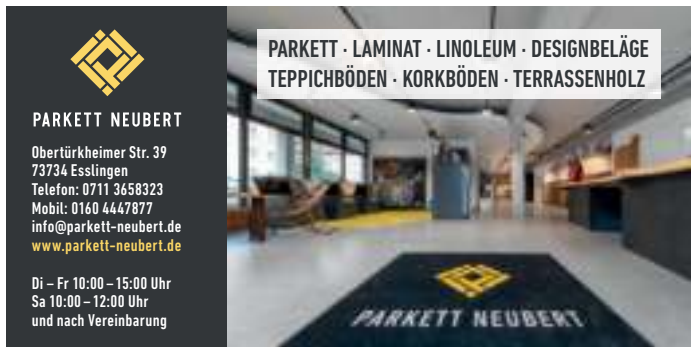
Die weiteren Termine für 2026 sind:
13. August, 10. September, 8. Oktober, 19. November und 10. Dezember – jeweils donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

ESSLINGEN informiert

Diese Woche im Amtsblatt

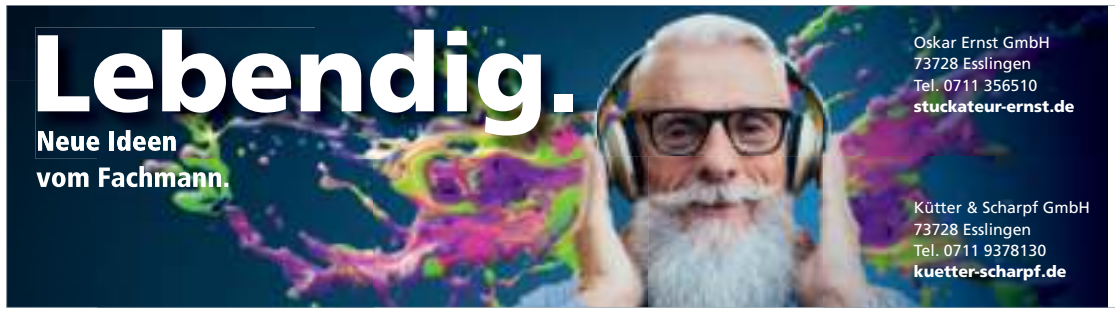
- So sicher lebt es sich in Esslingen
- Quartierszentrum für Mettingen wird eröffnet
- Jugendgemeinderat: Kandidierende gesucht
- Karstadt-Gebäude: Blick auf die Baustelle
- Villa Merkel: Zwischen Räumen und Rohstoffen

Das Amtsblatt lesen: bitte wenden!









ERNST Stuckateur

KÜTTER & SCHARPF
Maler_Lackierer_Handwerker

Wir sind Tag und Nacht telefonisch erreichbar!
0711 3512-2433
bestattungsinstitut@esslingen.de
Urbanstraße 67 · 73728 Esslingen am Neckar
Qualifizierter Bestatter, empfohlen von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
bestattungsinstitut.esslingen.de
Bestattungsinstitut Esslingen am Neckar



Wir sind umgezogen!
Neue Adresse: Urbanstraße 55
Bestattungsinstitut Arthur Dorn OHG
„Ehre den Toten – Dienst den Lebenden“
Wir helfen Ihnen bei jedem Sterbefall, erledigen alle Formalitäten und sind als Familienunternehmen seit über 50 Jahren persönlich für Sie da.
Urbanstraße 55
73728 Esslingen
Telefon: 0711/31 33 85 und 0711/36 11 05
kontakt@bestattungen-dorn.de
www.bestattungen-dorn.de

SCHNEIDEREI AKMAN
Wir ändern Ihre komplette Garderobe inkl. Lederbekleidungen sowie Gardinen und Bettwäsche. Ihre Wünsche werden durch unsere langjährige Erfahrung schnell, preiswert und natürlich mit einem hohen Maß an Qualität realisiert.
Ab sofort neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr Sa. 09:00 - 13:00 Uhr
Hindenburgstraße 42 · 73728 Esslingen am Neckar · Tel. 0711 / 317149

Malteser
...weil Nähe zählt.



Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf
Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
0221 12606-2002 oder unter www.malteser-hausnotruf.de

Der ärztliche Wochenenddienst bzw. Feiertagsdienst beginnt als Notfalldienst samstags, sonntags und feiertags jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des folgenden Tages. Es wird gebeten den Notfalldienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Ärztlicher Notdienst

Allgemeiner ärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Allgemeine Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Haus 1, Ebene 0, Hirschlandstr. 97: Mo bis Do von 18 bis 23 Uhr, Fr von 16 bis 23 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos). Kinderärztliche Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97: Mo bis Fr von 19 bis 22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

HNO-ärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Telefon 0711 / 78 77 - 755, Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV).

Tierärztlicher Notdienst:
Esslingen, Esslingen-Zell & Plochingen: Mo bis So: 8 bis 19 Uhr. AniCura Kleintierzentrum Neckarwiesen, Fritz-Müller-Str. 144, Esslingen, Telefon 0711 / 35 98 28. Wir bitten um telefonische Ankündigung.

Tierärztlicher Notdienst Landkreis Esslingen:
Wenn Haustierarzt nicht erreichbar, Mo bis So und Feiertage: 8 bis 22 Uhr; Telefon: 0 70 22 / 2 79 06 92. Ab 22 Uhr Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Str. 15, Telefon: 0711 / 63 73 80. 24-Stunden-Notdienst. In sehr dringenden Fällen bitte direkt in die Tierklinik fahren.

Apothekendienst

Notdienstwechsel der Apotheken ist immer um 8.30 Uhr.

Freitag, 03.07.2026
Bären-Apotheke
Wäldenbronner Str. 44, 73732 Esslingen
Telefon 0711 / 37 51 16

Samstag, 04.07.2026
Apotheke Mache im ES!
Berliner Str. 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 5 50 25 40

Sonntag, 05.07.2026
Apotheke am Zollberg
Zollernplatz 7/1, 73734 Esslingen
Telefon 0711 / 38 18 12

Montag, 06.07.2026
Sonnen-Apotheke ES-Sulzgries
Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 37 22 55

Dienstag, 07.07.2026
Apotheke im Neckar Center
Weilstr. 227, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 9 38 81 50

Mittwoch, 08.07.2026
Apotheke am Theater Esslingen
Küferstr. 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 2 58 59 60

Donnerstag, 09.07.2026
Aichwald-Apotheke Schanbach
Seestr. 16, 73773 Aichwald
Telefon 0711 / 36 43 44

Freitag, 10.07.2026
Kloster-Apotheke Denkendorf
Uhlandstr. 2, 73770 Denkendorf
Telefon 0711 / 9 34 81 20

Notdienste

Wildwasser Esslingen:
Fachberatungsstelle bei sexualisierter Gewalt, Richard-Hirschmann-Str. 47, Esslingen. Beratung für Kinder, Jugendliche und Frauen sowie für Bezugspersonen und Fachkräfte, Telefon 0711 / 35 55 89.

Stromstörungen:
EnBW, Telefon 0800 / 3 62 94 77.

Störmeldungen bei Gas und Wasser:
Stadtwerke Esslingen, Telefon 0711 / 3 90 72 22.

Sanitär, Heizung, Klempner:
Sa bis So 10 bis 18 Uhr: Tatar Haustechnik, Stettener Hauptstraße 116, Leinfelden-Echterdingen, Telefon 0174 / 9 30 15 63.

Störungen des Brenners:
Fa. W. Schmidgall, Heerweg 17, Denkendorf, Telefon 0711 / 3 46 10 15.

Oel- und Gasfeuerungen:
Fa. Wenzelburger, Bernhausen, Telefon 0711 / 70 25 06 und 0711 / 70 20 90.

Sturmschäden-Schnelldienst:
für Dach und Kamin, Fa. Becker, Neuhausen, Telefon 0 71 58 / 6 13 31.

Schlüsseldienst und Schlosserarbeiten:
Fa. Schonert, Telefon 0711 / 62 62 04, Fa. Sancak, Telefon 0711 / 35 27 22, sonntags 0711 / 3 16 03 22.

Handwerker-Dienst:
Telefon 0180 / 5 35 68 78.

Rohr- und Kanalreinigung:
Fa. Ex-Rohr-Service, Telefon 0711 / 35 74 77, Fa. Arkus, Telefon 0711 / 34 16 76 76, Fa. Thomas der Rohrblitz, Telefon 0711 / 3 88 05 00,
Fa. BUG, Telefon 0711 / 3 16 16 19.

Wasserschaden:
Telefon 0 70 21 / 7 41 55 und 0171 / 7 52 83 62.

DLRG:
Telefon 0711 / 3 45 41 81.

Wasserrettungsdienst:
Telefon 112.

Bei Todesfällen:
Stadt Esslingen, Urbanstr. 67: Telefon 0711 / 35 12 24 33 oder 0171 / 2 21 81 80.
Bestattungsinstitut Arthur Dorn OHG: Urbanstr. 97, Esslingen, Telefon 0711 / 31 33 85.

Frauen helfen Frauen, Frauenhaus Esslingen e.V.:
Beratung für Frauen, die von Gewalt betroffen sind. Beratungs- und Geschäftsstelle, Telefon 0711 / 35 72 12. Frauenhaus, Telefon 0711 / 37 10 41.

Offene Sprechstunde für werdende Mütter und Väter:
Information, Vermittlung, persönliche Beratung, Elterngeld, Elternzeit. Jeden ersten Montag im Monat (nicht in den Schulferien) von 16 bis 17.30 Uhr, keine Anmeldung erforderlich. Psychologische Beratungsstelle, Diakonisches Beratungszentrum Esslingen, Berliner Str. 27, Esslingen, Telefon 0711 / 34 21 57-100, www.kdv-es.de.

Al-Anon (Angehörige von Alkoholkranken):
Telefon 0 71 95 / 41 90 34.

Anonyme Alkoholiker:
Telefon 0711 / 71 95 34 76 oder 0711 / 1 92 95.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Esslingen e.V.:
Telefon 0711 / 6 56 83 77 und 0711 / 37 18 94.

Nachbarschaftstreff Am Schönen Rain

Neues aus dem Nachbarschaftstreff Am Schönen Rain

Liebe Leser*innen!
Das Wohnheim Flandernstrasse hat eine Lyrikgruppe und möchte ihr Programm gerne im Nachbarschaftstreff vorstellen.
Die Gruppe Schreiblust vom Wohnheim Flandernstrasse lädt schreibgelustet-kaffeeluftunverduftet, lustig- listig- wahrhaftigkeitsdurstig, sehnsuchtsuchendsüchtig-trauernd-sich trauen-sahnekuchenglückseligkeitsflüchtig ein zum unterhaltsamen Lyrik-Kaffee mit der Gruppe Schreiblust.
Mit lebendig-frischen, aus dem Leben gegriffenen Gedichten mit Kurzinterviews der Künstler der Gruppe Schreiblust untermalt mit Bildern der Fotografin und Künstlerin Regine Thalheimer und „last not least“ mit lecker „Küchlein und Käffchen“ Im Nachbarschaftstreff „Am schönen Rain“ in 73732 Esslingen-Hohenkreuz, Am Schönen Rain 32.
Am Donnerstag, den 16 Juli, Beginn um 15.00 Uhr; Einlass für Kaffee und Kuchen um 14.30 Uhr.
Das Team vom Wohnheim und Nachbarschaftstreff Christine Zakskorn, Jonna König, Wanda Skomrock & Jürgen Scherbaum.

HUPS 24 Haus- und Pflegenotruf
Hausnotruf mit Pflegefachkräften
Ihr lokaler Anbieter für 24-Stunden Hausnotruf.



Wir beraten Sie gerne!
0711 34213-0
info@hups24.de
www.hups24.de
Ein Unternehmen der Stiftung Sozialstation Esslingen

MV Wäldenbronn e.V.

Sommer, Sonne, Blasmusik: MVW trotzt der Hitze

Der MVW trotzte an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden im Juni der extremen Hitze und sorgte selbst bei hochsommerlichen 35 bis 40 Grad für musikalische Unterhaltung.

Am Sonntag, dem 21. Juni, spielte das Orchester beim Sommerfest des Sängerkranzes St. Bernhardt-Wiflingshausen. Dieser Auftritt ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders und unterstreicht die tiefe Verbundenheit der beiden Vereine. Mit einem vielseitigen Repertoire aus traditioneller Blasmusik und modernen, teilweise gesanglich begleiteten Stücken von Christine Fleischer und Felix Wetzel brachte der MVW gute Stimmung ins sommerlich warme Festzelt.

Bereits eine Woche später, am Samstag, dem 27. Juni, eröffnete das Orchester die Hocketse des Musikverein Berkheim und stimmte die Gäste musikalisch auf das Festwochenende ein. Angesichts der außergewöhnlichen Wetterbedingungen traf die Vereinsleitung eine historische Entscheidung: Erstmals in der Vereinsgeschichte wurde ein offizieller Auftritt nicht in der traditionellen Uniform, sondern in luftigen Poloshirts und kurzen Hosen absolviert. Diese Erleichterung half den Musikerinnen und Musikern enorm, den Auftritt in Berkheim trotz der extremen Hitze souverän zu meistern und das Publikum bestens zu unterhalten.



MVW im Juni: Mit Gesang beim Sommerfest des Sängerkranzes und im luftigen Outfit beim MV Berkheim. Foto: MVW Social Media

Ein großer Dank gilt dem Sängerkranz St. Bernhardt-Wiflingshausen und dem Musikverein Berkheim für die Einladungen und die Gastfreundschaft.

Unsere weiteren nächsten Termine:
03.07. | 20 Uhr | Offene Probe | Gymnastikhalle des TSV-W-Clubheims, Barbarossastraße 41
12.07. | 11:30 Uhr | Auftritt Maultaschenfest Wernau | Hauptstraße Wernau

Liederlust Mettingen e.V.

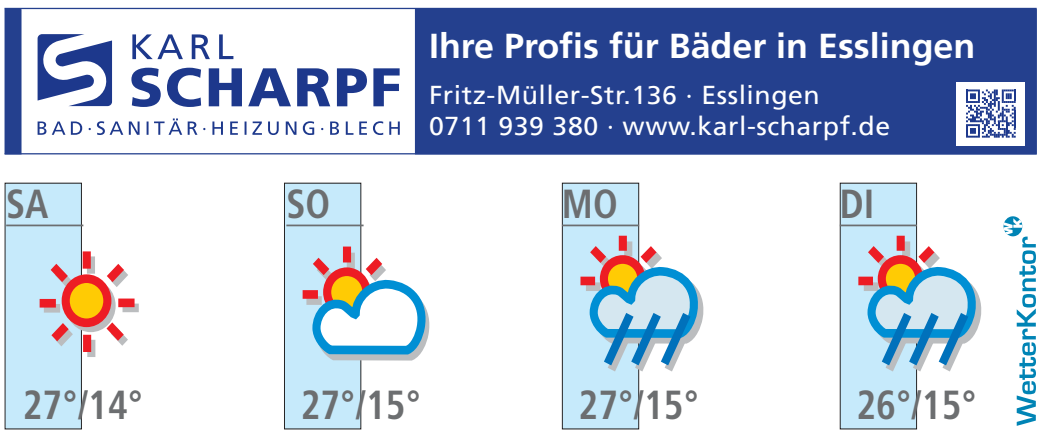
Heiße Proben für einen sommerlichen Konzertabend

Am vergangenen Wochenende machten sich 37 Sängerinnen und Sänger von MET, dem Chor der Liederlust Mettingen, auf den Weg ins Kloster Roggenburg, um sich intensiv auf das bevorstehende Sommerkonzert vorzubereiten. Bereits am Freitagnachmittag begann die erste Probe in den historischen Gemäuern, wo es anders als vielleicht erwartet hochsommerlich heiß war. Da passte der Titel „Too Hot to Samba“ aus dem aktuellen Konzertprogramm perfekt. Nach dem Abendessen folgte direkt die zweite Probe, bevor der Tag nach einer erfrischenden Abkühlung im nahegelegenen Badesee schließlich bei Wein, Gesang und viel Gelächter an einer langen Tafel auf der Klosterwiese ausklang. Am Samstag wurde den ganzen Tag über intensiv geprobt. An Liedern wie „I'm Still Standing“, „Lean on Me“ und „Circle of Life“ wurde bis ins Detail gefeilt. Fächer, Mini-Ventilatoren und kreative, mit Wasser gekühlte Kopfbedeckungen waren dabei ständig im Einsatz. Nach der letzten Probe des Tages zog es fast den gesamten Chor erneut an den See. Selbst beim Wassertreten wurde noch gesungen: „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern sorgte auch bei den anderen Badegästen für Begeisterung. Nach einer letzten intensiven Probe am Sonntagvormittag zeigte sich Chorleiter Lothar Sigloch mit den musikalischen Fortschritten sehr zufrieden. Zwar waren alle etwas erschöpft, aber ebenso voller Vorfreude auf das bevorstehende Konzert. Unter dem Motto „Zeit im Fluss“ präsentiert MET am 18. Juli im Evangelischen Gemeindehaus Mettingen ein abwechslungsreiches Programm, das die verschiedenen Stationen des Lebens musikalisch aufgreift. Weitere Informationen unter www.ll-mettingen.de



Intensive Proben, sommerliche Abkühlung und jede Menge gute Laune Foto: S. Hezinger

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von



Die Sonne scheint fast ungestört, nur ab und zu ziehen Schönwetterwolken vorüber. Es bleibt dabei überall trocken. Die Temperaturen liegen am Nachmittag zwischen 25 und 27 Grad. Morgen wechseln sich Sonnenschein und Wolken ab, und es bleibt weitgehend trocken. Die Temperaturen steigen erneut auf sommerliche 25 bis 27 Grad. Zu Wochenbeginn wird es bei uns allerdings wechselhafter.











Allgem. Deutscher Fahrrad-Club ES

Halbzeitbilanz des Nationalen Radverkehrsplans

Vor zwei Wochen hat das Bundesverkehrsministerium eine Zwischenevaluation zum Nationalen Radverkehrsplan 3.0 (NRVP) veröffentlicht. Die Bundesregierung hatte sich vorgenommen, die per Rad zurückgelegten Kilometer bis 2030 zu verdoppeln und flächendeckend im ganzen Land für attraktive und sichere Radwegenetze zu sorgen. Die Halbzeitbilanz ist jedoch ernüchternd. ADFC-Bundesgeschäftsführerin Dr. Caroline Lodemann kommentiert:

„Vertrauen in Demokratie und politisches Handeln entsteht, wenn Ziele und Pläne verlässlich umgesetzt werden. Beim Nationalen Radverkehrsplan allerdings riskiert die Bundesregierung dieses Vertrauen. Sie stellt Dinge in Aussicht, die sie bislang nicht einlöst. Angekündigt waren flächendeckende und sichere Radwegenetze in den Städten und auf dem Land. Gekommen ist ein Flickenteppich aus vereinzelten Radwegeprojekten, aber kein verbindlicher Umsetzungsplan und keine langfristig verlässliche Finanzierung für ein zusammenhängendes Netz. Die Menschen merken das täglich auf der Straße. Stress, Frustration und Unfallzahlen steigen, weil Radfahrende auf unzureichend ausgebauten Wegen unterwegs sein müssen. Wir sind alarmiert vom schwachen Umsetzungsstand des NRVP und fordern einen Bund-Länder-Vertrag sowie eine verlässlich finanzierte Fahrradmilliarde vom Bund, um ein sicheres und gut ausgebautes Alltags-Radnetz in Deutschland endlich verbindlich voranzubringen. Zufriedene Verkehrsteilnehmer stärken das Vertrauen in die Demokratie – und das muss für die Nutzerinnen und Nutzer aller Verkehrsmittel gelten."



ADFC-Bundesgeschäftsführerin Dr. Caroline Lodemann
Foto: (c) ADFC/Deckbar

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit rund 240.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung für Radfahrende in Deutschland und weltweit.

Die Künstlergilde e.V.

Popstars in der KünstlerGilde

Im Juli werden Portraits von bekannten Popstars in der Küferstraße 37 in 73728 Esslingen gezeigt. Alle Bilder sind mit Ölfarbe auf Leinwand oder Holz gemalt. In der Malerei wurden Musiker und deren Instrumente seit Jahrtausenden verewigt. Historische Gemälde widmeten sich klassischen Portraits von berühmten Komponisten oder Musizierenden. In der aktuellen Ausstellung wird diese Idee auf moderne Popmusik übertragen. Als Vorlage dienten emotionale Live-Performances, die Szenen aus berühmten Konzerten nachempfunden sind, oder ikonische Outfits, die für die Künstlerinnen und Künstler charakteristisch sind oder eine bestimmte Stilphase repräsentieren. Ausgewählt wurden Musiker, wie z.B. Bob Marley, Tina Turner oder 2Pac Shakur, die ganz unterschiedliche Genres vertreten, wie Pop, Rock 'n' Roll, Soul und Folk



Tina Turner von Birgit Kulessa_Öl
Foto: Birgit Kulessa

oder auch Reggae und Gagsta-Rap. Ein Bob Dylan Portrait findet schließlich besondere Würdigung im Rahmen einer Buchvorstellung am 12.7. mit Günter Ramsauer (truth & lies press), welche sich dem neu erschienenen Buch über Bob Dylan "In The Summertime" von Thomas Waldherr widmet. Außerdem mit dabei ist auch die Muppet-Band, Dr. Teeth & the Electric Mayhem. Die Figuren sind eine gelungene und gleichermaßen liebevolle Parodie typischer Star-Selbstdarstellung, welche auf dem Leben, den Exzessen und Images bestimmter Rock- und Popstars der 70er Jahre basiert. Die Lichteffekte der Bühnenshows lassen sich malerisch gezielt umsetzen, um die Atmosphäre zu transportieren. Dabei inspirieren visuelle Eindrücke die Fantasie der Betrachter, die die Musik hinter dem Bild zu hören glauben. Vernissage 5.7. um 14 Uhr. Sonntags 14 – 16 geöffnet. Eintritt frei.
www.kuenstlergilde.eu

MV Liebersbronn

Probentag unserer Jugendkapelle

Musik, Teamgeist und jede Menge Spaß trotz Sommerhitze

Bei hochsommerlichen Temperaturen traf sich unsere Jugendkapelle zu einem Probentag, um sich intensiv auf das Sommerfest vorzubereiten. Schnell war klar: Die Hitze würde uns fordern – doch mit Ventilator auf voller Stufe, kühlen Getränken und regelmäßigen Pausen war auch das kein Hindernis. Mit viel Motivation und Konzentration arbeiteten die Jugendlichen an neuen Musikstücken. Dabei wurden hörbar Fortschritte erzielt. Nach der ersten intensiven Probenphase war Mittagspause mit Pizza, erfrischendem Eis und kühlen Getränken.

Anschließend wurden neben den neuen Stücken auch bekannte Lieder aufgefrischt. Erst gegen 16:45 Uhr musste sich selbst unsere motivierte Truppe der Sommerhitze geschlagen geben. Aus dem Probentag wurde ein Spieleabend – und dieser hatte es in sich: Bei „Werwölfe vom Düsterwald" wurde gelacht, diskutiert, verdächtigt und immer wieder eine neue Runde gestartet. Das Spiel sorgte für so viel Begeisterung, dass wir kaum mehr davon loskamen. Mit leckeren Hot Dogs klang der Tag gemeinsam aus. Am Ende gingen alle zwar etwas müde, ein bisschen geschmolzen, aber vor allem glücklich und satt nach Hause.



Musik, Teamgeist und jede Menge Spaß trotz Sommerhitze *Foto: D. Lindner*

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Jugenddirigentin Selina, die maßgeblich zum Gelingen des Probentages beigetragen hat. Solche Tage stärken nicht nur das musikalische Können, sondern vor allem den Zusammenhalt unserer Jugendkapelle.

Die nächsten Auftritte der Stammkapelle:

- 05.07. 11 - ca. 13 Uhr Schwörfest Essl., Rathausplatz
- 18 - ca. 19.45 Uhr Schwörfest Essl. (Schlagerkarussell), Rathausplatz
- 19.07. 12 - 14.30 Uhr Schlepperfest Lindorf
- 31.07.-03.08.: Großes MVL-Sommerfest (save the date)

Sozialstation ESSLINGEN

Gut betreut – zuhause sicher leben

Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

GRABDENKMALE · STEINMETZBETRIEB
BILDHAUEREI · RENOVIERUNGEN
CLAUS BIRKLE
Steinmetzmeister
Werner Klepser GmbH · 73734 Esslingen-Zollberg
Eichendorffstraße 30/1 · Telefon 0711 / 38 13 04
www.claus-birkle.de

Richtige Hingucker





Italienisches Design: Etrusco, hier als Teilintegrierter (oben) und als Camper Van (unten). *Fotos: Etrusco/Hymer*

Etrusco gilt als eine optisch gefällige Reisemobilmarke mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis. Der italienische Hersteller ist in der Hymer-Gruppe integriert.

Leutkirch (jp) – Wer auf der CMT in Stuttgart Anfang des Jahres nach Campingfahrzeugen Ausschau gehalten hat, dürfte am Etrusco-Stand in Halle 1 hängen geblieben sein. Nicht nur weil die in der Toskana produzierten Reisemobile des italienischen Herstellers vergleichsweise erschwinglich sind, sondern weil sie auch optisch herausstechen. Etrusco, seit acht Jahren zur Hymer-Gruppe zählend, gilt als eine Marke mit gutem Preis-Leistungs-Verhältnis und ansprechender Optik. Sowohl die Innen- als auch Außengestaltung der Camper wurde schon mehrfach mit Preisen ausgezeichnet, zuletzt mit dem Gewinn des German Design Award 2026.

Das ansprechende Design zieht sich durch die gesamte Etrusco-Palette, die mittlerweile vom großen, traditionellen Alkovenmobil über Integrierte und teilintegrierte Wohnmobile bis zum kleinen, sogenannten Urban Camper reicht. Seit Corona und dem daraus resultierenden Boom bei den Freizeitfahrzeugen sind auch bei Etrusco besonders die kleineren Camper gefragt, also Kastenwagen-Ausbauten etwa von Renault Trafic oder Ford Transit. Diese sind viel wendiger, ideal also um sie auch als Zweitfahrzeug im Alltag nutzen zu können.

Pkw und Camper zugleich

Ein Beispiel ist in diesem Bereich der Urban Camper UC 5.0 XR auf Trafic-Basis. Der nur 5,08 Meter lange, kompakte Campingbus bietet bis zu vier Schlafplätze und punktet mit seinem Schienenkonzept im Innenraum, das vielfältige Einsatzmöglichkeiten als Pkw und Campingfahrzeug erlaubt. Basis sind ein Aufstelldach inklusive Schlafbereich, Einbauschränke und ein kompakter Küchenblock (ab 56.999 Euro). Natürlich sind bei den UC-Modellen, wenn sie zum Camping genutzt werden, in punkto Platzangebot leichte Abstriche zu machen, vor allem hinsichtlich Stehhöhe und Zuladungsmöglichkeit. Das große Plus ist eben die zusätzliche Alltagstauglichkeit.

Etwas größer sind die Campervans, von denen Etrusco mittlerweile mehrere Varianten zwischen 5,41 und 6,36 Meter im Portfolio hat. Beispielsweise der neue CV 600 SB: Ein 5,99 Meter langer Ausbau des Fiat Ducato (140 PS Turbodiesel) mit zwei Längsbetten und viel Stauraum darunter (ab 56.499 Euro). Aufgrund eines cleveren Klappmechanismus lässt sich eine Bettseite im Handumdrehen anheben und schafft im Heck variablen Stauraum von bis zu 143 Zentimetern Länge – ideal, wenn man Fahrräder oder sperriges Gepäck mitführt. Wer stattdessen einen Heckträger für die Räder nutzt, hat jede Menge Platz für sämtliches Equipment unter den Betten.

Am meisten Platz, beziehungsweise Komfort aber bieten die Aufbau-Wohnmobile, also die sogenannten Integrierten, Teilintegrierten, aber auch die klassischen Alkovenmodelle, die wegen des Fokus auf kompaktere Camper immer weniger angeboten werden, jedoch ideal für Familien sind. Etrusco hat aktuell zwei 6,99 Meter lange Alkovenversionen im Programm, einmal mit Längsbetten und einmal mit Quer-Doppelbett im Heck, jeweils mit bis zu sechs Schlafplätzen (A 6.9 SB und A 6.9 DB, je ab circa 62.000 Euro). Zu beachten ist dabei: Um die technische zulässige Gesamtmasse von 3500 Kilogramm nicht zu überschreiten, sind während der Fahrt nur vier Sitzplätze (einschließlich Fahrer) zugelassen. Für größere Modelle oder wenn sehr viel Zuladung benötigt wird, sind bei Etrusco-Campern werksseitig oder durch Nachrüstung (zum Beispiel mit Zusatzluftfedern) auch höhere zulässige Gesamtgewichte möglich.

Die neuen Etrusco-Modelle sind demnächst einmal mehr beim Caravan Salon in Düsseldorf zu sehen (29.8. bis 6.9. 2026, Halle 6), wo mit Messepreisen zu rechnen ist. Unterdessen hat der Boom vergangener Jahre bei den Campingfahrzeugen der meisten Hersteller zu einem Überangebot geführt. Die Höfe stehen bei vielen Händlern voll mit Campern, sodass derzeit generell Preisnachlässe oder Schnäppchen gut möglich sind.

Ventura Auto-Service | Kfz-Meisterbetrieb | Ventura Auto-Service

- Inspektionen
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung
- Karrosserie und Lack
- Schadensregulierung und -abwicklung
- Hauptuntersuchung (HU)
- Abgasuntersuchung (AU)
- Bremsen – Service
- Reifen u. Räder mit Einlagerung
- Mietwagen

Sebastiano Ventura
Obertürkheimer Straße 25
73733 Esslingen (Mettingen) I Telefon (07 11) 32 16 67 I Telefax (07 11) 32 17 17
E-Mail: Ventura.Autoservice@t-online.de

TOP AUTO
KFZ-Meisterbetrieb | Sotirios Kiridis
Reparaturen sämtlicher KFZ-Fabrikate
Boschstraße 8
73734 Esslingen
(Pliensauvorstadt)
Telefon: 07 11/6 64 67 00
Telefax: 07 11/6 64 67 01
Mobil: 01 62/4 04 18 22

AUTO SERVICE
ROBERT POTOCKI
REPARATURWERKSTATT ALLE MARKEN
✔ Inspektion
✔ Bremsen
✔ Auspuff
✔ Reifen- & Kompletträder-verkauf
✔ DEKRA Kfz-Prüfstelle
✔ Neuwagenverkauf – alle Marken
✔ Felgen
Reifenwechsel ab € 10,–
Gottlieb-Wolfer-Straße 30
73770 Denkendorf
☎ 07 11 / 74 08 83 41
oder Mobil 01 72 / 6 37 13 10


smart center Esslingen
Russ Jesinger Automobile SE & Co. KG
Plochinger Str. 108, 73730 Esslingen
smart #3. Sportlicher Stilist.
Jetzt im smart center Esslingen entdecken.
Energieverbrauch kombiniert in kWh/100 km (WLTP): 16,3 (Premium/Keith Haring Edition), 16,8 (Pro+), 17,2 (Pro), 17,6 (BRABUS/Pulse); CO2-Emissionen kombiniert (während des Betriebs des PKW) in g/km (WLTP): 0; CO2-Klasse: A; elektrische Reichweite (WLTP) in km: 415 (BRABUS/Pulse), 455 (Premium), 435 (Pro+), 325 (Pro).

Autohaus W. Österle GmbH
Stettener Str. 107 · 73732 Esslingen/Wäldenbronn
Telefon 07 11 / 37 13 78 · Fax 07 11 / 37 29 57
Für **alle** Fahrzeuge:
- Inspektionen
- Klimaanlagenservice
- Hauptuntersuchung (HU)
- Abgasuntersuchung (AU)
- Glasdienst
- Ersatzfahrzeug
- Unfallinstandsetzung
- Fahrwerksvermessung
- Reifen und Räder mit Einlagerung
- Bremsen- und Auspuff-Service

Jeden Mittwochvormittag HU- und AU-Abnahme im Haus

Stellenangebote

Wir suchen zuverlässige/n
Fliesenleger/in
mit abgeschlossener Berufsausbildung und Erfahrung, für Sanierungen im privaten Bereich. FS-Klasse B erforderlich, möglichst BE.
Bewerbungen bitte per E-Mail: info@fliesenspieth.de

FLIESENSPIETH
Fliesenleger-Meisterbetrieb
Weiherstr. 27, 73730 Esslingen, Tel. 07 11 / 37 83 34

Rechtsanwalts- oder Justizfachangestellte
(m/w/d) gesucht

Wir suchen für unsere Anwaltskanzlei mit 4 Rechtsanwälten in Esslingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Rechtsanwalts- oder Justizfachangestellte in Vollzeit/Teilzeit (20 Std./Woche) oder auf geringfügiger Beschäftigungsbasis.

Idealerweise bringen Sie Berufserfahrung und Kenntnisse mit RA-Micro (oder vergleichbarem Programm) mit.

Wir bieten ein angenehmes Team und flexible Teilzeitregelung sowie eine leistungsgerechte Vergütung.

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
kanzlei@hopmeier-partner.de

DR. HOPMEIER & PARTNER
Fabrikstrasse 1/1
73728 Esslingen
RECHTSANWÄLTE

Putzhilfe gesucht in Esslingen- Krummenacker, Privathaushalt, 14-tg./6h, Minijob ☎ 0175 1016789

Alltagshelfer Esslingen. Gebürtiger Schwabe bietet Senioren & Familien zuverlässige Unterstützung im Alltag & rund ums Haus. Herzlich & flexibel. Chr. Eckert, Tel: 0151 566 058 65

ANZEIGE GEFÄLLIG?
Sebastiano Sequenzia
Telefon: 07 11 / 93 10-432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

Stellengesuche

Biete arbeiten im Garten wie Rasen mähen, Hecken und Strauchschnitt Beetpflege an ☎ 0173-21 49 840

Private Kleinanzeige

Haben Sie Interesse an der Veröffentlichung privater Anzeigen? Dann nutzen Sie einfach unseren telefonischen Service unter der Telefon-Nummer: **07 11 - 93 10 310.**

Dort können Sie schnell und unkompliziert Ihre private Kleinanzeige aufgeben.
Zwiebel

Wir
Entrümpeln und Verwerten
für Sie
www.euv-gruppe.de
Tel. 0711 50456252

ACHTUNG
Schlusstermin für Zwiebel Anzeigenaufträge und Druckunterlagen ist **immer am vorherigen Dienstag um 17.00 Uhr.**
Telefon: 07 11 / 93 10 - 432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

Verschiedenes

Haushaltsauflösung oder Ausmisten? Wer verschenkt gut erhaltene Flohmarktartikel? Bitte nichts wegwerfen! Wir freuen uns über: Altes Kaffeegeschirr, Gläser, Vasen, Lampen, Bilder, Holzstühle, Trödel, Instrumente, Nähmaschinen, Extravagantes und Kurioses und alles aus Oma's Haushalt für unseren großen Familien-Flohmarkt
Abholung! Tel. (0177) 2 85 16 86


Ferienhaus Schmuckstück in-Schiltach im Schwarzwald / Platz 4 Pers. / idylische Wander- und Radwege / https://ferienhausschmuckstueck.holiduhost.com/

Lehrer und Landschaftsarchitektin suchen Wohnung in ES-Zell
3-4 Zi, ab90m², mit Balkon/Garten, EBK, bis 1500 kalt.
☎ 0176 92 62 99 85

Biete Gartenarbeit an
Mobil: 0152 53401841

FA. A. SURBURG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gartenarbeiten
Schneiden · Mähen · Terrassen · Zäune u.s.w
Tel.: 07 11/3 70 52 98 · Fax 3 45 53 15

Immobilien allgemein

Herr S. sucht für seinen studierenden Sohn eine **1-2 Zimmer Wohnung** zum Kaufen! Kauf ohne Finanzierung möglich!

Angebote bitte an: Hahn + Keller, 07 11-39 69 70 10

Vereinsgaststätte zu verpachten.
Infos unter:
www.kgv-beckenhau.de

Grundstücke - Verkäufe

Esslingen, Garten 7 Ar, Haus Neu 20m², Wasser, Strom, VB 79.000,- €, ☎ 0178 - 6708934

Gepflegtes Gartengrundstück 10 Ar mit kleiner Hütte in Esslingen am unteren Eisberg am Zollberg zu verkaufen. VHB 29.000,-€ ☎ 01623478122

NOCH EINFACHER, NOCH SCHNELLER
Die Kleinanzeige über
www.zwiebel-es.de

Immobilien - Gesuche

Gesuche - Wohnungen

Ges. - 4-Zimmer-ETW

Freie 3-5 Zi. Eigentumswohnung in ES u. Umg. gesucht ☎ 07153 6085968

Grundstücke - Gesuche

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI **Tel.: 07023 / 7 49 20**
info@pbi-bissingen.de

Mietgesuche

WE Pendler sucht Zimmer bis 300€ WM ☎ 017645764388

Mietgesuche 2-Zi.-Whg.

Ingenieur sucht 2-3 Zi.-Whg.
Ich bin 59 J., ledig, NR, keine HT, in Ulm geboren, zuverlässig, selbständiger Internetexperte, u.a. bei Daimler, ges. Eink.. Suche möglichst bald ein nettes Plätzchen ab 50m² in Esslingen. Ich freue mich auf Ihren Kontakt:
☎ 0172-72 68 551 oder
✉ sruby@online.de

Vermietungen

Verm. 3-Zi.-Wohnung

ES/Höhenlage, beste Wohnlage, moderne u. gepfl. 4-Zi.-DG-Whg., 85m², in 2½ Fam-Haus mit EBK, TL-Bad, mit Wanne u. Du. (neu), sep.-WC, Parkett, Blk., sof. frei, an 2 Pers., NR, o. HT, KM inkl. Einzel-Grg. mit Stpl., 1150,-€ + NK + KT.
immobilie-es-dg@web.de

Herrliche Aussichtslage:
3,5 Zi. Maissonette-Whg. mit Sauna, ca. 122 m², Esslingen-Rüdern, ab August verfügbar.
Info über: private.anzeige@freenet.de

Vermiet. Garagen/Stpl.

TG-Stellpl., ES-Serach-Bärenwiesen (oberer Teil), 65,-€ + 10,- NK, Tel. 01 51 / 51 89 53 05

Er sucht Sie

Sympathischer Italiener, 76 J. fit, NR, mobil, gut situiert, sucht eine nette, einfache Frau bis 70 J. für Freundschaft u. evtl. mehr,☎01523-4805104

Sie sucht Ihn

Wenn du auch wie ich die Geborgenheit und Harmonie für eine feste Beziehung möchtest, melde dich. Sie 65 J./1,72 m ✉ marie-rose60@gmx.de

KFZ-Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.



ACHTUNG
Schlusstermin für Zwiebel Anzeigenaufträge und Druckunterlagen ist **immer am vorherigen Dienstag um 17.00 Uhr.**
Telefon: 07 11 / 93 10 - 432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

Impressum

Verlag:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtle Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
Telefon: (07 11) 93 10-456
Telefax: (07 11) 93 10-134

Internet: www.zwiebel-es.de
E-Mail: anzeigen-zwi@swm-network.de

Das Anzeigenblatt erscheint wöchentlich freitags als Beilage in der Eßlinger Zeitung und wird zusätzlich an Haushalte in Esslingen inkl. aller Stadtteile kostenlos verteilt.

Geschäftsführung: Lars Barnstorf, Herbert Dachs

Redaktion: Südwest Media Network GmbH, Reimund Abel (Ltg.)

Anzeigen: Lars Barnstorf (verantwortlich), Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart, Telefon (07 11) 72 05-0

Anzeigenschluss: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2023.
Gewerbliche Anzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-432
Private Kleinanzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-310

Zwiebel nicht erhalten?
www.zwiebel-es.de/reklamation

Zustellung und Vertrieb:
Telefon: (07 11) 93 10-242
Druck/Herstellung: MHS Print GmbH, Kontakt: www.mhsprint.de/kontakt

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung

Ruderverein Esslingen e.V.

Hitzeschlacht bei der deutschen Meisterschaft

Am vergangenen Wochenende fanden vom 25. bis 28. Juni auf dem Elfrather See in Krefeld die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Rudern statt. Für den Ruderverein Esslingen gingen die Leichtgewichte Jaron Werner im Zweier mit seinem Nürtinger Partner Leo Werner sowie Leonard Pottgiesser im U17-Einer an den Start.



Jaron Werner (in gelb) und Leo Werner (in schwarz) nach erfolgreichen Rennen *Foto: Jörg Werner*

Nach vielen Bewährungsproben in Mannheim, München und Köln sowie unzähligen Trainingskilometern ging es am Donnerstag in die Vorläufe. Jaron und sein Partner Leo konnten sich souverän gegen ihre Konkurrenz aus ganz Deutschland durchsetzen und sicherten sich direkt einen Platz im Halbfinale. Leonard hatte hingegen weniger Glück: Sein Vorlauf war außergewöhnlich schnell. Mit seiner Zeit hätte er sich in allen anderen Vorläufen direkt über die Platzierung qualifiziert. Dank seines starken Rennens reichte es dennoch über die Zeit mit der gesamt achtbesten Zeitfür das Halbfinale.

Die Hitze blieb, und es standen die Halbfinals an. Jaron und Leo machten erneut deutlich, dass sie ein starkes Team sind, und erruderten sich einen Platz im Finale der besten sechs. Für Leonard reichte es nach den 1.500 Metern um wenige Sekunden nicht für den Finaleinzug. Als zehntbester Ruderer Deutschlands und drittschnellster seines Jahrgangs kann er dennoch sehr zufrieden sein.

Am Sonntagmorgen stand schließlich das Finale an. Jaron und Leo zeigten noch einmal ein starkes Rennen und überquerten als Fünfte die Ziellinie. Trotz der verpassten Medaille waren beide glücklich, denn sie wussten, dass sie ihr bestes Rennen der Saison gefahren waren.

Für die U15-Sportler geht es bereits an diesem Wochenende nach Münster zu den Deutschen Meisterschaften. Wir drücken unseren Jüngsten fest die Daumen!

Geschichts- und Altertumsverein Esslingen

Mit Dr. Ottersbach durch Oberesslingen

Auf außergewöhnlich große Resonanz stieß der Stadtteilspaziergang des Geschichts- und Altertumsvereins Esslingen (GAV) durch Oberesslingen. Rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen an der Führung teil. Besonders erfreulich war, dass neben zahlreichen Vereinsmitgliedern auch viele Oberesslingerinnen und Oberesslinger die Gelegenheit nutzten, den Verein kennenzulernen und mehr über die Geschichte ihres Stadtteils zu erfahren.



Rund 60 Interessierte folgten den Ausführungen von Dr. Christian Ottersbach beim Stadtteilspaziergang des Geschichts- und Altertumsvereins durch Oberesslingen. *Foto: GAV*

Unter dem Titel „Oberesslingen – die unbekannte kleine Schwester der Reichsstadt“ führte der Kunsthistoriker und GAV-Mitglied Dr. Christian Ottersbach die Gruppe auf eine spannende Spurensuche durch die Vergangenheit des Stadtteils. Während des rund zweistündigen Rundgangs stellte er bedeutende historische Orte vor, darunter Kirchen, alte Bauernhäuser, die Kelter, ehemalige Herrenhöfe sowie Zeugnisse der Industrialisierung. Dabei wurde deutlich, dass Oberesslingen trotz seiner heutigen Zugehörigkeit zu Esslingen auf eine lange und eigenständige Geschichte zurückblickt.

Als in Oberesslingen Aufgewachsener und ausgewiesener Kenner des Stadtteils verstand es Dr. Ottersbach, historische Fakten anschaulich mit lokalen Geschichten und persönlichen Erinnerungen zu verbinden. Das große Interesse und die lebhaften Gespräche entlang der Wegstrecke machten den Spaziergang zu einer rundum gelungenen Veranstaltung. Den Abschluss bildete eine gemeinsame Einkehr im „Froschkönig“.

Förderverein Esslingen Nord e.V.

Traumschiff landet im Pflegeheim Hohenkreuz

Bei sommerlichen Temperaturen besuchte das DialogTheater e.V. das Pflegeheim Hohenkreuz. Unter dem Motto "Theater anders er-Leben" bringen die Schauspieler:innen in verschiedenen Projekten Menschen durch Kultur zusammen. Das DialogTheater e.V. ist ein freies, interkulturelles Theater- und Kulturprojekt, das mit mobilen Produktionen, und integrativen Aufführungen in Esslingen und der Region gastiert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Projekten, die Theater als Mittel nutzen, um Menschen mit Demenz zu erreichen.



Für einen fröhlichen Vormittag sorgte das Dialog Theater e.V im Pflegeheim Hohenkreuz. FV ES Nord-Mitglieder Renate Kos und Rose Weidner unterstützten ehrenamtlich. *Foto: Janine Moldaschl*

So begeisterten die Schauspieler Pauline Häberle, Herr Theo und Herr Emil mit dem Stück "Traumschiff – Land in Sicht" die Bewohnerinnen und Bewohner im Pflegeheim Hohenkreuz. Eine Geschichte um einen Kapitän auf der Suche nach der großen Liebe und der Reise über den großen Teich brachte mit allerlei Scherz und Schabernack alle zum Lachen. Die Zuschauer wurden interaktiv in das Schauspiel mit einbezogen, sogar Tänzchen wurden gewagt. Dabei gesungene Lieder von "Ich war noch niemals in New York", "Tulpen aus Amsterdam" oder "Liebeskummer lohnt sich nicht" luden zum Mitsingen ein und weckten Erinnerungen. Und so gab es großartigen Applaus zum Abschluss.

"Wir danken den Förderverein Nord e.V. für die Unterstützung, wodurch der Auftritt des Dialog-Theaters bei uns möglich wurde. Wir können somit vielfältige kulturelle Teilhabe und Abwechslung im Alltag für unsere Bewohner:innen schaffen. Die gute Zusammenarbeit mit dem Förderverein Nord e.V. ist sehr wertvoll für uns." äußerte dankbar J.Moldaschl vom Sozialdienst des Hauses."

Immobilien-Profi-Tipp
DIE VERKAUFSMAKLER
Nachbarschafts-Marketing beim Verkauf
80% der Käufer wohnen im Umkreis von 10 Minuten. Nicht jeder Käufer sucht aktiv im Internet. Aus diesem Grund gehört eine gute Nachbarschaftswerbung, die gezielt das Umfeld anspricht, zum Verkauf dazu. Ein professioneller Makler überlässt nichts dem Zufall und hat erprobte Methoden, die diese Zielgruppe erfasst und neugierig macht. Denn zum Zeitpunkt des Verkaufs muss die maximale Anzahl an Interessenten aktiviert werden.
VEREINBAREN SIE JETZT EIN KOSTENFREIES ERSTGESPRÄCH!
www.dieverkaufsmakler.de
0711-96 88 1976

Wohnstift Radäcker Katharinenstift

30 Jahre Katharinenstift Esslingen

Das Katharinenstift Esslingen der Zieglerschen feierte sein 30-jähriges Jubiläum. Gemeinsam blickten die Grußredner und Pfarrer auf drei Jahrzehnte voller Engagement, Entwicklung und gelebter Menschlichkeit zurück.



Stolz auf 30 Jahre Katharinenstift: (v.l.n.r.) Die Führungskräfte Fatlum Gashi, Julian Krüger, Dorothea Haas, Hedwig Mann, Sebastian Köbbert und Mario Cecavac *Foto: Nicola Philipp*

Was in den 1980er-Jahren mit der Initiative engagierter Bürgerinnen und Bürger begann, ist heute ein fester Bestandteil der Pflege in Esslingen. „Aus einer Idee wurde ein Zuhause“, brachte Einrichtungsleiter Mario Cecavac die Entwicklung auf den Punkt.

Bis heute prägen vor allem die Menschen das Haus: die Bewohnerinnen und Bewohner, die ihm Leben und Gemeinschaft geben – und die Mitarbeitenden, die Tag für Tag mit Einsatz und Herz für andere da sind. Ihr Engagement wurde in den Grußworten besonders gewürdigt.

Auch herausfordernde Zeiten, wie etwa die Corona-Pandemie, wurden gemeinsam gemeistert. Mit diesem starken Team blickt das Katharinenstift zuversichtlich in die Zukunft – mit klaren Werten, neuen Projekten - unter anderem einen neuen Bereich nur für Tagespflege - und dem festen Fokus auf den Menschen.

Philharmonischer Chor Esslingen

Die Schöpfung – die Aufführung

Wenn Chor, Orchester, Solisten und Dirigentin so strahlen, dann erübrigt sich die Frage, ob Haydns „Schöpfung“ am 21. Juni in der Frauenkirche Esslingen ebenso gelungen war wie ihre erste öffentliche Aufführung 1799 im Burgtheater Wien. Kurz nach dem Schlussbild erhob sich das Publikum, weil es wieder einmal das Gefühl hatte, bei einer unvergesslichen Aufführung des Philharmonischen Chores dabei gewesen zu sein. Aber was ist es, was diese Konzerte zu „Inszenierungen eines Werkes“ macht?

Da ist zunächst einmal die emotionale Werknähe, angefangen bei der Einstudierung des Chores und der Solokorrepetition. Gastsänger ohne den nötigen musikhistorischen und philosophischen Background sind chancenlos. „Ich möchte vom ersten Ton an, den ich einstudiere, dass alle die Musik liebhaben.“ Bei „L‘ Aurore“ hat´s bis zum zweiten Ton gedauert, aber dann wurde die Empathie immer stärker. Wenn drei hochsensible Solisten wie Hannah Gries, Philipp Nicklaus und Thomas Scharr eine Weltklasse-Leistung abliefern, dann sind dafür mehrere Faktoren verantwortlich: Ein perfekter Chor als Rückgrat fürs gesamte „time up“; Sängerinnen und Sänger, die in der Lage sind, Ereignisse zu strukturieren und ihnen einen Sinn zu verleihen. Gute Laienmusik beginnt im Kopf, nicht in den Stimmbändern. Und – wie gesagt – mit der Liebe zur Musik.

Wie vermittelt man all das einem Orchester, mit dem man nur eine gemeinsame Probe hat? Mit einer klaren Vorstellung vom Stück und einer perfekten Organisation der Probe! Das Ergebnis: makellose Bläsersoli und – was für ein Streicherklang! Sabine Layers Schachzug, den ungeliebten 3. Schöpfungsteil Ravels „Sonnenaufgang“ zu opfern, riss am Ende alle mit. Bis zum letzten Ton!



Ein HERZ für alle Mitwirkenden *Foto: Patrick Müller*

Leben ohne Magen

Selbsthilfegruppe Esslingen

Die Selbsthilfegruppe „Leben ohne Magen“ lädt Betroffene und Angehörigen am Donnerstag, 09. Juli 2026, um 18 Uhr zu ihrem Gruppentreffen ins Casino (Haus 10) des Klinikums Esslingen, Hirschlandstraße 97, ein.
Es findet ein Gesprächsabend mit Erfahrungsaustausch statt.
Kontakt unter Telefon 0711-90740862 oder shg@lebenohnemagen.de

NaturFreunde Ortsgruppe ES

Naturfreunde Esslingen

Am Dienstag, 7.7.2026 beschäftigen sich die Umweltdetektive mit dem Thema “Die Wald – Klimakonferenz”, kleine Detektive auf großer Mission.
Anmeldung und Infos: Kathy Kirchner, Email: kathy.kirchner@nfjw.de, Tel.: 0711-42070385.
Am Samstag, 11.7.2026 heißt es “Auf zum Boßler” Familienangebote für Schäferei, Korb flechten, Schmied, Imker, Brot backen, Jäger.
Infos und Anmeldung: Christoph Schönleber, Tel. 07151-47723.

Rot-Weiße Schwaben Berkheim

VfB-Fantreffs und Freizeitfußball

Nächste VfB-Fantreffs
Am Mittwoch 08.07.06. und 15.07.26, finden jeweils um 19.00 Uhr die nächsten VfB-Fantreffs im RWS-Clubhaus, Hammerschmiede 14, Tel. 3454377, statt.

Freizeitfußball
Jeden Donnerstag von 20.00 – 22.00 Uhr in der Sporthalle Zentrum Zell, Alleenstraße 9 in Esslingen-Zell. Interessierte Hobbyfußballer können sich bei der RWS-Geschäftsstelle melden!

Kontaktadresse:
Rot-Weiße Schwaben Berkheim 1977 e.V., -Geschäftsstelle-, c/o Joachim Schmid, Schwarzwaldstraße 3, 73734 Esslingen (Berkheim), Tel. 0711 / 3452492 oder Handy 0177 / 7084134, Fax 0711/46924510, E-Mail: info@rws-berkheim.de, Homepage unter www.rws-berkheim.de

Migränegruppe

Nächstes Treffen am 10. Juli 2026

Die nächste Migränegruppe findet am Freitag, 10. Juli 2026 von 18.00 – 20.00 Uhr im Bürgerengagement Raum G1, Schelztorstr. 38 in Esslingen statt.
Bitte bei Rückfragen und Tel. 0711/300 72 33 oder E-Mail Mangold1.Birgit@outlook.de melden.

MüZe Mütter- & Familienzentrum ES

Das MüZe auf dem Schwörfest!

Dieses Jahr freut sich das Mütter- und Familienzentrum am Sonntag, den 05. Juli 2026, am Schwörfest teilnehmen zu dürfen!
Mit Aktionen für Kinder unter 3 Jahren laden wir euch, die Kleinsten, mit euren Eltern und Geschwistern zu unserem Stand auf der Maille zu Spiel&Spaß ein.
Kommt vorbei und genießt schöne Spielideen während eure Eltern das eine oder andere Schwätzchen halten – langweilig wird es euch bestimmt nicht. Ihr erkennt uns an dem Pavillon mit dem Namen M-ü-Z-e. Wir freuen uns auf uns – bis Sonntag!

Förderv. Altenzentrum Berkheim

Sommerakademie: Vortrag Betrug am Telefon 9.7.2026

Der Förderverein Altenzentrum Berkheim e.V. lädt am 9. Juli 2026 um 16 Uhr im Pflegeheim Berkheim, Badstr. 12, herzlich zu seiner diesjährigen Sommerakademie mit dem Vortrag „Betrug am Telefon“ ein. Herr Erster Kriminalhauptkommissar a.D. Dieter Barth, Seniorenberater im Auftrag des Polizeipräsidiums Reutlingen – Prävention, klärt über die neuesten Maschen und Tricks von Betrügern am Telefon oder an der Haustür auf und zeigt, wie man sich davor schützen kann.
Nach dem Vortrag ist ausgiebig Zeit für Fragen aus dem Publikum vorhanden. Wir freuen uns sehr auf zahlreiche Gäste!
Dr. Petra Güntert, Vorsitzende Altenzentrum Berkheim e.V.

Schachklub Freibauer Esslingen e.V.

Platz 3 für Jan Kovalcik in Jedesheim

Die Schachfreunde des SV Jedesheim ließen sich zu ihrem Jubiläumsturnier einiges einfallen. Zur 30. Auflage des Turniers kamen ganz besondere Gäste. Großmeister Artur Jussupow, eine Legende im Schachsport – er stand unter anderem schon drei Mal im Halbfinale der Schach-WM und „The Big Greek“ – Georgios Souleidis, Internationaler Schachmeister, YouTuber und leidenschaftlicher Botschafter des königlichen Spiels.
Unser Jugendspieler Jan Kovalcik nahm am U8-Turnier teil. Gespielt wurden sieben Runden Schnellschach. Trotz der Hitze erkämpfte sich Jan mit 4,5 Punkten den 3. Platz und durfte sich neben dem Pokal auch über ein Puzzle freuen. Das Highlight gab es dann noch zum Schluss – ein gemeinsames Foto mit Großmeister Jussupow und dem internationalen Meister Souleidis. Ein tolles Erlebnis das noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Unser Jugendspieler mit dem internationalen Meister Souleidis und Großmeister Jussupow *Foto: Kovalcik*

Tennisclub Altbach / Zell e.V. TCAZ

Sommer-Tenniscamps Jugend&Erwachsene

Der Tennisclub Altbach/Zell bietet auch in diesem Jahr wieder zwei Tenniscamps an, die auch für Nicht-Mitglieder offen sind. Von Montag, den 3.8. bis Donnerstag, 6.8. jeweils 09:15 Uhr-ca.16 Uhr (Jugend) und an den gleichen Tagen ab 18-20:30 Uhr für die Erwachsenen geht's rund!Die Camps richten sich jeweils an tennisbegeisterte Spieler*innen, die keine reinen Anfänger*innen mehr sind. Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren bauen ihre technischen Fertigkeiten aus, es geht an die Athletik, Ausdauer, Spieltaktik und natürlich gibt es jede Menge Spielpraxis! Das Trainer*innen-Team besteht aus einer lizensierten B-Trainerin, zwei WTB-C-Trainern und einer Trainingsassistenz.Mittags wird frisch gekocht, es gibt gesunde Snacks, Mineralwasser und Obst. Und na klar: ein Abschlussturnier, kleine Preise und je eine Teilnehmer*innen-Urkunde.Das Ganze findet statt auf der schönen Anlage des TCAZ, In der Hart 4, 73776 Altbach, zwischen Zell/Wohngebiet Egert und Altbach gelegen. Der Bus 102/103 fährt morgens aus ES bis zur Haltestelle EGERT (Zell), von dort sind es 5min zu Fuß in Richtung Altbach.Mitbringen? Spaß, Sportsachen, Tennisschläger, Sandplatzschuhe, Sonnen-Cap/-schutz, Wasserflasche, Duschzeug, Badeschlappen.
Die Erwachsenen sollten ambitionierte Hobbyspieler*innen sein, die mittels intensivem Training ihr Können steigern wollen – und das auf einer wunderschönen Anlage. Parkplätze sind vorhanden. Details gibt es auf Nachfrage hier: training@tcaz.de oder presse@tcaz.de



Sommer-Tenniscamps für junge Leute und Erwachsene, die ihr Können steigern wollen: ab 3. August vier Tage Tennis satt beim TC Altbach/Zell - offen für alle! *Foto: (c)Pexels*

OGV Hegensberg-Liebersbronn

Braune Flecken auf Walnussblättern – Was tun?

Ist es die anhaltende Hitze, die meinem Walnussbaum zu schaffen macht und eine Braunfärbung einzelner Blätter bewirkt (siehe Abb.)? Hier jedenfalls liegen sehr wahrscheinlich die typischen Symptome der Marssonina-Krankheit (Blattflecken- oder Blattfallkrankheit) vor, einer Pilzinfektion die sehr häufig bei Walnüsssen auftritt. Außer den Blättern werden dabei oft auch die heranreifenden grünen Nüsse befallen und bilden dort eingesunkene schwarze Flecken.
Um den Befall dieser Pilzerkrankung einzuschränken oder zu vermeiden, empfiehlt es sich, das herabfallende Laub im Herbst abzurechen und an anderer Stelle im Garten abzulagern (oder zu entsorgen). Dadurch wird vermieden, dass die an den alten Blättern verbleibenden Pilzsporen im Folgejahr nicht zu einer Neuinfektion beitragen. Da diese Art der Pilzinfektion hauptsächlich von Sporen in Bodennähe ausgeht, kann es auch hilfreich sein, vorbeugend bodennahe Zweige einzukürzen. Zusätzlich bietet sich jetzt, in der Zeit von Juni bis September, beim Walnussbaum ein “Auslichtungsschnitt” an, wodurch eine bessere Durchlüftung des Blattwerks erreicht wird, was generell die Befallswahrscheinlichkeit pilzlicher Erkrankungen mindert.
Du bist ebenfalls Besitzer eines Walnussbaumes und/oder möchtest Dich intensiver mit dem Thema Walnuss und Walnussbaum beschäftigen. Über unsere Homepage kannst Du mit uns jederzeit Kontakt aufnehmen (http://www.ogv-hegensberg-liebersbronn.de/). Wir freuen uns über neue interessierte Walnussliebhaber.



Walnussblatt mit beginnender Marssonina-Blattfleckenkrankheit *Foto: OGV*

Radfahrer-Club-Oberesslingen e.V.

Alles bereit für den Aufstiegskampf in die 2. BL

Nach einer langen Saison steht für den RC Oberesslingen an diesem Wochenende die entscheidende Herausforderung bevor. Mit der Finalrunde der Aufstiegsspiele zur 2. Radball-Bundesliga erreicht der sportliche Höhepunkt der Saison seine Spitze – und das in der heimischen Halle. Dass gleich beide unserer Oberliga-Teams noch im Rennen um den Aufstieg sind, unterstreicht die starke Entwicklung des Vereins in dieser Saison. Nun geht es um die drei verbleibenden Aufstiegsplätze.
Besonders interessant: Der Spieltag beginnt direkt mit dem vereinsinternen Duell zwischen Oberesslingen 1 und Oberesslingen 2, danach geht es Schlag auf Schlag weiter und beide Mannschaften treffen auf die weiteren Finalteilnehmer aus Hannover, Kassel-Nordshausen und Kieselbronn. Im Modus „Jeder gegen jeden” bleibt kaum Zeit, sich mit einzelnen Ergebnissen zu beschäftigen. Für die Oberesslinger Teams bietet der Heimspieltag die Chance, den letzten Schritt vor den eigenen Zuschauern zu gehen. Gleichzeitig erhöht die besondere Kulisse auch die Spannung. Nach Monaten der Vorbereitung, zahlreichen Ligaspielen und einer erfolgreich absolvierten Qualifikationsrunde fällt die Entscheidung nun innerhalb weniger Stunden.
Der RCO freut sich darauf, Gastgeber dieser Finalrunde zu sein, und hofft auf eine gut gefüllte Halle. Spielbeginn ist am Samstag, dem 4. Juli, um 18 Uhr in der Turn- und Versammlungshalle in der Schorndorfer Straße 48. Zuschauer dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Radballabend freuen. Am Ende steht fest, welche drei Mannschaften künftig in der 2. Bundesliga antreten werden.



Oberesslingen 1 kämpft mit den Vereinskollegen um den Aufstieg in die 2. Bundesliga *Foto: rco*

Förderverein Pliensauvorstadt e.V.

Stadtteilfest in der Pliensauvorstadt am 9. Mai

Zum Stadtteilfest in der Pliensauvorstadt am 9. Mai stellt der Oma und Opa Service seine Arbeit vor.
Wir betreuen von 13.:30 Uhr bis 17:30 Uhr die Kleinsten unter uns auf dem Indoor-Spielplatz im Gebäude des MGH`s und stellen uns gleichzeitig den Fragen zum Verein, den angagierten Omas und Opas, die Freude am Umgang mit Kindern haben.
Der Förderverein ist wie jedes Jahr mit seinem Infostand und dem Glücksrad und vielen kleinen Gewinnen vor Ort.
Ihr Team von Oma und Opa Service



Indoor Spielplatz *Foto: Lang*

Sozialverband VdK

Geplante soziale Maßnahmen im Koalitionsvertrag

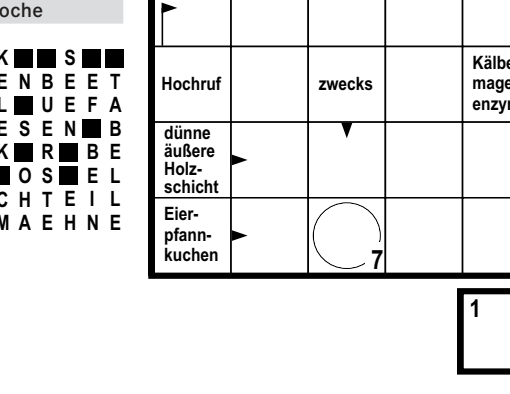
Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg begrüßt den vorgestellten Koalitionsvertrag, insbesondere die Erhöhung der Mittel für den sozialen Wohnungsbau, das geplante verpflichtende beitragsfreie letzte Kindergartenjahr und das Bekenntnis zur personenzentrierten Eingliederungshilfe, kritisiert jedoch die deutlich unzureichende Verankerung von Maßnahmen für eine bezahlbare Pflege, Barrierefreiheit im Gesundheitswesen und den Hitzeschutz.

„Wirtschaft stärken, Zusammenhalt sichern, das Land zum Motor für Wohlstand in Deutschland zu machen: Das sind die Kernziele des neuen Koalitionsvertrags und ganz ohne Frage: Das ist die Hauptaufgabe der nächsten Jahre. In diesem Zusammenhang geben wir immer wieder zu bedenken: Der starke Sozialstaat ist kein Kostenfaktor, sondern das Fundament für wirtschaftlichen Aufschwung und gesellschaftlichen Zusammenhalt, gerade in stürmischen Zeiten“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. „Schon heute ist Pflege für viele Menschen kaum noch bezahlbar, Menschen mit Behinderungen kämpfen um Teilhabe und gerade ältere und chronisch kranke Menschen leiden unter der zunehmenden Hitze: Das sind die Themen, die die Menschen in unserem Land bewegen. Die vorgesehenen Maßnahmen im Koalitionsvertrag dürfen keine Lippenbekenntnisse bleiben“, so Hotz. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die künftige Landesregierung auf: In der Pflege den Wiedereinstieg des Landes in die Investitionskostenförderung – Bürokratieabbau ist kein Allheilmittel, verbindliche Barrierefreiheit im gesamten Gesundheitswesen – von Arztpraxis bis Klinik und verpflichtende Hitzeschutzpläne für die Pflegeheime im Land.

Kloster für die Stadt

Familie: bunt lebendig chaotisch schön

Die Esslinger Kirchengemeinden sind gemeinsam mit einer Familienaktion auf dem Schwörfest am Samstag, 4. Juli 2026 dabei. Familien in all ihren unterschiedlichen Konstellationensind willkommen. Es gibt Spiele für Groß und Klein, Bewegungsstationen und gemeinschaftliche Aktivitäten, die dazu einladen, Familie auf spielerische Weise zu feiern und neu zu entdecken.Wir freuen uns, wenn Sie uns an unserem Stand auf der Maille besuchen, an unserem Glücksrad drehen, unseren Kaugummi-Automaten bestaunen und mit uns spielen und ins Gespräch kommen. Vielleicht haben Sie auch Lust, eine Weile zu bleiben und uns zu helfen.Verantwortlich: Arbeitskreis Christlicher Kirchen in Esslingen und Arbeitskreis Ökumene Innenstadt mit allen christlichen Mitgliedskirchen.Information bei: Pastoralreferent Raphael Maier (Tel. 3969 1915) und Pfarrerin Cornelia Krause (Tel. 381277).



Familienaktion auf der Maille *Foto: Serafina Kuhn*

Sängerbund RSK

Konzert "Welteise"



Die Familie Prokhorenko ist immer wieder maßgebend für ein gelungenes Konzert *Foto: I. Tang-Mack*

Just zu Beginn der Sommerzeit, aber bei hochsommerlichen Temperaturen, begab sich der Traditionschor auf „Weltreise“. Dennoch konnte Dieter Seyerle zahlreiche Gäste aufs Herzlichste begrüßen und moderat durch das Programm führen.

Die Reise begann in Deutschland mit einer Hymne auf unsere Welt – „What a wonderful world“ und dem „Finkenwalzer“ – mit Vogelgezwitscher. Das nächste Ziel war Italien, wo die blühenden Rosen in Florenz und in „Capriccio“ die Sehnsucht nach diesem Land besungen wurden, von dem auch „Zwei kleine Italiener“ träumten. Auf der Weiterreise nach Südamerika hielt der „Mond seine Wacht“ und mit „Guantanamera“ klangen kubanische Rhythmen. Und in Südafrika war „Die Welt voll Freude“

Der zweite Teil des Konzerts begann mit dem Bossa-Nova-Song „Aqua de Beber“, einfühlsam gespielt von der Band. Und selbstverständlich erfreute Alevtina Prokhorenko die Gäste mit dem an Pavarotti erinnernden Lied „O sole mio“ und dem von Edith Piaf bekannten Chanson „La vie en Rose“, jeweils in der Landessprache.

Der Chor reiste weiter nach Frankreich und träumte mit „Ganz Paris von der Liebe“. Auf Spanisch gesungen folgte „Besame, Besame mucho“, bekannt durch Andrea Bocelli. und in Kastillien rief man nach der “Schönen Isabella”. Mit zwei Liedern von Udo Jürgens, „Griechischer Wein“ und „Ich war noch niemals in New York“, die Begeisterung auslösten, ging ein hörenswertes, stimmungsvolles Konzert zu Ende.

Der Chor wurde hervorragend unterstützt von Dimitri Prokhorenko am Klavier, Timofej Prokhorenko mit dem E-Bass und Andrej Prokhorenko war am Schlagzeug für den Rhythmus verantwortlich. Die Gesamtleitung lag mit präziser Stabführung in den Händen von Alevtina Prokhorenko.

Kreuzworträtsel

Rätseln Sie mit der Zwiebel und gewinnen Sie einen Gutschein oder ein Geschenk von dem in der Werbeinsel inserierenden Geschäft.

Ab sofort können Sie das Lösungswort unter Angabe Ihrer Telefonnummer, Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse unter **redaktion@zwiebel-es.de** hinterlassen. Telefon, Fax und Postkarte sind leider ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht Ihnen das Zwiebel-Team.

Die Zwiebel, das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung, verarbeitet Ihre Daten zur Ermittlung des Gewinnspiel-Gewinners. Ihre Daten werden gelöscht. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/datenschutz

Die Gewinner der letzten Woche:
- **Doris Hägele**
- **Karin Gechter**

Herzlichen Glückwunsch!

Auflösung der Vorwoche

■	S	■	■	G	■	■	O	D	■	K	■	■	S	■	■			
■	A	D	L	E	R	■	B	L	U	M	E	N	B	E	E	T		
■	R	O	U	T	E	■	E	D	O	■	L	■	U	E	F	A		
■	D	E	Z	E	N	T	■	I	■	A	E	S	E	N	■	B		
P	E	R	I	■	Z	■	F	E	N	E	K	■	R	■	B	E		
■	L	F	■	A	E	G	I	S	■	R	■	O	S	■	E	L		
■	L	E	I	E	R	■	L	■	N	A	C	H	T	E	I	L		
T	E	R	■	O	■	G	I	F	T	■	M	A	E	H	N	E		
■	■	■	A	N	B	A	U											
■	K	E	N	■	E	M	S											
F	O	E	H	N	■	M	■											
■	P	■	A	■	A	L	M											
■	P	O	L	I	Z	E	I											
■	A	N	T	W	O	R	T											

Kurort am nördlichen Harzrand		gebräuchlich, üblich	Kamin	bestimmter Artikel (2. Fall)		fair, dem Gesetz entsprechend	Domstadt in Polen			Tanzfigur der Quadrille		Anhöhe	südafrik. Laufvogel		konti-nuierlich	Satellit
Apostel der Grönländer	▶	▼	▼	▼		empört	▶						▼	1		▼
leichtsinniger Fahrer	▶	2				Windschattenseite	▶			Zwerg der Edda		Asphaltgrundstoff	▶			
Kraut mit Brennhaaren	▶						Rinnsteine		Körpertraining	▼					argent. Schleuderwaffe	
▶			8	Gezeitenstrom		höchste Begabung	▼			5		Filmlichtempfindlichkeit		franz. Filmidol der 60er (Abk.)	▶	▼
Wahlzettelbehälter			Herrschersitz	▶				9	akademischer Grad (Abk.)		poetisch: flaches Wiesengelände	▶		Roman von King		
Ziffer einer elektr. Anzeige	▶				4	Einzigkeit		Singvögel	▶					▼		
▶	6		Indianerpfeilgift		Softwarenutzer (engl.)	▶				bständiger Tropenwind	▶					
Fußpfad	Sänger komischer Rollen	nicht eine	▶			3										
Gebäude	▶			Wacholderschnaps	▶											
▶					erster Generalsekretär der UNO		Raummaß für Schiffe (Abk.)									
Hochruf		zwecks		Kälbermagenenzym	▶											
dünne äußere Holzschicht	▶	▼														
Eierpfannkuchen	▶	7														

1	2	3	4	5	6	7	8	9



Frische schnell zu Hause - unseren Lieferservice erreichen Sie unter www.weilerhofladen.de
Bestellung bis Mo 20.00 Uhr - Lieferung Di 10.00-18.30 Uhr.
Bestellung bis Mi 20.00 Uhr - Lieferung Do 10.00-18.30 Uhr.
Andreas u. Petra Rapp, Weilstr. 134, 73734 Esslingen, 0711 - 345 07 07
www.weilerhofladen.de

E-Mail schreiben bis Mittwoch, 8. Juli 2026, 9.00 Uhr.

Aufstehen - Esslinger Initiative für Demokratie

Warum ich bei !Aufstehen! aktiv bin



Wolfgang, engagiert bei !Aufstehen!, Esslinger Initiative für Demokratie *Foto: privat*

Ich heiße Wolfgang und engagiere mich bei der Esslinger Initiative Aufstehen für die Demokratie, weil ich mir Sorgen mache, dass immer mehr Menschen das Vertrauen in unsere Staatsform verlieren.
Die Welt in der wir leben wird immer komplexer. Es kostet Zeit und Kraft, sich zu informieren und eigene Positionen zu finden.
Populistische Parolen und die Suche nach Sündenböcken, hilft nicht weiter. Genauso wenig wie das Schimpfen auf „die da oben“, die ohnehin machen was sie wollen. Die angeblich so einfachen Lösungen gibt es nicht.
Es braucht offene Diskurse, die von Zuhören und Nachdenken geprägt sind. Unser Grundgesetz benennt klar Leitplanken für diese Auseinandersetzung. Gleichberechtigung, Gewaltenteilung, das Recht auf freie Meinungsäußerung oder Medienvielfalt zum Beispiel. Radikale Parteien stellen diese Werte in Frage.
Deshalb ist es mir wichtig, jetzt deutlich Position für unsere Demokratie zu beziehen, auch wenn es anstrengend ist.

Nonplusultra Esslingen e.V.

Erfolge bei Triathlonliga in Erbach



Das Team von Nonplusultra Esslingen vor dem Start in Erbach. *Foto: Naomi Wurzinger*

Die Ligasaison biegt bereits auf die Zielgerade ein. Am vergangenen Sonntag waren alle Teams von Nonplusultra Esslingen in Erbach zu Gast. Die Veranstalter hatten sich trotz der schwülheißen Temperaturen dazu entschlossen die Wettkämpfe durchzuführen. Die Männer in der zweiten Liga waren die Ersten auf der Strecke. Philipp Stange, Fabian Rack und Yannick Bittner kamen dicht zusammen aus dem warmen Wasser und konnten zunächst gemeinsam Rad fahren. Tim Ziegler folgte mit nur geringem Abstand. Auch beim abschließenden Lauf zeigten sie gute Leistungen und erreichten so mit Platz 4 in der Teamwertung ihr bestes Saisonergebnis. Auch die Frauen mit Alexandra Rudl, Anna Maxima Kleisch, Julia Semesch und Melin Essers waren schnell unterwegs. Mit einer sehr ausgeglichenen Teamleistung erzielten sie gemeinsam den 8. Platz. Zum Schluss griffen noch die Masters mit Benjamin Klotz, Oliver Pfisterer, Jonas Peter und Alexander Fink ins Renngeschehen ein. Das Team war als Tabellenführer angereist und wollte diesen Rang selbstverständlich verteidigen. Mit drei Einzelplatzierungen unter den Top 10 gelang der Tagessieg in der Teamwertung mit einem Punkt Vorsprung. Damit ist den Masters der Gesamtsieg im Ligafinale am Schluchsee kaum noch zu nehmen. Im Einzelwettbewerb am Nachmittag gelang außerdem Sebastian Genzel noch der Sprung auf Platz 3 in seiner Altersklasse.

Sozialverband VdK OV Esslingen

Einladung zum Stammtisch



Gemütliche Runde beim VdK Stammtisch *Foto: R. Spatz*

Der VdK Ortsverband Esslingen lädt herzlich zu seinem monatlichen Stammtisch am Dienstag, den 7. Juli, ab 11:00 Uhr ins Restaurant Jägerhaus ein. Wie immer sind auch Freunde, Bekannte und Interessierte herzlich willkommen. Neben gut bürgerlicher, schwäbischer Küche in gemütlicher Atmosphäre gibt es auch Aktuelles rund um den VdK.
Das Restaurant ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar: Die Buslinie 108 fährt um 10:47 Uhr ab ZOB Esslingen direkt zum Jägerhaus.
Von der Haltestelle „Oberesslingen Bahnhof (Süd)“ bringt die Buslinie 104 Sie um 10:36 Uhr zum ZOB, wo Sie um 10:47 Uhr in die Buslinie 108 umsteigen können. Vom Bahnhof Zell fährt die Buslinie 102 um 10:32 Uhr zum Neckar Forum, mit Anschluss um 10:50 Uhr an die Buslinie 108 in Richtung „Wiflingsh. Dulkhäusle“. Ein stufenloser Zugang ist über den Terrasseneingang links neben dem Haupteingang möglich. Ein eingeschränkt rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

OGV Wäldenbronn e.V.

Besichtigung des HofGut Sirnau



. *Foto: Verein*

Wie im Jahresprogramm bereits angekündigt, wollen wir unseren Vereinsmitgliedern dieses Jahr wieder den Besuch eines Unternehmens in der Region anbieten.
Der Obst- und Gartenbauverein Wäldenbronn lädt daher ein zur Besichtigung des HofGut Sirnau am Mittwoch, den 08. Juli 2026.
Alle Teilnehmenden treffen sich um 15.00 Uhr am HofGut, anschließend beginnt die Führung durch den Betrieb.
Um entsprechend planen zu können und eine finale Teilnehmerzahl weiterzugeben, bittet der Verein um Rückmeldung aller Interessierten bis zum 04. Juli 2025 unter:
kontakt@ogv-waeldenbronn.de oder telefonisch unter 0711-9372781.

www.ogv-waeldenbronn.de

Villa Merkel - Galerie der Stadt Esslingen

Einladung zur Doppeleröffnung am 9. Juli



Julia Steiner, Stille Wasser, 2026. *Foto: Serge Hasenböhler. Courtesy J. Steiner und Galerie Urs Meile.*

Wir freuen uns, Sie zu zwei neuen Ausstellungen einladen zu dürfen, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Raum, Material und Wahrnehmung auseinandersetzen. Unter dem Titel „Raum halten – Holding Space“ zeigt die Schweizer Künstlerin Julia Steiner eine raumgreifende Einzelausstellung im Erdgeschoss. Parallel dazu entwickeln Olaf Holzapfel und Raul Walch mit „Ideale Formen und roher Stoff“ eine gemeinsame Präsentation im Obergeschoss und Außenraum der Villa.
Beide Ausstellungen verbindet das Interesse an Übergängen: zwischen Innen und Außen, Körper und Architektur, Natur und Gesellschaft. Dabei eröffnen sie einen Dialog über Formen des Zusammenlebens, über Verletzlichkeit und Stabilität sowie über die Frage, wie Räume entstehen und erlebt werden. Zugleich thematisieren sie wie Räume uns prägen – emotional, sozial und materiell. Gemeinsam eröffnen sie einen Resonanzraum zwischen Intimität und Kollektivität, zwischen fragilen Zuständen und tragenden Strukturen. Sie laden dazu ein, die Beziehungen zwischen Mensch, Material und Umwelt neu zu denken und die Villa Merkel selbst als lebendigen Ort des Austauschs zu erleben.
Die Ausstellungen werden am Donnerstag, 9. Juli 2026 um 19 Uhr in der Villa Merkel eröffnet. Es sprechen Esslingens Erster Bürgermeister Ingo Rust sowie Galerieleiter Sebastian Schmitt, der eine Einführung in die gezeigten Arbeiten gibt. Anschließend sind alle Besucher:innen herzlich eingeladen, die Ausstellung bei freiem Eintritt zu entdecken und den Abend bei entspanntem Austausch und Getränken im Wintergarten der Villa Merkel ausklingen zu lassen.
Wir freuen uns auf Sie!

TV Hegensberg e.V.

Sportangebot in den Sommerferien



Wer auch über die Sommerferien in Bewegung bleiben möchte, ist herzlich eingeladen. *Foto: www.pixabay.com*

Während der Sommerferien findet kein regulärer Sportbetrieb in der Halle des TVH statt.
Dennoch stattfinden wird ein Rücken- und Ganzkörpertraining immer dienstagvormittags und donnerstags am Abend. Dieses Training ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Es erwartet Sie ein Mix aus verschiedenen Methoden vom klassischen Funktionstraining, ausgewählten Übungen aus Pilates und Yoga bis hin zum Faszientraining und Streching. Willkommen sind Teilnehmer/innen jeden Alters.
Dienstag: 9.30 – 10.45 Uhr,
Donnerstag: 18.00 – 19.15 Uhr,
Ort: TVH-Turnhalle, Breitingerstr. 26,
Trainerin: Brigitte Riek. Anmeldung nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen.

Berufliches Ausbildungszentrum BAZ

Großes Interesse an Praxistagen im BAZ Esslingen!



Herstellung eines Holzkästchens *Foto: Alex Guserle*

Erneut konnten über das Projekt BING = „Berufsorientierung INklusiv Gemacht“ im Beruflichen Ausbildungszentrum BAZ Esslingen Praxistage in verschiedenen Berufsfeldern für interessierte Schüler*innen aus dem Landkreis Esslingen angeboten werden. Praxis- und Ausbildungsluft im BAZ Esslingen zu schnuppern – diese Chance nutzen die Schüler*innen gerne. Dabei lernten sie verschiedene Berufsfelder und Berufe kennen. Sie erfuhren welche Fähigkeiten man dafür braucht und durften viele Tätigkeiten selbst ausprobieren. Dieses Mal standen die Berufsfelder Verkauf und Holzbearbeitung & Gestaltung im Mittelpunkt.
Im Verkauf wurden Verkaufsgespräche geübt, ein Verkaufsstand ansprechend aufgebaut und der Umgang mit einer Kasse besprochen.
Im Berufsfeld Holzbearbeitung und Gestaltung wurde ein Traumkästchen aus Holz gebaut und mit Farbe gestaltet. Auch theoretische Grundlagen zu den Berufsfeldern wurden vermittelt und kleine Tagesberichte erstellt, so wie es später in einer Ausbildung auch gemacht wird. Durch die Verknüpfung mit dem praktischen Erleben konnten sich die Jugendlichen einen guten ersten Eindruck über die Berufsfelder verschaffen, der Ideen für die Suche nach weiteren zukünftigen Praktika gab. Alle waren mit Spaß dabei.
Ute Wöllhaf, BING – „Berufsorientierung INklusiv Gemacht“, BAZ Esslingen.

BUND Bezirksgruppe Esslingen

Bei Hitze – Vögel u. Insekten brauchen Wasser!

Zuletzt haben wir wieder viele Tage und Nächte mit großer Hitze durchleben müssen – hoffentlich haben das alle einigermaßen gut überstanden!
Fakt ist allerdings: solche Extremsituationen werden im Zuge der globalen Erhitzung immer wahrscheinlicher – und somit also: häufiger. Wir Menschen sollten uns dabei bestmöglich schützen, d.h.: viel Wasser trinken, im Schatten bleiben, nachmittags von besonderen Kraftakten im Freien absehen.
Und die Esslinger Stadtverwaltung sollte zur Unterstützung noch mehr verschattete Wege und Plätze in der City schaffen - und vor allem gut sorgen für Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, sowie für andere gefährdete Menschen, wie ältere oder kranke Alleinlebende und Obdachlose.



Eine Vogel- und Insektentränke im Garten oder auf dem Balkon wird bald zum begehrten Sammelpunkt - und schafft so Möglichkeiten zur Beobachtung der Natur!
Foto: Rita Priemer, NABU

Aber auch unsere ohnehin schon sehr geschwächte natürliche Umgebung leidet unter solchen Extremwetterlagen wie in der letzten Woche! Viele kleinere Oberflächengewässer, auch Pfützen, dörren in den jetzigen Sommern schnell aus. Welche Möglichkeiten haben Vögel und Insekten also noch?!
Tatsächlich könnten SIE hier helfen, wenn Sie einen Garten oder einen Balkon haben: bieten Sie der Tierwelt eine Wasserstelle an! Evtl. genügen dafür schon kleine Schüsselchen. Aber bitte darauf achten: die Wasserstelle sollte ausgestattet sein mit einem Stein in der Mitte oder einer sonstigen Kletterhilfe (z.B. Ästchen), damit keine Insekten darin ertrinken müssen.
Geeignet ist eine flache Schüssel (z.B. ein Pflanzenuntersetzer) – aufzustellen in mindestens 1,5 Metern Höhe (wegen der Katzen!). Wichtig dabei: die Vogeltränke immer sauber halten (täglicher Wasserwechsel + die Schale gründlich bürsteln).
Weitere Auskünfte dazu oder zu anderen Umweltthemen jederzeit gerne unter info@bund-esslingen.de.

LIONS Club Esslingen Burg

Dîner en blanc – Save the date: 18. Juli 2026!

Die Zeichen stehen auf Sommer! Alle zieht es nach draußen, ins Freibad, in den Biergarten, zur Eisdiele. Open-Air Events stehen da natürlich hoch im Kurs. Auch Esslingen hat einige dieser Highlights unter freiem Himmel zu bieten. Dazu zählt bereits zum zweiten Mal das Dîner en blanc, das einen Abend lang eine ganz besondere Magie ins Städtchen einkehren lässt. Knapp 400 weiß gekleidete Gäste finden sich am 18. Juli im historischen Schwörhof ein, umsäumt von schattenspendenden Gebäuden und Bäumen. Sie freuen sich gemeinsam mit den Gastgebern der Esslinger Lions Clubs Burg, Neckar und Postmichel und dem Oberbürgermeister Matthias Klopfer, Schirmherr dieser Benefiz-Veranstaltung auf einen zauberhaften Abend, an dem stilvoller Genuss und Wohltätigkeit wieder eine ausgelassene und verbindende Atmosphäre erzeugen werden. Für die musikalische Begleitung sorgen Marc Delpy und seine Band „Les For me-dables“ mit ihren



Abendstimmung bei der Premiere des Dîner en blanc 2025 *Foto: Lions Clubs Esslingen*

Swing-Klängen und Chanson-Klassikern. Bestücken auch Sie Ihren Picknick-Korb und gestalten Sie Ihren bereits weiß bezogenen, 75 cm breiten Tisch mit Ihrer individuellen Tisch-Dekoration. Tickets erhalten Sie bis zum 16. Juli im Vorverkauf über https://esslingen-burg.lions.de. Mit dem Kauf eines Tickets unterstützen Sie zwei Projekte des Stadtjugendrings e. V.: Re-Start, bei dem delinquent gewordene Jugendliche eine Chance erhalten und das Inklusionsprojekt MiMaMo, sowie das Grundschulgesundheitsprojekt Klasse2000. Der Dank der Lions gilt folgenden Sponsoren: Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, LBS, Sparkassenversicherung, Fa. Valantic, Fa. Seyerle, Teamwerk Esslingen, Backhaus Zoller sowie Stefan Klumpp Nachfolgeberatung und Testamentsvollstreckung.



Verein für Betreuungen e.V.

Wohnberatung / Tat & Rat

Der Verein für Betreuungen e.V. in Esslingen veranstaltet am Montag, den 6. Juli 2026 um 18 Uhr einen Informationsabend für ehrenamtliche Betreuer.

Wohnberatung / Tat & Rat
Die Wohnberatung:
- informiert neutral und unabhängig über barrierefreies Wohnen
- gibt Tipps, damit Sie kompetent mit Fachhandwerkern die geeigneten Umbauten besprechen können

Der Kleinreparaturdienst:
- Erst die Tat, dann der Rat. „Wir helfen, wo wir können“. Eine Gruppe von Seniorinnen und Senioren, die ihre in vielen Berufsjahren erworbenen Kenntnisse im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements zur Verfügung stellt, wird vorgestellt.

Veranstaltungsort: Festsaal des Pflegeheim Obertor, Hindenburgstraße 8-10 in Esslingen
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Verein für Betreuungen e.V., Katharinenstraße 46, 73728 Esslingen. T. 0711 882 409 18.



Spielmobil des SJR Esslingen

Das Spielmobil kommt wieder nach Zell

Das Spielmobil des Stadtjugendrings Esslingen ist wieder in verschiedenen Stadtteilen unterwegs. Auf Spielplätzen und in Parks bietet es Kindern ab sechs Jahren ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel-, Kreativ- und Bewegungsangeboten. Hier können Kinder gemeinsam Neues ausprobieren und Freundschaften knüpfen.
Vom 06. - 10.07.2026 macht das Spielmobil Halt in Esslingen-Zell, Spielplatz im Innenhof bei der Gemeinwesenarbeit (Alleenstraße), Montag bis Donnerstag 16.30 bis 20 Uhr und am Freitag 14 bis 18 Uhr. Alle Termine sowie die Standorte des Spielmobils in den kommenden Wochen finden Familien online unter www.sjr-es.de/projekte/spielmobil.



Sommer, Sonne, Spielmobil *Foto: SJR Esslingen*

TSV Wäldenbronn-Esslingen

Freie Plätze im neuen Yoga Kurs

Es gibt noch freie Plätze! Durchatmen. Ankommen. Kraft schöpfen.
Ganzheitliches Yoga mit Asanas, Atemtechniken und Tiefenentspannung – für mehr Gelassenheit, Beweglichkeit und innere Balance.
Der neue Kurs von Bettina Lange beginnt am 03.07.2026 und wird wieder über 10 Einheiten freitags von 18:00 – 19:30 Uhr in der Hohenkreuzturnhalle der Seewiesenschule stattfinden. Eine Schnupperstunde ist nach vorheriger Anmeldung bei BettinaLange@gmx.net möglich – Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen!


Es gibt noch freie Plätze im neuen Kurs! *Foto: Bettina Lange*

Stadtkapelle Esslingen Musikverein RSK e.V.

Schwörfest mit der Stadtkapelle Esslingen

Die Stadtkapelle Esslingen Musikverein RSK wird auch in diesem Jahr wieder am Schwörfest vom 03. bis 05. Juli vertreten sein.
Zur Eröffnung des Schwörfest-Wochenendes werden wir am Freitag ab 18:30 Uhr im Schwörhof (bei schlechtem Wetter im Neuen Blarer) die traditionelle Schwörzeremonie musikalisch umrahmen.
Am Samstag und Sonntag sorgen die Stadtkapelle Esslingen, die Jugendkapelle der Stadtkapelle Esslingen sowie die ES-BÄND an unserem Stand am Postmichelbrunnen für die musikalische Unterhaltung. Als Gast dürfen wir in diesem Jahr außerdem den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart, Abteilung Wangen begrüßen.
Den Auftakt am Samstag, dem 5. Juli macht ab 11 Uhr die ES-BÄND. Anschließend tritt die Jugendkapelle unter der Leitung von Florian Schneider auf. Von 12:45 Uhr bis ca. 17:30 Uhr wird Sie die Stadtkapelle Esslingen unter der Leitung von Bernd Sauer unterhalten.



Die Stadtkapelle Esslingen begrüßt Sie auch dieses Jahr wieder zum Schwörfest! *Foto: MV RSK*

Ab 19:00 Uhr übernehmen dann „The Buckets“ und begleiten das Abendprogramm an unserem Stand mit Live-Musik.
Den Sonntag beginnt die Stadtkapelle direkt nach dem Stadtlauf ab ca. 12:00. Den musikalischen Abschluss des Schwörfest-Wochenendes gestaltet ab 14:30 Uhr der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart, Abteilung Wangen, den wir in diesem Jahr an unserem Stand begrüßen dürfen.
Kommen Sie vorbei und genießen Sie bei leckerem Essen und kühlen Getränken unsere bunte Mischung an Unterhaltungsmusik!

Kantorei der Stadtkirche Esslingen

AZZURRO – Konzert im Merkelpark

Am Samstag, 4. Juli um 20 Uhr singen Kantorei und Jugendkantorei der Stadtkirche aus Anlass des Esslinger Schwörfests ein Konzert in bisher ungewohnter Umgebung mit einem ungewöhnlichen Programm: Im Merkelpark, unmittelbar vor der Villa Merkel in der Pop-up-Bar “fuenfbisneun” trifft Chorgesang auf Vibes aus dem Mischpult von DJ Jakob Hörz (EAN-Crew) aka Michael Dautel. Bekannte und unbekannte Songs erklingen hier in ganz neuem Gewand und laden ein zum Mitwippen und Mitsummen. Unter blauem Himmel zur Dämmerstunde, in entspannter Umgebung bei einem kühlen Getränk mit sommerlichen Grooves im Ohr kommen Urlaubsgefühle auf. Kantorei und Jugendkantorei erweitern ihr bisheriges Repertoire und bringen die Stadt außerhalb der gewohnten Kirchenmauern zum Klingen, Singen und Tanzen. Auf der Wiese neben der Villa Merkel gibt es einige Liegestühle. Picknickdecken sind willkommen und machen diesen Abend zu einem wunderbaren Sommererlebnis für Gäste jeden Alters. Der Eintritt ist frei!



Sommerliche Grooves im Merkelpark *Foto: Bezirkskantorat*

Sozialverband VdK OV Mettingen

VdK Mettingen Juli Stammtisch

Liebe VdK Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, wie schnell vergeht doch die Zeit und das erste Halbjahr ist geschafft. Wie schön, dass wir uns trotz enormer Hitze zu einem geselligen Stelldichein treffen können. Ich lade Sie darum wieder sehr herzlich ein, zu unserem monatlichen Stammtisch im Restaurant Schlemmertöpfle in Mettingen am Dienstag 7. Juli 2026. Wir treffen uns wie gewohnt um 11:30 Uhr zum Mittagessen. Bei einem schmackhaften Gericht und einem erfrischenden Getränk, lässt es sich bestimmt wieder unterhaltsam plaudern. Da einige der Stammtischgäste bei unserem Sommerausflug in Speyer dabei waren, gibt es sicherlich vieles zu erzählen. Wie immer freuen wir uns auch über Stammtischbesucher, die noch kein VdK Mitglied sind und einfach mal reinschnuppern möchten, auch ihnen ein herzliches Willkommen. Nun hoffe ich auf ein zahlreiches Kommen und wünsche Ihnen bis dahin eine gute , Hitze erträgliche Zeit, trinken Sie viel und passen Sie auf sich auf, damit wir uns gesund und munter am Dienstag sehen. Herzliche Grüße Ihr Vorstand R. Spatz.



Es war wieder ein erlebnisreicher VdK Ausflug ! *Foto: R.Sp.*

artgerechte Haltung Bildende Künstler Esslingen e.V.

aHBKE Künstler: "in den Raum geworfen"

Seit dem letztem Freitag Abend stellen 13 Künstlerinnen und Künstler des Kunstvereins artgerechte Haltung aus Esslingen Arbeiten in der Steingießerei in Plochingen aus. Die unterschiedlichen Werke fanden bei der Eröffnung, die trotz der Hitze sehr gut besucht war, großen Zuspruch. Der historische Raum, in dem früher Mühlsteine gegossen wurden, war voll mit interessierten Besuchern und Freunden der Künstler. Musikalisch würde der Abend von Micha Späth begleitet. Die Künstler selber stellten sich und ihre Arbeiten in kurzen Statements dem Publikum vor. Dabei wurde auch der gastgebenden Initiative Mahlwerk besonders Anu Paflitschek für die kollegiale Zusammenarbeit gedankt. Die Ausstellung ist an den beiden folgenden Wochenenden 4.und 5. Juli, 11.und 12. Juli jeweils samstags und sonntags von 14 bis 18:00 Uhr geöffnet. Dabei besteht die Möglichkeit mit den Künstlern, die Aufsicht führen, ins Gespräch zu kommen, denn so kann man direkt von den Produzenten lohnenswertes erfahren.


Blick in den Raum *Foto: Stefan Brusius*

Singebration e.V.

Singebration schwört – Singen hält gesund

Beim jährlichen Esslinger Schwörfest schwören der Oberbürgermeister und die Bürger traditionell, sich durch solidarisches Handeln zum Wohle der Stadt und für den Zusammenhalt der Gemeinschaft einzusetzen. Damit wird ein ereignisreiches Festwochenende eröffnet. Auch Singebration – the ShowChor schwört sich ein und bestätigt die wissenschaftliche These, dass Singen Körper und Geist gesund hält. Die Chorleiterin Katharina Campos Aquino schwört ihre Sänger:innen immer wieder ein, dass durch tiefgehende Bauchatmung und selbst erzeugte, harmonische Tonschwingungen die Selbstheilungskräfte aktiviert werden. Der solidarische Zusammenhalt im Chor setzt zudem zusätzliche Energien frei. Wer nach diesem Ausflug zu Tradition und Wissenschaft einfach nur Spaß und Freude erleben möchte, sollte die Aufführung nicht verpassen: Singebration versprüht gemeinsam mit Katharina Campos Aquino gute Laune und präsentiert bekannte Songs auf der Vereinsbühne am Esslinger Hafenmarkt. Termin vormerken: Samstag, 04. Juli 2026, 13:30 Uhr. Der ShowChor freut sich auf viele Zuschauer. Mehr erfahren unter: singebration.com


Singebration in der WLB Esslingen 2026 *Foto: Bertram Plischke*

TSV Berkheim e.V.

TSV Berkheim auf dem Schwörfest

Esslingen feiert am Wochenende sein großes Stadtfest - der TSV Berkheim ist mit dabei! Am Samstag und Sonntag präsentieren sich unsere Turnerinnen vor dem Esslinger Amtsgericht in der Ritterstraße. Dort bieten sie nicht nur erfrischende Getränke an, es gibt auch eine Turn-Aktionsfläche, auf der sie einfache Übungen zeigen. Kinder können mitmachen und selbst ausprobieren, was sie können. Die Verkaufszeiten am Stand sind am Samstag von 10 Uhr bis Mitternacht sowie am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Wir freuen uns auf Besuch! Das gilt auch für unsere Dance-Abteilung, die schon seit Jahren immer wieder beim Schwörfest auftritt. Aufgrund der Baustelle am Marktplatz befindet sich die Bühne diesmal auf dem Hafemarkt. Dort tanzen die TSVlerinnen am Sonntag ab 13.30 Uhr.



Die Turnerinnen präsentieren sich erstmals auf dem Schwörfest
Foto: Georg Hrivatakis

Zusammen Zukunft leben - ZuZule

ZuZule beim Bürgerfest-Flohmarkt

Hallo in die Runde,
wir melden uns mal mit was ganz anderem:
ZuZule ist am Sonntag 5.7.26 beim Bürgerfest-Flohmarkt in Esslingen mit einem Stand vor Ort. YEAH!!! :-)
Wir werden eine kleine aber feine Auswahl unserer Artikel mitbringen und versuchen, sie somit wieder in den Kreislauf zu bringen und jemanden eine Freude zu machen.
Dabei kann man mit mir (Sven) uns (Conny und Friedolin) ins Gespräch kommen und sich mit uns über unsere sonstigen Themen unterhalten. (Nachhaltigkeit und Soziales)
Wir freuen uns auf Austasuch/Begegnung und Dich/Euch dort vor Ort zu sehen!:-)
Wenn ihr Fragen, Anregungen oder Tipps habt, dann schreib(t) uns gerne eine Email an zuzule@mail.de und besuch(t) für weitere Infos unsere Website www.zuzule.net
P.S. wir brauchen weiterhin Deine/Eure Unterstützung!
Das Haus in dem wir aktuell unsere Räumlichkeiten haben soll verkauft werden. deswegen sind wir auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten (privat und geschäftlich) – komm(t) also bitte auf uns zu, wenn ihr was wisst.ZuZule: Räumlichkeiten wie bisher und gerne zusätzlich mit (grünem) Außenbereich. Im besten Fall: auch kombiniert mit privatem Wohnen.
ZuZule Unterstützen: Buchen – Besuchen/Teilnehmen – Weiterempfehlen – Sponsoring – Spenden



Secondhandsachen für ALLE :-)
Foto: Sven Teufel

Italienischer Elternverein

Esslinger Schwörfest: Genuss, Musik und Lebensfreude

Auch in diesem Jahr lädt die Associazione Genitori Esslingen (der italienische Elternverein) alle Besucherinnen und Besucher des Schwörfests herzlich dazu ein, ein Stück Italien mitten in Esslingen zu erleben.
Für beste Stimmung ist das ganze Wochenende über gesorgt: Am Freitagabend bringt unser DJ die Gäste in Feierlaune, während an den weiteren Festtagen die Live-Musik der Pumos für mediterranes Flair sorgt. Als besonderes Highlight findet am Sonntag ein Gewinnspiel statt. Die Erlöse aus dem Schwörfest unterstützen unsere Vereinsarbeit sowie soziale Projekte. Dabei stehen Gemeinschaft, Solidarität und ehrenamtliches Engagement seit jeher im Mittelpunkt unseres Handelns. Seit 50 Jahren ist unser Verein fest mit der Stadt Esslingen verbunden. Mit Leidenschaft pflegen wir italienische Traditionen, fördern den kulturellen Austausch und schaffen Begegnungen.
Kommen Sie vorbei und genießen Sie landestypische Spezialitäten, sommerliche Musik und die besondere Atmosphäre an unserem Stand an der Stadtkirche. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen zu feiern!



Ein Teil des italienischen Elternvereins b. Kulturabend zu Venezien im Salemer Pfleghof. Lebensfreude, Brauchtum u. Gemeinschaft – das zeichnet den Elternverein aus.
Foto: Team Öffentlichkeitsarbeit

Kita im ev. Gartenstadthaus

Öffnungszeiten Kleiderkammer – KITA Gartenstadt

Pfostenackerweg 23 · 73730 Esslingen am Neckar

Kostenlose Kleidungsstücke und Schuhe für Babys, Kinder (bis Größe 128) und Umstandsmode.

Im Untergeschoss der KITA Gartenstadthaus.
Eigener Eingang unterhalb der KITA.

Die Kleiderkammer der Kita Gartenstadthaus ist ein kostenloses Angebot für alle Interessierten des gesamten Stadtgebiets Esslingen. Sie müssen kein Kind in unserer Einrichtung haben, um das Angebot der Kleiderkammer nutzen zu können. Es handelt sich hierbei um eine „Tauschbörse“; d.h. wir freuen uns über gut erhaltene Kinderkleidung der Größe 50 bis 128, sowie Schuhe und Umstandsmode, die Sie jederzeit zu den Öffnungszeiten der Kita abgeben können. Brauchen Sie Kleidung, so können Sie gerne zu den angebotenen Öffnungszeiten stöbern kommen und natürlich kostenlos Benötigtes mitnehmen. Die Kleiderkammer wird ehrenamtlich von Eltern der Kita betreut, die Ihnen gerne beratend zur Seite stehen.



Pfostenackerweg 23 - 73730 Esslingen am Neckar (Oberesslingen) Foto: Lisa Bubanj

Unsere Kleiderkammer-Öffnungszeiten im Juli:
01.07.2026 – 08:30 – 9:30
03.07.2026 – 9:00 – 10:00
07.07.2026 – 9:00 – 10:00
08.07.2026 – 13:15 – 14:20
13.07.2026 – 10:15 – 11:15
20.07.2026 – 8:30 – 9:30
27.07.2026 – 8:30 – 9:30
27.07.2026 13:00 – 14:00

Malteser
…weil Nähe zählt.



Auf dem Hegensberger Wochenmarkt finden Sie jeden Donnerstag Qualität und Frische

Ich biete Ihnen jede Woche in großer Auswahl:
Frischfisch • Frischsalate
Marinaden • Räucherfisch
Ich freue mich auf Ihren Besuch.
Fischquelle
I like Fish
Sabine Roth
Sieh Dich Für 2 · 74385 Pleidelsheim
Telefon 0 71 44 / 20 85 31
Mobil 01 62 - 6 27 32 83

Gut vorbereitet älter werden

8. Juli
19 – 20.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Sulzgries

Unterstützung für pflegende Angehörige

Wer hilft mir beim Helfen? Welche Unterstützung gibt es, und wie hilft die Pflegekasse?
Susanne Schwarz von der Sozialstation Esslingen informiert über praktische und finanzielle Hilfen für Angehörige und beantwortet Ihre Fragen. Mit ihrer langjährigen Erfahrung macht sie Mut, sich frühzeitig mit dem Thema auseinanderzusetzen und rechtzeitig Entlastung zu organisieren, um im Bedarfsfall gut vorbereitet zu sein.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Miteinander-Füreinander e.V.

Erleben Sie bei uns die Akkuwelt von STIHL



30 Jahre
HÖRZ TECHNIK-CENTER
Gartentechnik · Kommunaltechnik · Forsttechnik · Reinigungstechnik · Landtechnik · Anhänger

Otto-Lilienthal-Straße 4
70794 Filderstadt-Plattenhardt
Telefon 0711/77 05 77-0
www.hoerz-center.de

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

TAT+RAT Kleinreparaturdienst
Tropfende Wasserhähne, Leuchtmittel müssen ausgetauscht werden oder Fernsehgeräte eingestellt werden? TAT + RAT -Senior:innen helfen. E-Mail: tatundrat@forum-esslingen.de, Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 11 Uhr, Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement, Schelztorstraße 38, Telefon (0711) 35 74 20. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen.

Esslinger Freiwilligenagentur
In der Woche vom Montag, 29. Juni bis Freitag, 3. Juli informiert Martin Paulus über die vielfältigen Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement in Esslingen. Terminvereinbarungen unter (0711) 3512 2487.

Digitaler Treffpunkt im Forum Esslingen
Fragen zu PC, Tablet, Smartphone oder Internet? Die bürgerschaftlich engagierten Digital-Mentor:innen von „buerger-gehen-online“ nehmen sich Zeit, begleiten beim Einstieg und bieten Hilfestellung rund um die Nutzung neuer Medien. Besucher:innen können PC's vor Ort nutzen oder eigene Geräte mitbringen. Das Angebot ist kostenlos.Forum Esslingen – Zentrum für Bürgerengagement (Schelztorstraße 38) – Terminbuchung unter Tel. 3512-3406. Mögliche Zeiten: Mi. 9.30-11.30 Uhr, Do.15-17 Uhr, Fr. 14-16 Uhr. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen

Inklusiver Spieletreff
Am Mittwoch, den 1.Juli von 14-17 Uhr dreht sich im Forum Esslingen, Schelztorstr. 38, wieder alles um bekannte Karten-, Brett- und Würfelspiele. Eine gemütliche Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen, Zeit zum Plaudern und viel Raum, bietet neben dem Spielen die Möglichkeit nette Menschen zu treffen und neue Freundschaften aufzubauen. Weitere Infos unter www.forum-esslingen.de/gruppen. Kontakt: spieletreff@forum-esslingen.de

Schachverein Dicker Turm Esslingen e.V.

Jugend-Pokal-Gewinner U10


Der stolze Pokalgewinner
Foto: Fam. Arnold

Als überfälliger Nachtrag noch ein Bericht des Jugendleiters Sören Hader über zuletzt erzielte, bemerkenswerte Erfolge der Vereinsjugend: Der SV Altbach ist lokal als Turnierausrichter für Kinder und Erwachsene bekannt. Am 14. Juni fanden gleich drei Wettbewerbe in Altbach statt, darunter auch das 32. Altbacher Jugend-Pokal-Turnier für verschiedene Altersklassen. In der U10 nahmen gleich zwei Schüler unseres Vereins teil, Jonathan Arnold und Timo Metzger. Gespielt wurden fünf Runden Schweizer System, die Bedenkzeit war mit einer Stunde pro Partie recht lang. Es bestand Schreibpflicht, damit die Partien auch für die Deutsche Wertungszahl (DWZ) ausgewertet werden können. Jonathan und Timo starteten gut mit jeweils zwei Siegen. In Runde 3 musste Jonathan sich mit Weiß geschlagen geben. Er holte aber in Runde 4 und 5 (u. a. gegen den Vereinskameraden Timo) noch zwei weitere Siege. Von insgesamt 21 Schülern in dieser Altersklasse landeten gleich drei Spieler mit vier Punkten an der Spitze, weil keiner ungeschlagen blieb. Jonathan hatte von der Spitzengruppe die beste Buchholz-Wertung und gewann damit das Turnier. Herzlichen Glückwunsch vom SV Dicker Turm Esslingen für diesen Erfolg. Timo kam an einem langen Schachtag auf Platz 15 mit zwei Punkten. – Spielabend im Lokal Trödler zur Burgschenke ist jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr, schon ab 18 Uhr beginnt das Jugendtraining.

Gemeinwesenarbeit Zell / EWB Alleenstraße

Stark und mutig sein

Stress in der Schule oder in der Familie, Sorgen und Ängste bestimmen das Leben von immer mehr Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam mit der AOK Neckar-Fils hat die EWB deshalb ein Angebot gestartet, mit dem Sechs- bis 14-Jährige bei der Gemeinwesenarbeit Zell lernen, ihr Selbstbewusstsein zu stärken. „Sei cool – bleib cool“ heißt das mehrwöchige Projekt, dessen Sommerausgabe aktuell in Gang ist und bis zu den Sommerferien geht. In dem Kurs wird vermittelt, dass wer sich selbst wertschätzt und ein positives Selbstbild hat, nach außen selbstbewusst und mutig auftreten kann. Unter der Anleitung lernen die teilnehmenden Mädchen und Jungen, ihre Stärken zu sehen und in Alltagssituationen zu nutzen.
Neben dem Kurs bietet die Gemeinwesenarbeit Zell auch viele weitere, verschiedene Veranstaltungen und Möglichkeiten mitzumachen. Die Angebote richten sich an alle Bewohner:innen im Quartier, nicht nur an die Mieter:innen der EWB. Informationen sind auf www.ewb-miteinander.de zu finden. Kontakt zur Gemeinwesenarbeit ist unter Telefon 01637400867 und per E-Mail an m.klung@ewb-es.de möglich.

Dt. Kindesschutzbund, KV Esslingen e.V.

Neuer Vorstand, klare Signale.

Der Donnerstagabend zeigte einmal mehr, wie tief der Kinderschutzbund Esslingen e. V. in der Stadt verwurzelt ist. Hier engagieren sich Menschen, die wissen, wie dringend Kinder und Familien Unterstützung brauchen. Die Zahl der Anfragen steigt, die Aufgaben werden größer, und der Verein bleibt eine verlässliche Anlaufstelle. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Wahl des Vorstands. Die Mitglieder wählten Ulrike Klee zur neuen zweiten Vorsitzenden – ein Zeichen für Aufbruch und neue Kraft. Sie möchte Menschen gewinnen, die sich für Kinder stark machen wollen und den Verein in einer herausfordernden Zeit unterstützen. Margot Kemmler wurde als erste Vorsitzende im Amt bestätigt. Seit acht Jahren führt sie den Kinderschutzbund mit Ruhe, Klarheit und Verlässlichkeit. Angelika Roggmann bleibt Schriftführerin. Die eindeutigen Abstimmungen spiegeln das Vertrauen der Mitglieder in die Arbeit des Vorstands. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung der langjährigen Schatzmeisterin Brigitte Sheikh. Über viele Jahre hat sie die Finanzen des Vereins verantwortet und die Entwicklung des Kinderschutzbundes geprägt. Die Mitglieder dankten ihr herzlich. Nach den Wahlen richtete der Vorstand den Blick nach vorne. Der Kinderschutzbund möchte neue Mitglieder gewinnen. Familien stehen unter Druck. Kinder brauchen Schutz. Eltern brauchen Rat. Diese Aufgaben lassen sich nur mit engagierten Menschen bewältigen. Gesucht werden Ehrenamtliche, die bereit sind den Mitgliedsbeitrag zu entrichten oder Zeit zu schenken. Menschen, die zuhören, begleiten und Kinder stärken wollen. Informationen zur Mitgliedschaft finden sich auf der Homepage des Vereins: https://www.ksb-es.de/werden-sie-mitglied/


Abschied von B. Sheikh. v. links: Ulrike Klee, 2. Vorsitzende, Brigitte Sheikh, Schatzmeisterin, Angelika Roggmann, Schriftführerin, Margot Kemmler, 1. Vorsitzende
Foto: Ulrike Klee, Kinderschutzbund Esslingen e.V.

Esslinger Initiative e.V.

Jeden Freitag kostenlose Beratung

Jeden Freitag kann man von 9 bis 11 Uhr unter Telefon 35 74 20 einen kostenlosen Termin für eine Beratung über vorsorgende Papiere ausmachen, (z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung).
Alle Bürger über 18 haben im Notfall keine Vertretung für alle Bereiche, wenn nichts festgeschrieben ist.

Esslinger Liederkranz e.V. 1827

To sing along or not sing along

Eine Einladung an alle Gelegenheits-Sänger/-innen, Badezimmer-Tenöre, Chanson-Enthusiast/-innen und allen, die gerne singen: Am Di, 28.7., 18.39-21h gibt es eine Schnupperprobe mit Sing along im Esslinger Liederkranz. Der traditionsreichste Chorverein Esslingens freut sich auf Menschen, die einsteigen möchten! Ob ab und zu zum Sing along oder regelmäßig zu den Proben mit einem ansorpruchsvollen Repertoire, musst Du entscheiden. Wir freuen uns immer über neue Begegnungen in der Musik. Info/ Anmeldung: sbb@sbb-musik.de

Schw. Albverein Esslingen

Wanderung: Pfronstetten – Wimsener Höhle

Am Samstag, 11. Juli (nicht Sonntag, 12. Juli), führt Steffen Meyer eine Wanderung: Ab Pfronstetten geht es zum Kegelplatz, weiter zur Hayinger Brücke und ins Glastal. Dort geht es an verschiedenen Felsformationen vorbei. Dem Hasenbach folgend geht es am Schloss Ehrenfels vorbei zur Wimsener Höhle mit dortiger Einkehr. Genügend Getränke mitnehmen und Sonnenschutz nicht vergessen. Stöcke werden empfohlen. Gehzeit etwa vier Stunden bei 14 Kilometern, Auf-/Abstiege 20/150 m. Treffpunkt 08:10 Uhr Bahnhof Esslingen. Anmeldung bis Donnerstag, 9. Juli, unter der Tel.-Nr. 07 11/54 07 89 34, Handy 01 77/561 51 08.

Essembly e.V

Zum Schwörfest macht die Essembly auf!

Du bist technisch interessiert, schraubst und tüftelst gerne an Dingen herum? Du interessierst dich für IT, Elektronik, Softwareentwicklung, CAD, 3D-Druck und vieles mehr und möchtest dich mit anderen austauschen? Oder willst du einfach was neues in einem unserer Workshops lernen? Dann besuche uns am 4. Juli während des Schwörfestes in unserer Essembly in Esslingen.

Durch unsere zentrale Lage und den Umbau des Marktplatzes, haben wir uns dazu entschloßen, am Samstag den 4. Juli, während des Schwörfestes, unsere Essembly zu öffnen.

Termin: 4. Juli 2024 von 10 Uhr bis 20 UhrEssembly – Der Technikraum in EsslingenMilchstraße 1773728 Esslingen

Gemeinwesenarbeit Brühl/ Nachbarschaftstreff Zollberg

Allein ist nicht einsam

„Allein ist nicht einsam“: Volles Haus im MehrGenerationenWohnen Zollberg
Großes Interesse beim Vortrag von Franz Schneider im MehrGenerationenWohnen Zollberg. Unter dem Titel „Allein ist nicht einsam“ beleuchtete er lebendig die Dynamik zwischen Rückzug und Isolation. Mit ausdrucksstarken Bildern und Musik sprach der Referent alle Sinne der Besucher an. Schneider belegte mit wissenschaftlichen Erkennntnissen, dass Eigeninitiative gefragt ist, um der Einsamkeit zu entkommen. Der zentrale Schlüssel sei der Dialog und die daraus entstehende Resonanz, die Menschen zusammenführt. Wegen des großen Interesses der Gäste sind vertiefende Folgeveranstaltungen zum Thema bereits in Planung.
Kontakt: a.bagci@ewb-es.de



Franz Schneider Foto: Franz Schneider



Der Kutschersaal ist ein wichtiger Veranstaltungsort für die Stadtbücherei Esslingen Foto: BÜK

Bücherei-Unterstützungskreis

Umsetzung des Bürgerentscheids

Der Bürgerentscheid zum Standort der Bücherei liegt vier Monate zurück und nach den intensiven Diskussionen vom Frühjahr ist es ziemlich still geworden um die Modernisierung unserer Bibliothek. Die Stadt will ein Sanierungsgebiet in der Altstadt, von dem auch die Bücherei-Sanierung finanziell profitieren könnte. Bis klar ist, wie es weitergeht, kann man die Zeit gut nutzen - zum Beispiel mit einer neuen Bürgerbeteiligung, die zeigt, wie die modernisierte Bücherei unter den heutigen Bedingungen aussehen soll. Leider wird erst einmal zugewartet - wohl wissend, dass der Bürgerentscheid nur drei Jahre bindend ist. Allen muss klar sein: Ein weiteres Mal schauen die Esslinger nicht zu, wie ihre Entscheidung erst ausgesessen und dann kassiert wird.

Quartier-Weil

WEIL – als Ort der Kunst erleben...

Das Quartier als Ort für Kunst erleben! Dazu lädt das Quartierszentrum Lukaskirche vom 12. Juli bis 09. August ein. Initialzündung war eine Idee der Künstlerin Barbara Lörz. Sie war Schülerin von Reinhold Strohäcker, der in den 60er Jahren die Glaswand in der Lukaskirche gestaltete. Strohäcker vermittelte seinen Schülern eine erweiterte Sicht auf Kunst und inspirierte durch ausgewählte künstlerische Vorgehensweisen auch abseits des üblichen Unterrichts. Barbara Lörz zeigt in der Ausstellung mit dem Titel „Wandlungen“ eine Serie saisonal bedingter Momentaufnahmen von Blüten, Blättern, Samen, Keimen und Insekten. Der fortwährende Gestaltwandel pflanzlicher Grundformen wird in vielfältigen, imaginären Variationen untersucht. Reale und abstrahierte Darstellungen treten dabei in einen spannenden Dialog. Wiederkehrende Farbgebungen und unterschiedliche Bildformate laden zu neuen Verknüpfungen ein. Die aus Pigmenten und verschiedenen Bindern gemischten Farben erzeugen eine Wirkung, die von Transparenz bis zu reliefartigen Strukturen reicht. Die Eröffnung der Ausstellung erfolgt während dem Weiler Straßenfest damit gleich eine große Öffentlichkeit Zugang hat. Im Jubiläumsjahr der Stadt Esslingen folgt eine weitere Ausstellung mit der Künstlergemeinschaft aHbKE Esslingen.



Bildausschnitt "Wandlungen" Foto: B.Loerz

Elisabeth-Selbert-Realschule Esslingen

Förderverein unterstützt Schulleben

Mit dem ersten Realschulabschlussjahrgang der Elisabeth-Selbert-Realschule geht auch für den noch jungen Förderverein ein besonderes Schuljahr zu Ende. Seit der Gründung begleitet er die Entwicklung der Schule und bereichert das Schulleben durch zahlreiche Projekte und Anschaffungen, die den Schülerinnen und Schülern zugutekommen.
So ermöglichte der Förderverein unter anderem die Anschaffung von Schultrikots, mit denen die Schule bei sportlichen Veranstaltungen einheitlich vertreten werden kann. Die Trikots kommen bereits am kommenden Wochenende beim EZ-Citylauf zum Einsatz, wo die Läuferinnen und Läufer der Elisabeth-Selbert-Realschule erstmals in ihrem neuen gemeinsamen Outfit an den Start gehen. Darüber hinaus beteiligt sich der Förderverein an der Finanzierung der Projekttage und schafft damit zusätzliche Möglichkeiten für abwechslungsreiche und praxisnahe Angebote.
Ein weiterer fester Bestandteil seines Einsatzes ist die Bewirtung beim alljährlichen Völkerballturnier. Mit großem Engagement sorgen die Mitglieder für das leibliche Wohl der Teilnehmenden und leisten einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung. Die Schulleitung schätzt die vertrauensvolle Zusammenarbeit sehr. Ob bei schulischen Veranstaltungen, besonderen Projekten oder neuen Ideen – der Förderverein steht der Elisabeth-Selbert-Realschule stets zuverlässig zur Seite. Sein Einsatz stärkt die Schulgemeinschaft und verdient große Anerkennung.



Die Vorsitzenden des Fördervereins, Alexander Hampel und Ivana Zumbiel, überreichten die neuen Schultrikots an die Schüler der ESR. Foto: ESR



Förderverein Altenpflegeheim Obertor e.V.

Aktuelles aus dem Obertor

Im Pflegeheim Obertor wird der Alltag der Bewohner:innen durch abwechslungsreiche Angebote bereichert. Dem Förderverein ist es damit auch immer ein Anliegen, dies mit seinen Möglichkeiten zu unterstützen. Sowohl der Förderverein als auch unsere Bewohner:innen freuen sich daher, dass gemeinsam mit der AOK ein neuer Caretable angeschafft werden konnte, der bereits regelmäßig auf den Wohnbereichen zum Einsatz kommt. Als nächstes Projekt möchten wir gerne den Eingangsbereich neu und ansprechend gestalten. Wir freuen uns daher, wenn Sie unser Sommerfest am 9.7.26 ab 14 Uhr besuchen kommen, um sich selbst an unserem Infostand ein Bild von unseren Ideen zu verschaffen. Nebenbei können Sie auch einen bunten Nachmittag bei Live-Musik, Getränken und Gegrilltem sowie einem abwechslungsreichen Programm genießen.



MACH DEN GRILL AN!



DEIN CITY FA

DIE BAUSTELLE IN DER ULMER STRASSE IST EN

Nur solange der Vorrat reicht!

Grillkohle separat im Markt erhältlich !



nur **9,99** statt ~~12,99~~

RUNDGRILL
35 cm Ø, mit Windschutz 8369756



nur **39,99** statt ~~49,99~~

ELEKTROGRILL VICTORVILLE
Tischgrill mit Grillplatte, abnehmbares Heizelement für einfache Reinigung, Antihaftbeschichtungsplatte, Grillplatte 42x27 cm, einstellbarer Thermostat mit Kontrollleuchte, 1700 - 2000 W 8488770

Enders



nur **259,00** statt ~~349,99~~

ENDERS URBAN II PRO TROLLEY
Gasgrill mit 2 Edelstahlbrenner für kraftvolles direktes und indirektes Grillen, Kochen und Backen. Massiver, emaillierter Gussrost mit integrierten Flammenabdeckungen und Wendefunktion. Garhaube aus pulverbeschichtetem Aluguss 100009929

LEIFHEIT



nur **27,99** statt ~~37,99~~

LEIFHEIT SET „POWER CLEAN“
Kontrolliertes Auspressen ohne Bücken und Hände im Schmutzwasser, bestehend aus: Eimer mit Presse und Bodenwischer inkl. Stiel, kontrolliertes Auspressen ohne Bücken und Hände im Schmutzwasser 10008651

Nur solange der Vorrat reicht!



je **0,99**

SOLARLAMPE
Edelstahl, 36 cm 100012146

Nur solange der Vorrat reicht!



9,99

BALLISTOL STICHFREI AKTIONS-SET
Langanhaltender Schutz vor Mücken, Bremsen und Zecken, Pumpspray, limitiertes Aktions-Set inkl. Stichfrei Cooling Roll-on. Das Roll-on lindert Juckreiz nach Stichen und unterstützt die Regeneration. 100016636

FREIE FAHRT IN BEIDE RICHTUNGEN!

DIE BAUSTELLE IN DER ULMER STRASSE IST FERTIG! DANKE FÜR IHRE GEDULD!

CH-BAUMARKT SEIT 1984

in Esslingen

@PROFIERNST #MACHSWIEEINPROFI

PROFI ERNST FACH-BAUMARKT

GÜLTIG: 02.07. - 18.07.2026

DLICH FERTIG! FREIE FAHRT ZU PROFI ERNST!



10% RABATT

AUF SONNENSCHIRME UND SCHIRMSTÄNDER

Gültig bis zum 13.09.2026.
ur gültig auf lagerhaltige Artikel. Ausgenommen
nd Sonderbestellungen und bereits reduzierte
Artikel. Nicht mit anderen Rabattaktionen
kombinierbar. Alle Preise sind Abholpreise.



15% RABATT

AUF GARTENMÖBEL UND AUFLAGEN

Gültig bis zum 13.09.2026.
Nur gültig auf lagerhaltige Artikel. Ausgenommen sind Sonderbestellungen und bereits reduzierte Artikel. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Alle Preise sind Abholpreise.
Ausgenommen sind Artikel der Marke **LAFUMA**.



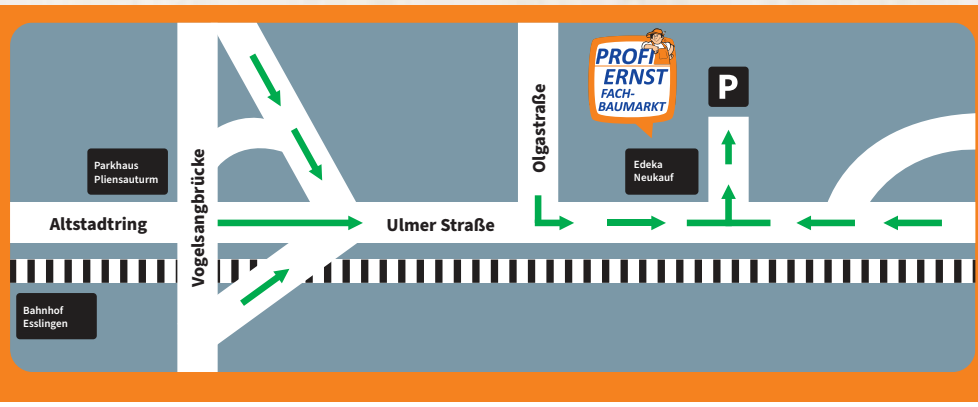
20% RABATT

AUF SPIELWAREN UND PLANSCHARTIKEL

Gültig bis zum 13.09.2026.
Nur gültig auf lagerhaltige Artikel. Ausgenommen sind Sonderbestellungen und bereits reduzierte Artikel. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Alle Preise sind Abholpreise.

PROFI ERNST GMBH
Ulmer Straße 32/1 • 73728 Esslingen
Fon (0711) 931 50 20 • Fax (0711) 931 50 13
info@profi-ernst.de • www.profi-ernst.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr



StadtSeniorenRat Esslingen e.V.

Körper, Geist und Seele stärken



Informativer Ausflug zu den Bürgerseen *Foto: SSR*

Unsere 7 km lange, leichte Wanderung führt am 8. 7. von Berkheim übers Arboretum ins Körschtal. Vorbei am Waldheim sowie der Donareiche geht es zum Rottner Gedenkstein. Nach Überquerung der Körsch gibt es das Neueste vom Institut für Textil- und Faserforschung. Anschließend führt die Tour zur Gaststätte Schießhaus. Treffpunkt: 9.40 Uhr Berkheim, Bushaltestelle Kronenstrasse, Anreise vom ZOB mit Bus 113 um 9.19 Uhr. Anmeldung: Heinz Reutter 0175 5648445.

Rückblick Ausflug zu den Bürgerseen
Mit Bahn und Bus machten sich 26 Wanderer auf nach Dettingen und bestaunten zunächst auf dem Marktplatz den als „barocke Kreativität“ gestalteten Rathausbrunnen. Weiter ging es über die historische Steinbrücke bergauf durch herrlich blühende Wiesen zum „Käppele“ mit Spuren aus der Steinzeit. Hier genossen alle die tolle Sicht auf die drei Kaiserberge, den Albtrauf vom Kornberg, die Limburg und die Burg Teck sowie auf Kirchheim, wo das Geburtshaus von Max Eyth steht. Der Ingenieur (geb.1836) war durch drei Erdteile gereist, um dampfgetriebene Maschinen für Landwirtschaft und Seilschifffahrt zu propagieren. Anschließend gelangte die Gruppe zum höchsten Punkt der Tour, dem Hörnle (452 m). Von nun an ging es teils steil bergab zu den künstlich angelegt Bürgerseen, die im 17. Jahrhundert der Karpfenzucht dienten. Heute sind sie ein Biotop für seltene Vögel und Pflanzen. Eine reiche Speisekarte erwartet uns dort im Kiosk, bevor es wieder zurück nach Esslingen ging.

Freitagssprechstunde
Am 10.7. hat Hanna Scherieble von 9 bis 11 Uhr ein offenes Ohr für alle Anliegen von Senioren und vermittelt Termine für unsere Erinnerungsgespräche und zur Erstellung von Vorsorgepapieren: Telefon 0711 357420.

Wandelstadt Esslingen

Geh-Cafés? Perspektivwechsel!



Ansprechperson für Rückfragen: Sabine Frisch, Tel. 0711 3512-2004, Anmeldung erbeten unter https://www.esslingen.de/geh-cafe *Foto: Stadt Esslingen*

Öko oder was? Sascha Arnold und Matthias Scheider informieren über Themen der Ökologie, Freiraumplanung und Verkehrssicherungspflicht.
Treffpunkt: Trinkbrunnen in der Maille
Abschluss: Villa Merkel, auf Wunsch kann an einer Führung durch die Ausstellung teilgenommen werden.

Die Stadt unter bestimmten Gesichtspunkten anzuschauen kann die eigenen Standpunkte gefährden, deswegen heißt es Geh-Café. Warum Café ist nicht ganz klar. Vielleicht weil man mit neuen Sichtweisen wacher wird?

Drei Komponenten helfen:
1. Bei den Begehungen informieren Experten, teilen Ihr Wissen.
2. Es geschieht Live und in Farbe vor Ort.
3. Man ist nicht alleine, sondern kann seine Aha-Effekte gleich mit anderen Menschen teilen.

Aktuell:
14.07.2026 17 Uhr: Unterwegs mit dem Grünfächenamt

21.07.2026 17 Uhr: Unterwegs mit der Stabsstelle Mobilität
Wie sind wir in Esslingen unterwegs – heute und in Zukunft?
Die Menschen wollen sichere und angenehme Rad- und Gehwege, attraktive Plätze zum Verweilen, einen guten Busverkehr sowie schnelle Verbindungen fürs Auto mit zahlreichen Parkplätzen – doch kann das in der Praxis funktionieren?
Welche Herausforderungen gibt es bei den Planungen und welche Ziele verfolgt die Stadt? Welche Rolle und Aufgaben übernimmt dabei die Stabsstelle Mobilität?

SV Mettingen Abteilung Kegeln

Kegelturnier vom 27./28.06.2026 des SV Mettingen

Auch bei Außentemperaturen von über 40° fand das diesjährige Kegelturnier des SV Mettingen wie geplant statt.
An 2 Tagen stellten sich insgesamt 11 Kegelmannschaften (je 4 Kegler) diesen schweißtreibenden Bedingungen.
Sieger des Wochenendes war die Kegelmannschaft TSV Denkendorf 1 mit 2257 Holz, gefolgt von der BSG Stern 2 mit 2197 Holz.
Den 3. Platz mit 2167 Holz holte sich der TSV Denkendorf 2, die sich mit dem Einzelweltmeister Tim Brachtel (Turnierbester 637 Holz) verstärkt hatten.
Am Samstag noch auf Platz 1 belegte die 1. Mannschaft SV Mettingen mit 2157 Holz am Ende Platz 4.



Siegerehrung 1. und 2. Platz *Foto: Markus Scheurenbrand*

Der mit 86 Jahren älteste Spieler des Turniers verhalf den Oldies des SV Mettingen zu einem achtbaren 8. Platz.
Trotz der ungewohnten Bedingungen mit Temp. über 30° auf den Bahnen zeigten sämtlich Kegler starke Einzelleistung.
Am Ende waren alle froh nach 120 Wurf und durchgeschwitzten Trikots die Partie überstanden zu haben.
Alles in allem wieder ein schönes und interessantes Turnier mit vielen Highlights.

VCD Esslingen e.V.

Wie funktioniert denn Carsharing in Esslingen?

Mobilität ohne Auto, das kann schwierig sein. Carsharing ist die Lösung für die gelegentliche Nutzung eines Autos, für Transporte, für eine Fahrt zur ungünstigen Zeit oder an einen mit anderen Verkehrsmitteln schlecht erreichbaren Ort. Ein funktionierendes Carsharing erleichtert also die Mobilitätswende: Autos sind verfügbar, das Auto steht aber nicht direkt vor dem Haus. Das Auto ist damit Ergänzung zum öffentlichen Verkehr, zum Radverkehr und zum Zufussgehen.
Deshalb ist der ökologische Verkehrsclub Deutschland (VCD) einer der Gründungsgesellschafter der Stuttgarter Stadtmobil AG und begleitet und unterstützt seither diese Carsharingorganisation.
Für Montag 6.7. bietet der VCD Esslingen zweierlei an:



In der Schelztorstrasse stehen zwei Stadtmobilautos *Foto: Thomas Albrecht*

Um 18:15 Uhr macht Thomas Albrecht eine kleine praktische Einführung: wie bucht man sich als Stadtmobil-Kund:in ein Stadtmobil-Auto, wie einfach oder kompliziert ist das. Diese Information findet im Forum für Bürgerengagement in der Schelztorstrasse 38 statt, praktischerweise stehen fussläufig zwei Fahrzeuge von Stadtmobil, sodass auch das Öffnen eines Fahrzeugs gezeigt werden kann.
Um 19 Uhr werfen wir einen Blick auf Organisation und Entwicklung der Stadtmobil AG.
In Vorbereitung der Hauptversammlung am 15.7. können wir diskutieren, wie sich “unsere” Stadtmobil entwickelt hat und welche Anforderungen wir für die Zukunft sehen.
Beide Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
VCD Kreisverband Esslingen
bw.vcd.org/der-vcd-in-bw/esslingen
Kontakt: info@vcd-esslingen.de

Kunstdruck e.V.

Der Besuch der alten Dame

Nach 20 Jahren kehrt eine Milliardärin zurück in ihre Heimat, die hochverschuldet und kurz vor dem Ruin steht. Sie wird getrieben von nur einem Gedanken: Sie will Gerechtigkeit. Um diese wiederherzustellen, bietet sie den Bewohnern der Stadt neuen Wohlstand an. Jedoch ist dieses Angebot an eine Bedingung geknüpft, welche die Leute vor ein moralisches Dilemma stellt und gleichzeitig ihre Gier, Korruption und Verführbarkeit aufdeckt. Langsam entwickeln sich die Bewohner so von verzweifelten Menschen zu Mittätern, Kollaborateuren und Mitläufern, die wegschauen, selbst wenn etwas Schreckliches passiert.
Der 2. Und 3. Jahrgang der internationalen Schauspielakademie CreArte präsentieren ein Stück, welches sich mit Verantwortung, Macht und Käuflichkeit des Menschen auseinandersetzt und dabei genau so aktuell bleibt, wie zu dem Zeitpunkt seiner Entstehung.
Zu sehen am 17. Und 18. Juli um jeweils 20 Uhr im Kunstdruck CentralTheater!
Karten erhalten Sie online unter schauspiel-kunstdruck.de oder zu unseren Kassenöffnungszeiten (Montag 16.30-18.30 Uhr und Donnerstag 11:30-14.00 Uhr), sowie ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn ebenfalls an der Theaterkasse.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Der Besuch der alten Dame im Central *Foto: Schauspiel Kunstdruck e.V.*

Bürgerausschuss Esslingen Zell

Backhausbeat am 11. Juli 2026 ab 16:00 Uhr



Backhausbeat *Foto: Bürgerausschuss Zell*

Bereits zum 4. mal lädt der Bürgerausschuss zum Backhausbeat auf dem Backhausplatz ein. Am Samstag, den 11. Juli rockt es ab 16:00 Uhr wieder zur Musik aus der Zeit, als die schwarzen Scheiben noch aktuell waren und sich 33 und 45 mal pro Minute auf den Plattentellern gedreht haben. Dazu gibt es gekühlte Getränke uns Snacks sowie auch Sitzgelegenheiten. Wir freuen uns, wenn Bürgerinnen und Bürger aus Zell und darüber hinaus kommen, um sich zwanglos zu treffen, Musik zu hören und dabei ins Gespräch kommen.



TSV RSK Fußballabteilung

Viel Spass beim Elfmeterturnier

Der Freitagabend stand ganz im Zeichen des Elfmeterturnier 2026, das trotz erwarteter 40 Grad und tatsächlicher Sommerhitze zu einem stimmungsvollen Highlight für Sportvereine, Unternehmen und kreative Hobbyteams wurde. Die Turnierleitung reagierte klug auf die Bedingungen: Der spätere Start um 18 Uhr sowie ein eigens aufgebauter Pool sorgten für Abkühlung und gute Laune. Mit 28 Teams war das Herrenfeld stark besetzt und bot packende Duelle bis zum Schluss. Am Ende setzte sich FC Liebe am Pool durch und sicherte sich den Turniersieg vor AjaxausderTraum und TSG Grennak. Die Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und humorvollen Teamnamen prägte den Charakter des Turniers und sorgte für zahlreiche unterhaltsame Momente. Auch die zehn Damenteams zeigten starke Leistungen. Die Deizisauerinnen holten den ersten Platz, gefolgt von FC Latinas und den engagierten Handicap Helden. Die Spiele waren geprägt von Teamgeist und beeindruckender Treffsicherheit – ein echtes Ausrufezeichen der regionalen Frauenfußballszene. Inklusion & Kostümpreis. In der Inklusionswertung trat ein eigenes Team an, das mit viel Freude und Einsatz den besonderen Geist des Turniers verkörperte. Den beliebten Kostümpreis sicherten sich die Shotbullar, deren kreative Verkleidung für zahlreiche Lacher sorgte und die Atmosphäre zusätzlich belebte. Trotz der Hitze mussten die Jugendturniere am Wochenende abgesagt werden – eine verantwortungsvolle Entscheidung. Der Freitagabend jedoch endete in bester Stimmung: Spielerinnen, Spieler, Fans und Helfer feierten bis tief in die Nacht.



Viel Spass beim Elfmeterturnier
Foto: TSV RSK Esslingen e.V.



Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Neuer Kurs „Kreativer Kindertanz“ ab 4 Jahre



Strahlende Ballettfreude *Foto: privat*

Immer freitags werden nach den Sommerferien folgende zwei Kurse angeboten:
Neu: “Kreativer Kindertanz” von 16:00-16:50 Uhr für Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren
Und: “Ballett Fortgeschrittene” von 17:00-18:15 Uhr für Jugendliche ab 15 Jahren

Kreativer Kindertanz beginnt im Alter von 4 Jahren und fördert auf spielerische Weise die Bewegungsfreude der Kinder sowie die Entfaltung der kindlichen Fantasie. Unsere langjährige Ballett-Trainerin Alexandra Brauch führt die Kinder mit viel Ruhe und Erfahrung spielerisch an das klassische Ballett heran. Neben den frei fließenden Bewegungsimpulsen der Kinder, schult kreativer Kindertanz tänzerische Grundlagen wie Koordination, Körperkontrolle, Beweglichkeit und Kraft. Das Gespür für Musikalität und Rhythmus wird ebenfalls spielerisch erprobt und gefördert. Erste Schritte und Grundbegriffe für den sich anschließenden Ballettunterricht werden vorbereitet. Der Kurs startet neu nach den Sommerferien.
Für Jugendliche ab 15 Jahren mit Vorkenntnissen bietet Alexandra Unterricht an, der Technik und Ausdruckskraft verbindet.
Der Unterricht folgt einem klaren System des klassischen Balletts: Stange, Technik, Kraft, Balance und anspruchsvolle Kombinationen in der Mitte.
Gleichzeitig bleibt Raum für moderne Elemente und kreative Choreografien, die Jugendliche mitgestalten können.
Der Kurs findet immer freitags von 17 bis 18:15 Uhr statt.
Kommt vorbei, probiert’s aus – wir freuen uns auf euch!
Weitere Infos und Anmeldung unter: swc-esslingen.de

Trägerverein Esslinger Kinder- und Jugendchöre e.V.

Musical wird nachgeholt

Aufgrund der angekündigten extremen Hitze musste der Trägerverein Esslinger Kinder- und Jugendchöre die für dieses Wochenende geplante Musicalaufführung leider absagen. Die Entscheidung wurde zum Schutz der Chorkinder, des Publikums und aller Mitwirkenden getroffen.
Die gute Nachricht: Das Musical wird nachgeholt. Ein neuer Aufführungstermin steht derzeit noch nicht fest und wird rechtzeitig bekannt gegeben.
In der kommenden Woche freuen sich die Chorkinder auf den gemeinsamen Sommerausflug zum Waldspielplatz Jägerhaus. Anschließend ist – sofern es die aktuellen Bestimmungen zur Waldbrandgefahr zulassen – ein gemeinsames Grillen auf der Grillwiese geplant. Sollte dies nicht möglich sein, wird der Tag mit einem Picknick ausklingen.
Der Trägerverein bedankt sich bei allen Kindern, Eltern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr Verständnis und freut sich darauf, das Musical zu einem späteren Zeitpunkt präsentieren zu können.



Letztes Jahr auf der Jugendfarm *Foto: M.S.*

Kneipp-Verein Esslingen & Umgebung e.V.

sanfte Bewegung



unser neuer Kurs *Foto: Nadine Grimme*

...tut bei der Hitze gut, ist aber auch bei “normalen Temperaturen” angesagt. Wir müsssen uns nicht verausgaben, nicht bis zur Erschöpfung trainieren, um unserem Körper etwas Gutes zu tun. Wir bieten Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Tai Chi Center Esslingen, dem Inhaber Karl-Friedrich Vollmer, Neckarstraße 86, 73728 Esslingen Tel.: 0711-5502434 info@taichicenter-esslingen.de, einen Einsteigerkurs an. Sie werden sehr gut von Herrn Vollmer angeleitet. Wir haben uns bereits getroffen, Sie dürfen aber sehr gerne am Donnerstag, den 09.Juli noch mit einsteigen oder zum Schnuppern vorbei kommen. Wir treffen uns um 9:00 Uhr im Merkelpark. Treffpunkt: die Wiese hinter dem Gärtnerhaus, vor dem Landratsamt und in der Nähe des Kunstwerks, siehe Foto. “Kneipp & Shibashi” – in dem Kurs verbinden sich die sanften, fließenden Bewegungen der 18 harmonischen Taiji-Qigong-Bewegungen – Shibashi mit den belebenden Reizen der Kneippanwendungen. Auf unserer Internetseite finden Sie hierzu auch weitere Informationen. Shibashi und Kneipp sind zwei ganzheitliche Methoden. Sie verbinden Bewegung, bewusste Atmung und Reize aus der Natur. Beide stärken Körper und Geist. Beide Methoden passen perfekt zusammen. Die Sebastian-Kneipp-Akademie in Bad Wörishofen integriert Qigong wie Shibashi in ihre Kurse. Wie wichtig die richtige Atmung ist haben wir bei unserem Vortrag am 29.Juni gehört. Wir atmen fast alle zu schnell. Eine gute Woche, es soll kühler werden. Ich hoffe, Sie haben auf unsere Internetseite geschaut und kommen vielleicht schon am Donnerstag, den 02.07.2026. Helga Schulz Blank, 01704755442 www.Kneipp-Verein-Esslingen.de

Entdecken Sie unsere aktuellen Juli-Angebote!

Intensiv feuchtigkeitsspendend
mea Gesichtscreme Hyaluron Feuchtigkeitskomplex Creme
50 ml, PZN 19509812
statt € 7,95 1) € 5,95 Sie sparen 25 % (1 l = € 119,00)

Wache Augen jeden Tag
Thealoz Duo Augentropfen
10 ml, PZN 06626640
statt € 16,45 1) € 12,45 Sie sparen 24 % (1 l = € 1.245,00)

Für Muskeln und Nerven
DHU Schüßler-Salz Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6 a) b)
Tabletten
200 Stück, PZN 02580697
statt € 12,65 1) € 8,95 Sie sparen 29 %

Flexibler Wundschutz
Hansaplast Zweite Haut Schutz Flüssig-Pflaster Konzentrat
Tube
10 ml, PZN 19840211
statt € 9,95 1) € 7,45 Sie sparen 25 % (1 l = € 745,00)

Durchspülung der Harnwege
Sidroga Blasen-Nieren-Spültee
Tee
20 × 2,0 g, PZN 10109198
statt € 5,70 1) € 4,25 Sie sparen 25 % (1 kg = € 106,25)

Stark gegen Nagelpilz
Loceryl Nagellack gegen Nagelpilz a) b)
Lösung
3 ml, PZN 11286175
statt € 37,49 1) € 27,95 Sie sparen 25 %

Geistige und körperliche Energie
Vitasprint B12 a) b)
Trinkampullen
10 Stück, PZN 01843551
statt € 19,99 1) € 18,45 Sie sparen 7 %

Sicher und komfortabel
TENA ProSkin Pants Normal M
18 Stück, PZN 00539874
statt € 23,99 1) € 19,25 Sie sparen 19 %

Wirksam bei Schmerzen
Synofen 500 mg/200 mg a) b)
Filmtabletten
20 Stück, PZN 18218515
statt € 10,98 2) € 6,95 Sie sparen 36 %

Lindert Juckreiz der Haut
Fenistil Gel a) b)
Gel
50 g, PZN 01669998
statt € 16,08 2) € 11,95 Sie sparen 25 % (1 kg = € 239,00)

Fenistil Gel a) b)
Gel
30 g, PZN 12550409
statt € 11,11 2) € 8,25 Sie sparen 25 % (1 kg = € 275,00)

mea®
Produkt des Monats
Pflegend und schützend
mea Bodylotion mit Sheabutter
Lotion
200 ml, PZN 10006179
statt € 4,95 1) € 3,95 Sie sparen 20 % (1 l = € 19,75)

Lindert Magen-Darm-Probleme
Iberogast Classic a) b)
Flüssig
50 ml, PZN 16507540
statt € 29,57 2) € 21,45 Sie sparen 27 % (1 l = € 429,00)

Für Herz, Gehirn und Sehkraft
Bion Omega-3 c)
Kapseln
30 Stück, PZN 19430298
statt € 16,99 1) € 13,25 Sie sparen 22 % (1 kg = € 630,95)

Fördert die Wundheilung
Tyrosur CareExpert Wundgel
Gel
25 g, PZN 12742439
statt € 6,25 1) € 4,75 Sie sparen 24 % (1 kg = € 190,00)

Tyrosur Wundheilgel a) b)
Gel
15 g, PZN 11886455
statt € 12,95 2) € 9,95 Sie sparen 23 % (1 kg = € 663,33)

mea® meine apotheke

Lassen Sie sich persönlich beraten:

Bären-Apotheke
Bärenstark. Sympathisch. Nah.
Bären-Apotheke
Wäldenbronner Str. 44 · Tel. 07 11 / 37 51 16

a) Pflichttexte in alphabetischer Reihenfolge: **DHU Schüßler-Salz Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6:** Anwendungsgebiete: Registrierte homöopathische Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Warnhinweis: Enthält Lactose und Weizenstärke. **Fenistil Gel:** Wirkstoff: Dimetindenmaleat. Anwendungsgebiete: Zur kurzfristigen Linderung von Juckreiz bei kleinen juckenden Insektenstichen auf intakter Haut. Juckreiz bei Hauterkrankungen wie chronischem Ekzem, Urtikaria und andere allergisch bedingte Hautkrankheiten; Verbrennungen 1. Grades, Sonnenbrand. Warnhinweis: Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat (Ph.Eur.) und Propylenglycol. **Iberogast Classic:** Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagen- und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Diese Erkrankungen äußern sich vorwiegend in Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit und Sodbrennen. Warnhinweis: Das Arzneimittel enthält 240 mg Alkohol (Ethanol) pro 20 Tropfen. **Loceryl Nagellack gegen Nagelpilz:** Wirkstoff: Amorolfin. Anwendungsgebiete: Behandlung von Onychomykose ohne Beteiligung der Matrix. Warnhinweis: Enthält 0,552 g Alkohol (Ethanol) pro g (55,2 % w/w). **Synofen 500 mg/200 mg:** Wirkstoff: 500 mg Paracetamol, 200 mg Ibuprofen. Anwendungsgebiete: Synofen wird angewendet zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen. Synofen ist speziell anwendbar bei Schmerzen, die durch alleinige Anwendung von Ibuprofen oder Paracetamol nicht gelindert werden können. Apothekenpflichtig. **Tyrosur Wundheilgel:** Wirkstoff: Tyrothricin. Anwendungsgebiete: Zur lindernden Behandlung von kleinflächigen, oberflächlichen, wenig nässenden Wunden mit bakterieller Superinfektion mit Tyrothricin-empfindlichen Erregern wie z.B. Riss-, Kratz-, Schürfwunden. Warnhinweis: Enthält Propylenglykol. **Vitasprint B12:** Wirkstoff: Cyanocobalamin (Vitamin B12), (RS)-2-Amino-3-(phosphonooxy) propansäure (DL-Phosphonoserin), Glutamin. Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Besserung des Allgemeinbefindens. Warnhinweis: Enthält Natriummethyl-4-hydroxybenzoat (Ph. Eur.) u. Sorbitol (Ph. Eur.).

b) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

c) Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Irrtum vorbehalten. Aktionszeitraum 01.07.2026 – 31.07.2026. 1) = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. 2) = Verbindlicher Erstattungspreis zur Abrechnung mit der Apotheke im Falle einer Kostenübernahme durch die gesetzliche Krankenkasse (abzüglich 5 % Rabatt nach § 130 Abs. 1 SGB V). Preisangaben zum Zeitpunkt der Drucklegung (15.04.2026).

Marinekameradschaft Tsingtau Esslingen 1911 e.V.

Komm mit an Bord und auf die Reise!



Die Stammbesatzung *Foto: Foto: Andreas Rosar*

"Nimm mich mit, Kapitän, auf die Reise", sang Hans Albers 1952 und begeisterte damit ein großes Publikum. Mehr als siebzig Jahre später ist die Sehnsucht, neue Welten zu entdecken, noch immer allgegenwärtig. Die Gelegenheit zu einer musikalischen Seereise sollte man sich deshalb nicht entgehen lassen, wenn am morgigen Samstag um 15.30 Uhr auf dem Hafenmarkt in Esslingen die MK "Tsingtau" wieder einmal sprichwörtlich den Anker lichtet und sich mit den traditionellen Arbeitsliedern der Seeleute auf den Segelschiffen, den Shantys, auf die Route der bekannten Seefahrer Christoph Kolumbus (1451 bis 1506) und Ferdinand Magellan (1458 bis 1521) begibt. Die schwere Arbeit an Bord der Segelschiffe konnte am besten erbracht werden, wenn alle Seeleute mit vereinten Kräften wirkten und da halfen die Rhythmen der Seemannslieder ungemein.

Dieser heute oftmals als Seefahrerromantik verklärte Alltag beginnt morgen Nachmittag musikalisch in Hamburg; weitere Shantys befassen sich inhaltlich mit zwei zusätzlichen europäischen Häfen, bevor es auf westlichen Kurs in die Karibik geht und dort zunächst Santo Domingo angelaufen wird. Bekanntermaßen endete die Reise von Columbus dort, da er dachte, auf der Suche nach Indien sein Ziel erreicht zu haben. Magellan fuhr später aber so lange mit südlichen Kurs an der Oatküste Südamerikas entlang, bis er kurz vor Kap Horn die nach ihm benannte Magellanstraße entdeckte und nach Westen abdrehen konnte. Jetzt war der lange Weg über den Stillen Ozean offen, um zu den Gewürzinseln zu kommen. Von den Molukken, heute zu Indonesien gehörend, ging es dann mit den begehrten Gewürzen um das Kap der Guten Hoffnung herum zurück nach Spanien.

Kulturzentrum Dieselstrasse e.V.

Die schönste Parklücke Esslingens



Parklücke Festival *Foto: Daniel Binder*

Vom 4. bis 18. Juli 2026 geht das Parklücke Festival bereits in seine siebte Runde: Der sonst eher graue Parkplatz vor dem Kulturzentrum Dieselstrasse verwandelt sich in einen lebendigen Ort der Begegnung und kulturellen Vielfalt. Zwei Wochen lang erwartet die Besucher*innen ein liebevoll kuratiertes, abwechslungsreiches Konzertprogramm für alle Generationen.
Der Eintritt zu sämtlichen Veranstaltungen ist frei, Spenden sind willkommen.
Der Auftakt findet traditionell am Samstagabend im Rahmen des Schwörfests statt – in diesem Jahr auf dem Hafenmarkt. Mit dabei sind die Indie-Durchstarter Für Nichts Nach Bonn sowie das Tzupati Orchestra mit tanzbaren Balkan Sounds.
Am Mittwoch, den 8. Juli, geht es in der Pliensauvorstadt mit deutschem Indie-Pop von Sofiko weiter. Am 9. Juli folgt ein spannender Mix aus Chanson und elektronischen Klängen von der Hamburger Künstlerin PIYA. Am Freitag, den 10. Juli, präsentiert Lokalmatador Julian Knoth (Die Nerven, Peter Muffin Trio) sein letztes Jahr erschienenes Album “Unsichtbares Meer”. Den Konzertabschluss des Wochenendes gestalten am Samstag, den 11. Juli, AB Syndrom aus Berlin – unterstützt von Julia Ehningers Band Each Vagabond. Nicht zu vergessen: das Rahmenprogramm mit Kinderzauberei am Sonntagmorgen sowie gemeinsames Singen beim Singer Club am Montagabend. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen im Saal statt. Weitere Informationen unter www.dieselstrasse.de.

Ev. Kirchen

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen
Sonntag, 05.07.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Taufe (Pfarrer Soevde)
Sonntag, 12.07.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Fr. Schimpf/Fr. Schwandt) mit Orgelmatinee

Ev. Kirchengemeinde Berkheim
Sonntag, 5. Juli 2026
9:50 Uhr Gottesdienst in der Osterfeldkirche (Diakon Martin Allmendinger)
Montag, 6. Juli 2026
9:30 Uhr Mütterkreis
15:15 Uhr Kinderchor Minis
16:00 Uhr Kinderchor Maxis
17:00 Uhr Kinderchor Teens
Dienstag, 7. Juli 2026
14:30 Uhr Seniorenkreis
20:00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 8. Juli 2026
10:00 Uhr Krabbelgruppe für 0- bis 3-jährige Kinder
19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats
Donnerstag, 9. Juli 2026
20:00 Uhr Kirchenchor
Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden in der Osterfeldkirche statt.

Ev. Kirchengemeinde Sulzgries
Sonntag, 05.07.
10:00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Forster), anschl. Angebot von fair gehandelten Waren
14:30 – 17:00 Uhr, Geöffnete Kirche, alle sind eingeladen, sich dort zu begegnen, inne zu halten, zu beten und Musik zu hören
Dienstag, 07.07.
16:00 Uhr, Kleines Chörle, Großer Saal
16:45 Uhr, Großes Chörle, Großer Saal
18:00 Uhr, Bibel- und Gesprächskreis, Paul-Reusch-Zimmer
18:00 Uhr, Streichorchester, Großer Saal
20:00 Uhr, Kirchenchor, Großer Saal
Mittwoch, 08.07.
19:00 Uhr, Miteinander-Füreinander Vortrag „Unterstützung für pflegende Angehörige“, Großer Saal
Donnerstag, 09.07.
20:00 Uhr, Parkettrutscher, Großer Saal
Freitag, 10.07.
18:30 Uhr, Probe Posaunenchor, Kirche
Alle Veranstaltungen und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.sulzgries-evangelisch.de

Ev. Kirchengem.
St. Bernhardt zum Hohenkreuz
Sonntag, 5. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst im Park der Kennenburg mit dem Posaunenchor (N. Stahl)
10.30 Uhr einANDERERgottesdienst in Hohenkreuz (H. Fuchs/M. Duchek), Kinderkirche und Minikinderkirche, Teenie-Kirche „Powerhouse“ im Jugendtreff Nord
Dienstag, 7. Juli
14.30 Uhr Offenes Singen im GZ Hainbachtal
18.30 Uhr Jungbläser des Posaunenchors im GZ Hainbachtal
20.00 Uhr Posaunenchor im GZ Hainbachtal
Donnerstag, 9. Juli
20.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im GZ St. Bernhardt
Freitag, 10. Juli
17.30 Uhr Christlich-muslimische Hocketse im Garten des GZ Hohenkreuz
20.00 Uhr Probe Projektchor im GZ Hainbachtal
Samstag, 11. Juli
10-12.00 Uhr Samstags-Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren bis Klasse 6 in Hohenkreuz (H. Fuchs & Team)

Ev. Kirchengemeinde Hegensberg-Liebersbronn
Sonntag, 05.07.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Gästen von “Stückchen Himmel” (Pfarrer Andreas Bührer) mit Kirchenchor
Montag, 06.07.2026:
14.30 Uhr TVH-Seniorentanz
15.00 Uhr Spielkreis Bergmäuse
16.45 Uhr Jungschar Pusteblume (für Kinder von Klasse 1-3)
20.00 Uhr Süddeutsche Gemeinschaft: Bibelgespräch
Dienstag, 07.07.2026:
09.30 Uhr Frauenfrühstück: Büchervorstellung
10.00 Uhr Krabbelgruppe
18.30 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Posaunenchor
Mittwoch, 08.07.2026:
16.30 Uhr Konfi-Unterricht
18.00 Uhr Jungschar David (für Jungen von Klasse 4-7)
Donnerstag, 09.07.2026:
09.30 Uhr Flöten- und Gemshornensemble
10.00 Uhr Krabbelgruppe
19.45 Uhr Jugendgruppe Gooogle
20.00 Uhr Kirchenchor
Sonntag, 12.07.2026:
10.00 Uhr Gottesdienst (Beni Spieth/ Jonas Raisch)
Minikinder- und Kinderkirche finden parallel dazu statt.

Ev. Freikirchen

Begegnungskirche Esslingen,
Ev. Freik. Gemeinde (Baptisten)
Sa., 05.07.26
09.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
Sa., 05.07.26
10.00 Uhr Familiengottesdienst, Predigt: Tabea Gottwald und Team.Das KiGo und BU Team lädt alle Familien, des KiGo`s und Biblischen Unterrichts, zum gemeinsamen Pastaessen, nach dem Godi, ein.
Fr., 10.07.26
19.00 Uhr “Hoffnung bei Nacht”: wie Kunst, Licht und Zivilcourage eine Debatte über Freiheit und Gesllschaft entfachen. Vortrag von Architekt und Lichtexperte Thomas Schielke. Anschliessend Gespräch&Austausch
Sa., 11.07.26
15.00 Uhr Seniorentreff
So., 12.07.26
09.45 Gebet vor dem Gottesdienst
So., 12.07.26
10..00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Petra Elsäßer, Parallel findet der Kindergottesdienst statt und Biblischer Unterricht.

Evangelisch-methodistische Kirche
Sonntag, 05.07.
10:00 Uhr Gesamtgottesdienst mit Pastor H. Panteleit (Friedenskirche, Esslingen)
Montag, 06.07.
19:30 Uhr Jugendkreis (Christuskapelle, Hegensberg)
Dienstag, 07.07.
20:00 Uhr Chorprobe (Christuskirche, Berkheim)
Mittwoch, 08.07.
11:00 – 15:00 Uhr Treppentreff (Friedenskirche, Esslingen)
Donnerstag, 09.07.
15:00 – 17:00 Uhr Spieletreff & Handarbeiten (Friedenskirche, Esslingen)
19:00 Uhr Frauen nach Krebs (Anmeldung erbeten 0711-3108181)(Friedensk., ES)
19:30 Uhr Posaunenchorprobe (Christuskirche, Berkheim)
Sonntag, 12.07.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastorin T. Münz (Christuskapelle, Hegensberg)
10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Steinriegelplatz, Berkheim)
Unsere Online-Angebote und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.emk-esslingen.de. Kontakttelefon 0711-317202 (Panteleit).

Neuapost. Kirche

Gemeinde Esslingen-Nord
Wäldenbronn, Stettener Str. 71/1
Sonntag, 05. Juli
09.30 Gottesdienst in Esslingen-Mitte
Mittwoch, 08. Juli
20.00 Gottesdienst

Gemeinde Esslingen-Mitte
Hindenburgstr. 50
Sonntag, 05. Juli
09.30 Gottesdienst
Mittwoch, 08. Juli
20.00 Gottesdienst

Gemeinde Berkheim
Filderstr. 101
Sonntag, 05. Juli
09.30 Gottesdienst in Esslingen-Mitte
Mittwoch, 08. Juli
20.00 Gottesdienst

Südkirche Pliensauvorstadt

Fahre hinaus, wo es tief ist!



Frauenkirche Esslingen *Foto: Kirchenführerteam*

Es ist eine Wundergeschichte. Die ganze Nacht, als sie alles richtig machten, fingen die Fischer Simon Petrus und Andreas nichts, – und dann, am helllichten Tage und gegen alle Erfahrung, sinken die Boote fast, so voll waren sie. “Fahre hinaus, wo es tief ist”, war die verrückte Ansage Jesu, die die Fahrt begründete. Fahr hinaus, wo es tief ist. Tu etwas Unerwartetes. Geh los. Fahr hinaus, wo es tief ist. Höre hin, öffne dein Denken, Fühlen und Wollen – auch gegen alle Erfahrung – für die Zukunft Gottes.
Fahr hinaus, wo es tief ist. Gott glaubt an dich.
Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 5. Juli 2026 mit Pfarrerin i.R. Mechthild Martzy und Bezirkskantor Lukas Bauer, um 9:30 Uhr in der Frauenkirche.
In der Südkirche und in der Stadtkirche finden am Schwörfest-Sonntag keine Gottesdienste statt.
Die Innenstadtkirchen sind, wie immer, am Wochenende als Orte des Rückzugs von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Ev. Johanneskirchengemeinde

Kühler Ort: Johanneskirche

Die Johanneskirche am Charlottenplatz ist im Juli immer montags und mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. An diesen Nachmittagen laden wir Sie ein, unseren Kirchenraum zu genießen, sich bei einem Glas Wasser abzukühlen, in der Kirche zu beten, eine Kerzs anzuzünden oder einfach die Ruhe aus sich wirken zu lassen. Herzliche Einladung.

Kath. Kirchengemeinde St. Maria Mettingen

„VON LICHT, FRIEDEN UND LIEBE“



Die beiden Chöre aus Korntal und Esslingen beim Konzert
Foto: Team Öffentlichkeitsarbeit, A. Spiller

Ein abwechslungsreiches und klangvolles Programm lädt zu einem besonderen Konzert ein. Unter dem Titel „Von Licht, Friede und Liebe“ spannt das Konzert einen Bogen von moderner geistlicher Chormusik bis hin zu romantischen Meisterwerken. Im Mittelpunkt steht gleich zu Beginn die „Missa brevis“ von John Rutter. Dieses Werk aus dem Jahr 2022 des renommierten britischen Komponisten begeistert durch seine strahlende Klangsprache, eingängige Melodien und eine mitreißende Mischung aus liturgischer Tiefe und moderner Leichtigkeit. Rutters Musik ist weltweit beliebt, weil sie Spiritualität und Freude auf unmittelbare Weise verbindet – ein kraftvoller Auftakt des Programms.Ergänzt wird die Messe durch weitere ausdrucksstarke Werke, darunter das schwebend-meditative „Ubi Caritas“ von Ola Gjeilo, das lyrische „Cantique de Jean Racine“ von Gabriel Fauré, moderne Lobpreis- und Gospelklänge sowie berührende Chorwerke von Mendelssohn und Rheinberger bis hin zu einem festlichen Halleluja von Leonardo Cohen.
Im Anschluss ein Stehempfang auf den Terrassen. Herzliche Einladung.

Kath. Kirchengemeinde St. Albertus

Ökumenischer Nachmittag in Oberesslingen: Eine Reise durch das südliche Peru



Ökumenischer Nachmittag für Junggebliebene *Foto: Dorothee Krämer*

Vortrag von Dr. Karlheinz Dünkeloh am Donnerstag, 16.07.2026, 14:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Albertus Magnus, Hasenrainweg 40 in Oberesslingen.
Dr. Karlheinz Dünkeloh hat 6 Jahre in Chile gelebt und somit auch die nördlichen Nachbarn Bolivien und Peru besucht.
Auf einer Rundreise wollen wir heute das neue und das alte Peru erleben. Neben großartigen Landschaften und historischen Bauten werden wir auch die vielfältigen Menschen kennenlernen, welche in zwei Welten leben. Viele sind ihrer Tradition noch eng verbunden, was sich durch Sprache, Musik, Kunst, Feste und Kleidung ausdrückt. Aber auch viel Neues aus den verschiedenen Kulturen hat sich entwickelt und fasziniert durch Natürlichkeit und Lebensfreude. Bindeglied ist die spanische Sprache und Schulbildung.
Wir starten mit Kaffee und Kuchen. Sie sind herzlich eingeladen.
Evangelische Kirche Oberesslingen und Kath. Kirchengemeinde St. Albertus Magnus

FÜR Esslingen

Nein zu den Kürzungsmaßnahmen!



Nein zum Personalabbau, zur Streichung von Kitas, Stadtticket, Obdachlosenhilfe bei Kultur und Sozialem!Foto: eigene Aufnahme

Montag vor der Gemeinderatssitzung: Zahlreiche Eltern und Kinder demonstrieren erneut gegen die geplante Schließung von 5 Kitas in Esslingen. FÜR und Die Linke erklären ihre uneingeschränkte Solidarität. Die Fraktion Die Linke/FÜR weist nach, dass die Schließung der Kitas erst mal gar keine Einsparungen bringt und langfristig maximal 1. Mio. pro Jahr! Warum sollen dafür 5 funktionierende, familiäre, wohnortnahe Kitas zerschlagen werden? Dagegen forderte die Fraktion die rückwirkende Erhöhung der Gewerbesteuer und der Grundsteuer. Das würde immerhin ca. 5 Mio. mehr einbringen. Von sämtlichen etablierten Parteien, vorneweg die AfD wurde dieser Vorschlag abgelehnt, denn allesamt betrachten die Profite der Konzerne als heilige Kuh! Ausgerechnet die SPD lehnt selbst die vom SPD-Finanz- und SPD-Oberbürgermeister vorgeschlagene Gewerbesteuererhöhung ab! Es wird das Ammenmärchen verbreitet, die Unternehmen würden dann fluchtartig Esslingen verlassen. Dann wären aber sämtliche Unternehmen schon längst nach Obrigheim oder Büsingen gezogen, wo die Gewerbesteuer weit unter dem Esslinger Niveau liegt. Im Übrigen muss die Gewerbesteuer nur auf die ausgewiesenen Gewinne bezahlt werden. Die Bundesregierung hat den Unternehmen mit dem „Investitionsbooster“ eine Steilvorlage zur Reduzierung der Gewerbesteuer geboten. Die meisten Fraktionen befürworten verschämt die Kitaschließung und die Kürzungen. FÜR Esslingen lehnt die Schließung der Kitas aber auch die Abschaffung der Stadttickets den weitgehenden Personalabbau die Streichungen bei der Obdachlosenhilfe, bei Kultur und Sozialem kategorisch ab. Wir brauchen eine bundesweite Kampagne für die großzügige Finanzierung der Kommunen!

Ev. Kirchengemeinde St. Bernhardt zum Hohenkreuz

Christlich-muslimische Hocketse

Wir laden alle, die an einem offenen Miteinander mit den hier lebenden christlichen und muslimischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern interessiert sind zu einer christlich-muslimischen Hocketse ein. Freitag, 10. Juli, 17.30 Uhr im Garten am Gemeindehaus Hohenkreuz, (Zugang vom Hohenkreuzweg, Eingang des Kindergartens). Beim gemeinsamen Grillen, beim Spielen, Singen und „Schwätzen“ gibt es für Jung und Alt vielfache Möglichkeiten der Begegnung. Getränke werden gestellt. (Bei schlechtem Wetter können wir in den Saal gehen.) Holzkohlengrills sind vorhanden. Brötchen, Fleisch oder Würste bitte selbst besorgen. (Im Hinblick auf Tauschmöglichkeiten empfehlen wir, auf Schweinefleisch zu verzichten). Bitte auch Teller, Becher und Besteck mitbringen. Salate für ein Büfett sind willkommen!

B90/Die Grünen Sebastian Schäfer berichtet

Schäfer: Kommunen stärker entlasten

Am 22. Juni haben Kommunen im ganzen Land mit dem Aktionstag „Kommunen am Limit“ ein unübersehbares Signal gesendet: Städte, Gemeinden und Landkreise stehen vor einer historischen Finanzkrise. Auch die Stadt Esslingen hat sich an diesem Aktionstag beteiligt und damit deutlich gemacht, wie ernst die Lage vor Ort ist.
Vergangene Woche habe ich zu diesem Thema auch im Plenum des Deutschen Bundestags zum sogenannten Länder- und Kommunalentlastungsgesetz (LKEG) gesprochen. Die Bundesregierung hat damit zwar einen Vorschlag vorgelegt. Doch die vorgesehenen Mittel reichen bei Weitem nicht aus, um die strukturellen Finanzprobleme der Kommunen zu lösen. Deshalb brauchen wir kurzfristig eine wirksame Soforthilfe gegen die massiven Defizite und langfristig eine Neuordnung der Aufgaben- und Finanzverteilung zwischen Bund, Ländern und Kommunen.



Sebastian Schäfer MdB: "Kommunen tragen unser Gemeinwesen. Sie brauchen die finanziellen Spielräume, um ihre Aufgaben erfüllen zu können."
Foto: Büro Sebastian Schäfer

Dabei ist klar: Ohne eine grundlegende Reform der Kommunalfinanzen drohen massive Einschnitte bei den Leistungen, die den Alltag der Menschen unmittelbar betreffen. Politik wird in den Kommunen ganz konkret – hier entscheidet sich, ob Schulen und Kitas saniert werden können, Straßen und Brücken instandgehalten werden, der Bus fährt oder das Schwimmbad geöffnet bleibt.
Die Beteiligung Esslingens am Aktionstag zeigt: Diese Herausforderung betrifft nicht nur einzelne Städte, sondern die kommunale Ebene insgesamt. Wer starke Städte und Gemeinden will, muss sie auch finanziell handlungsfähig machen. Denn nur leistungsfähige Kommunen können die Zukunft gestalten und das Vertrauen der Menschen in unseren Staat stärken.

Bündnis 90/Die Grünen Esslingen

Esslingen gewinnt Landeswettbewerb „BW blüht“

Esslingen ist beim Landeswettbewerb „BW blüht“ des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat als Preisträgerin ausgezeichnet worden. In der Kategorie „Stadt und Gemeinde“ erhielt Esslingen gemeinsam mit der Stadt Künzelsau die Auszeichnung.
Die Teilnahme der Stadt geht auf einen Antrag der Grünen Gemeinderatsfraktion zurück. Darin wurde die Verwaltung aufgefordert, sich am Landeswettbewerb zu beteiligen. Ziel war es, die biologische Vielfalt in Esslingen zu fördern und sichtbar zu machen sowie naturnahe Flächen zu schaffen, die gleichzeitig das Mikroklima verbessern. Denn entsiegelte Bereiche bieten Lebensräume für Insekten, Vögel und Pflanzen und tragen dazu bei, Hitzeinseln im Stadtgebiet zu reduzieren.
Unter dem diesjährigen Wettbewerbsmotto „Klima und biologische Vielfalt gemeinsam denken – zusammen artenreiche Lebensräume schaffen!“ wurden landesweit 49 Projekte eingereicht. Dabei zeichnete die Fachjury vorbildliche Projekte zum Erhalt der biologischen Vielfalt und zur Schaffung klimaangepasster Lebensräume aus.



Grüne kämpfen für mehr Biodiversität, Umwelt- und Klimaschutz in Esslingen Foto: Annie Spratt via unsplash

Beworben hatte sich die Stadt mit vielen kleinen und großen Maßnahmen des Grünflächenamtes zur Klimaanpassung. Besonders im Fokus waren dabei die Maßnahmen an einigen Schulen, wie der Herderschule, der Silcherschule oder dem Georgii-Gymnasium. Dort wurden Bäume gepflanzt, Flächen entsiegelt und die Aktivitäten in den Unterricht integriert.
Die Fraktionsvorsitzende Carmen Tittel freut sich ebenfalls über den Erfolg des Antrags: “Wir danken der Stadt und dem Grünflächenamt für die hervorragende Arbeit und sehen uns durch den Preis in unserem Engagement für Biodiversität, Umwelt, Klimaschutz und Anpassung bestärkt.”

Kunstkreuz St. Paul – Musik & Kunst im Münster

VOCALMUSIK . ROMANTISCH



Felix Mendelssohn Bartholdy & Fanny Hensel Bartholdy Foto: SWR Stuttgart, picture-alliance/dpa /Montage: BR

Am Samstag, 11. Juli 2026, singt im Rahmen der Samstagsmatiéen das Vocalensemble Vox humana unter der Leitung von Felix Muntwiler romantische Vokalmusik. Zur Aufführung gelangen von Karl Kempter die Missa Pastorizia in C-Dur op. 114, und von Felix Mendelssohn Bartholdy Psalm 100 op. 69,2 „Jubilate Deo“, die vierstimmige Motette „Confitebor“ und der Eröffnungschor des 42. Psalm op. 42 „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“. Orgelkompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy ergänzen das Programm.

Die weiteren Konzerte:
Samstag, 18. Juli 2026, ORGEL . SOMMERLICH | Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach, Arvo Pärt | Felix Muntwiler, OrgelSamstag, 25. Juli 2026, BAROCK . VIOLINEN . POSAUNE | Dario Castello, Antonio Bertali, Heinrich Ignaz Franz Biber, Adriano Banchieri, Marco Uccelino, Tarquinio Merula, Giovanni Picchi | Sabine Brodbeck, Mirjam Bucher, Barockviolinen, Michael Unger, Barockposaune, Felix Muntwiler, Cembalo
Samstag, 1. August 2026, ALPHORN . ORGEL | Eckhart Fischer, Sigrid Eicken, Alphörner,Felix Muntwiler, Orgel, GesangSamstag, 8 August 2026, AKKORDEON III | mit dem ukrainischen grandiosen Akkordeonvirtuosen Dmitry Zharikov, mit klassischen und ukrainischen Werken.Die Samstagsmatinéen beginnen jeweils um 11.15 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Alternative für Deutschland Esslingen

Neuer Lieblingsort am Wasser: Der Neckaruferpark!

Am 20. Juni 2026 war es endlich so weit: Der lang ersehnte Neckaruferpark in der Neuen Weststadt wurde feierlich eröffnet. Auf dem Gelände einer ehemaligen Industrie- und Bahnbrache ist in zweieinhalb Jahren Bauzeit ein attraktives Naherholungsgebiet direkt am Neckar entstanden – nur wenige Gehminuten vom Esslinger Bahnhof entfernt.Der rund zwei Hektar große Park erstreckt sich über etwa 1,25 Kilometer und bietet mit Wiesen, schattigen Plätzen, einem generationenübergreifenden Spielplatz und dem neuen Neckarbalkon mit Aussichtsterrasse alles, was Herz und Beine begehren. Radfahrerinnen und Radfahrer freuen sich über die direkte Anbindung an den Neckartalradweg, Spaziergänger über die Wege direkt am Wasser.



Der neue Stadtbalkon, ein Teil des Neckaruferparks Foto: Stephan Köthe

Rund 200 neue Bäume, 1.200 Sträucher und artenreiche Blumenwiesen wurden gepflanzt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 10 Mio. Euro, ein Großteil wurde durch Fördermittel von Bund, Land und Region Stuttgart getragen.So kommen Sie hin: Einfach durch die Unterführung am Esslinger Bahnhof und dann ca. 300 Meter nach rechts. Fahrradständer sind vorhanden. Noch ist nicht alles sattgrün – viele Pflanzen brauchen Zeit zum Anwachsen. Aber schon jetzt lädt der Park zum Entspannen, Spielen und Flanieren ein. Ob auf der Liegewiese, auf den Sitzstufen am Wasser oder mit Blick über den Neckar vom Balkon: Hier entsteht ein neuer, grüner Lieblingsort für alle Esslingerinnen und Esslinger.Kommen Sie vorbei und entdecken Sie ihn selbst!
Am 4. und 5. Juli 2026 wird Stephan Köthe als Bundesdelegierter für Esslingen auf dem Bundesparteitag in Erfurt sein. Satzungsgemäß wird ein neuer Bundesvorstand gewählt. Auf www.alternative-fuer-esslingen.de wird live vom Bundesparteitag berichtet.

SPD Esslingen

SPD-MdL Nicolas Fink leitet Finanzausschuss

Der SPD-Landtagsabgeordnete Nicolas Fink wurde in der konstituierenden Sitzung des Finanzausschusses des Landtags von Baden-Württemberg als Vorsitzender des Finanzausschusses gewählt. Nicolas Fink, der dem Landtag von Baden-Württemberg seit 2019 angehört, war in der letzten Legislaturperiode finanzpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion. Zu seiner neuen Aufgaben in der 18. Legislaturperiode des Landtages von Baden-Württemberg stellt Nicolas Fink fest: „Es ist mir eine Ehre und ich freue mich darauf, das Königsrecht des Parlamentes als Vorsitzender des Finanzausschusses im Landtag vertreten zu dürfen. Mit dem Haushaltsrecht hat der Landtag von Baden-Württemberg eine Funktion, die gerade in Zeiten mit sinkenden Steuereinnahmen besonders wichtig ist."



Nicolas Fink, SPD-Landtagsabgeordneter aus und für Esslingen, freut sich auf die Arbeit im Finanzausschuss, zu dessen Vorsitzenden er gewählt wurde. Foto: Lottalü Fotografie

Zudem fand auch die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Europa und Internationales statt, in dem Nicolas Fink die SPD-Landtagsfraktion als einziges ordentliches Mitglied vertritt und damit auch wieder die Funktion des europapolitischen Sprechers für die SPD-Landtagsfraktion innehat. „Die Europäische Union ist für Baden-Württemberg wie für Deutschland insgesamt der Garant für Sicherheit, Frieden und Wohlstand. Da immer mehr Gesetzesentscheidungen der Europäischen Union vor der Entscheidung im Bundesrat im Landtag im Europaausschuss und den Fachausschüssen beraten werden, hat auch der im Jahr 2006 eingerichtete Ausschuss für Europa und Internationales des Landtages eine zunehmende Bedeutung,", resümiert Nicolas Fink die Rolle des Ausschusses für Europa und Internationales.

FDP Esslingen

FDP diskutiert mit Unternehmern und Bevölkerung

Das Thema städtischer Haushalt bewegt die Bürgerschaft in Esslingen. Rena Farquhar fasst die Vorschläge der Stadtverwaltung zur Konsolidierung als „unzureichend und phantasielos" zusammen. Deutliche Worte der Vorsitzenden der FDP/Volt-Gemeinderatsfraktion zu Beginn des Diskussionsabends zum Thema Gewerbesteuer am 25. Juni. FDP und Volt lehnen die Erhöhung der Gewerbesteuer in Esslingen ab, denn die Stadt kann sich nur dann positiv entwickeln, wenn es den Betrieben gut geht. Diese Meinung findet Zuspruch, wie der rege Austausch an diesem Abend einmal mehr unterstrich.



Rena Farquhar, Fraktionsvorsitzende FDP/Volt bei der Diskussion zum Thema Gewerbesteuererhöhung Foto: Sven Kobbelt

Den Anwesenden ging es dabei darum, aus Kritik an den Plänen der Stadtverwaltung konstruktive Lösungen zu entwickeln. Deshalb war es Farquhar nach ihrem einführenden Impuls zur aktuellen Situation besonders wichtig, die Diskussion zu öffnen. Die Leitfragen waren dabei, wie Esslingen sich in den kommenden 10 Jahren entwickeln solle und welche Maßnahmen dafür geeinigt seien. Nach Meinung der Anwesenden lebt eine gesunde Stadtentwicklung nicht von großen Konzepten, sondern vom Vertrauen in den Gestaltungswillen der Stadtbevölkerung und Gewerbetreibenden. Ein einseitiger Fokus auf die Erhöhung von Gewerbesteuern ohne infrastrukturelle Gegenleistungen sei nichts, wofür es sich in Esslingen zu wirtschaften lohne, wurde in den Redebeiträgen betont. Mit der Steuerzahlung sei auch eine Erwartungshaltung verbunden, die derzeit nicht eingelöst werde. Der Trend in Esslingen zeige nach unten – um attraktiv zu bleiben, müsse eine neue Dynamik her und statt einer Steuererhöhung solle eher über eine Initiative zur besseren Positionierung des Standortes nachgedacht werden, so die Forderung aus dem Kreis der Diskutierenden.

CDU David Preisendanz berichtet

David Preisendanz bei der Caritas Fils-Neckar-Alb

Seit Januar 2025 steht die Caritas Fils-Neckar-Alb unter der Leitung von Franz-Xaver Baur. Dies nahm der CDU-Bundestagsabgeordnete David Preisendanz zum Anlass, die Caritas mit Sitz in Esslingen zu besuchen und sich mit dem Team der Regionalleitung über die aktuelle Situation auszutauschen.



David Preisendanz zu Besuch bei der Caritas Fils-Neckar-Alb. Foto: Büro Preisendanz MdB

Im Mittelpunkt standen dabei die zahlreichen Hilfsangebote der Caritas für die Menschen in Esslingen und der Region. Dazu gehören unter anderem die Migrationsberatung, die psychologische Familien- und Lebensberatung sowie die Unterstützung bei der Wohnungssuche. Besonders beeindruckt zeigte sich David Preisedanz von den „Orten des Zuhörens", einem niedrigschwelligen Beratungsangebot, bei dem Menschen mit ihren Sorgen und Problemen Gehör, Rat und Unterstützung finden.

„Gerade in einer immer komplexeren Welt sind solche Anlaufstellen von unschätzbarem Wert", betonte der Abgeordnete. „Die Caritas leistet mit ihrer – oft auch ehrenamtlich getragenen – Arbeit einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und ist für viele ein verlässlicher Wegweiser in schwierigen Lebenssituationen", so Preisendanz weiter.

Im Gespräch wurde auch die finanzielle Situation sozialer Einrichtungen thematisiert. Einigkeit bestand darin, dass die jahrelange Wirtschaftsschwäche deutliche Spuren hinterlassen habe. Daher werden auch Einsparungen notwendig sein. Gleichzeitig müsse jedoch gewährleistet bleiben, dass Menschen in schwierigen Lebenslagen weiterhin die Unterstützung erhalten, die sie benötigen. „Der Kern unseres Sozialstaats muss bewahrt und durch gezielte Reformen nachhaltig gesichert werden", so Preisendanz.

Die Linke Esslingen

Gemeinsam stark-Politik von unten



Keine Macht für Niemand Foto: Nicole Kärcher

Wer schweigt, gestaltet nicht mit. Wer mitmacht, kann gewinnen. Wer darauf hofft, dass eine Gemeinderatsmehrheit in Esslingen Probleme von oben herab löst, wird bitter enttäuscht. Echte Veränderung und der Schutz unserer Lebensqualität gelingen nur, wenn wir Bürger*innen selbst aktiv werden und konsequent für unsere Belange streiten.

Das zeigt sich an vielen Brennpunkten in unserer Stadt. Ob die engagierte Elterninitiative, die vehement um den Erhalt ihrer Kitas kämpft, die Initiative in der Mülbergerstraße oder das Bündnis im Georg-Deuschle-Weg: Sie alle nehmen ihr Schicksal selbst in die Hand. Sie warten nicht auf die Verwaltung, sondern organisieren den Widerstand gegen Fehlentscheidungen direkt vor ihrer Haustür. Diese Initiativen verdienen unsere volle Unterstützung. Sie sind das lebendige Herz unserer lokalen Demokratie.

Dass sich dieser Einsatz auszahlt, hat die jüngste Vergangenheit bewiesen. Wenn der Bürgerentscheid zum Standort der Bücherei eines ganz deutlich gezeigt hat, dann wohl: Es lohnt sich, für die eigenen Belange einzutreten. Die Bürger*innen haben bewiesen, dass man sich von den Drohszenarien einer Gemeinderatsmehrheit auf keinen Fall bange machen lassen darf. Wir dürfen die Gestaltung Esslingens nicht blind an Mandatsträger*innen delegieren, die oft den Bezug zur Basis verlieren. Der Erfolg beim Bücherei-Entscheid ist Blaupause und Mutmacher zugleich für alle aktuellen Kämpfe in unserer Stadt. Ob Kitas oder Wohnquartiere – der Druck von unten wirkt. Nehmen wir unsere Zukunft selbst in die Hand. Es liegt ganz allein an uns.

Freie Wähler Esslingen

Ein – Ausblick auf der Frauenkirche



Freie Wähler beim Einblick in die Frauenkirche - Blick auf das Deckengewölbe im Bereich Dachstuhl der Kirche und später Ausblick vom Turm auf unser Esslingen Foto: Team Öffentlichkeitsarbeit

Die Frauenkirche ist als Bürgerkirche durch die Bürger der damaligen freien Reichsstadt entstanden – im Gegensatz zur Stadtkirche, die im Besitz von Klöstern war. So gilt die Frauenkirche bis heute als Symbol des bürgerlichen Engagements. Für unsere rund 20 Teilnehmer:innen des Vereins Freie Wähler war dies Grund genug für die Besichtigungsrunde durch das Gotteshaus und wir waren gespannt auf den Einblick in die Entstehung und den Ausblick auf der Turmebene.

Warum eigentlich Frauenkirche? Liebfrauenkirche ist eine Bezeichnung für Kirchen, die Maria geweiht sind. "Unsere Liebe Frau" war seit dem Mittelalter ein Ehrentitel Mariens. Und tatsächlich thront oben im Giebel der Kirche noch eine kleine Marienfigur. Beeindruckend ist der Chorraum der Kirche mit Altar, Kanzel und einem, vom württembergischen König zur Einweihung gestifteten Kreuz. Dazu die blau-goldene Ausmalung des Gewölbes. Daneben das dunkle Holzgestühl oder die Kanzel.

Hoch hinaus ging es dann auf die Empore mit der faszinierenden Weigele-Orgel aus dem Jahr 1863 mit 25 Registern. Erstaunlich, welche Handwerkskunst dort zum Einsatz kam und wie 1 Instrument ein ganzes Sinfonie-Orchester beinhalten kann. Am Spieltisch wurde dann munter gefachsimpelt – ehe der Weg weiter hinauf zu den Glocken und der steinernen Plattform ging. Mutige konnten noch eine weitere Etage erklimmen.

Beeindruckt von der Aussicht und den Eindrücken und herzlichem Dank an Herrn Gökeler für die Führung, sowie Peter Dietl für die Organisation, ging dann der Weg wieder nach unten – natürlich nicht ohne einen Blick auf die Szenen an den Steinportalen und auf die verschiedenen Wasserspeier zu richten. Danke für die wunderbaren Ein- und Ausblicke.

Umzüge - Möbelmontagen
Transporte - Entsorgungen
Entrümpelungen

Seit 2011 in Esslingen!

UmzugTotal

Georgios Baltas
Kastenackerweg 20 - 73733 Esslingen
Tel.: 0711 - 91 28 98 52
Mobil: 01 76 - 55 36 13 71
info@umzugtotal.de

seyerle
bad sanitär heizung elektro
Maienwalterstraße 18
73733 Esslingen
Telefon 0711/50432791 Florian@Seyerle-Sanitaer.de www.Seyerle-Sanitaer.de
Neu: jetzt auch Elektrotechnik

Schöll rolladen Sektionaltore
Ästhetisch, individuell und anspruchsvoll!
SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Max-Eyth-Straße 9
73733 Esslingen-Mettingen
Zuverlässig und qualitätsbewusst! Wir haben unser Handwerk gelernt!
- Variationsvielfalt durch Farben und verschiedenen Oberflächen.
- Innovative Lüftungsfunktion.
- Platzsparende Montage.
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis!

Hoher Schutz und lange Haltbarkeit!
Besuchen Sie uns! Rufen Sie uns an! Lassen Sie sich beraten! 0711 91 89 81-0
www.schoell-rolladen.de

LUICK
Beratung - Planung - Realisation
Möbel + Einrichtungssysteme GmbH
Wohungssanierung I Einbauküchen I Türen I Bauelemente
Innenausbau I Kleinreparaturen I Kundendienst
Ulmer Straße 46 I 73728
Esslingen 0711-9318250
info@luick-moebel.de
www.luick-moebel.de

Sicherheit trifft Design
Aluminium-Haustüren der Extraklasse
www.kompotherm.de
RC 2 geprüfte Sicherheit
ulco GmbH
0711 38 58 00
www.ulco.de
300 m² große Ausstellung in Aichwald-Aichschieß!
Fenster
Türen
Sicherheits-systeme
KOMPOtherm
Für ein sicheres Zuhause!

Erst planen, dann verschönern

Wie aus einer ersten Idee eine neue Raumgestaltung entsteht

(DJD). Der Gedanke an frischen Wind für die eigenen vier Wände stellt sich oft beiläufig ein. Ein gespeichertes Foto, eine Farbkarte aus dem Baumarkt oder eine vage Vorstellung vom neuen Wohngefühl geben den Anstoß, mal wieder die Einrichtung zu verändern. Zwischen ersten Mustern und dem Alltag enden diese Vorhaben jedoch häufig, noch bevor der erste Pinselstrich erfolgt. Was fehlt, ist nicht die Idee, sondern die Motivation zur Umsetzung. Mit etwas Planung und einer klaren Vorstellung vom Ziel lässt sich der Übergang vom Traum zum Tun deutlich einfacher schaffen.



Von der ersten Idee bis zum Erfolgserlebnis: Mit den richtigen Motivationstipps gelingen DIY-Projekte wie von selbst. *Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion*

Schritt für Schritt zur Traumeinrichtung

Hilfreich dabei ist es zunächst das gesamte Projekt gedanklich durchzuspielen. Wer sich das Wunschergebnis möglichst genau ausmalt, schafft ein inneres Vorher-Nachher-Bild, das den Einstieg erleichtert und beim Dranbleiben hilft. Ein Tipp: Am besten feste Termine im Kalender reservieren und realistisch planen, statt auf den vermeintlich perfekten Moment zu warten. Dazu empfiehlt sich die Aufteilung in kleine, überschaubare Arbeitsschritte. Kanten abkleben, Möbel rücken, Werkzeug bereitlegen: Jeder erledigte Punkt lässt sich abhaken und macht den Fortschritt sichtbar. Pausen und kleine Belohnungen zwischendurch sorgen dafür, dass die Motivation nicht abreißt. Wer sich bei der Farbwahl noch unsicher ist, kann digitale Hilfsmittel nutzen. Mit der kostenlosen Colour Designer App von Schöner Wohnen-Farbe etwa lassen sich Farbtöne virtuell an die eigene Wand projizieren und vor der Entscheidung in Ruhe miteinander vergleichen.

Moodboard dient als Kompass beim Verschönern

Klarheit über die gestalterische Richtung verschafft ein sogenanntes Moodboard. Auf einer Pinnwand oder digital lassen sich Farben, Materialien, Texturen und Bilder zu einer Collage verbinden. Farbkarten, Stoffmuster, Tapetenreste sowie Fotos aus Zeitschriften und Interior-Blogs finden dort ihren Platz. Die Zusammenstellung zeigt, ob die einzelnen Elemente harmonieren, und dient zugleich als Vorschau auf das spätere Ergebnis. Auch die Abstimmung mit Familie oder Mitbewohnern fällt leichter, wenn eine gemeinsame Vorlage existiert. „Das Moodboard sollte in jedem Fall aufbewahrt werden“, rät Interior-Designerin und TV-Moderatorin Eva Brenner. „Es kann als Installation an die Wand gehängt werden und schöne Erinnerungen an den Gestaltungsprozess hervorrufen. Und irgendwann wird es vielleicht zur Inspirationsquelle für das nächste Projekt.“ Weitere Anregungen und hilfreiche Anleitungen finden sich etwa unter schoener-wohnen-farbe.com oder im Inspirationsbuch „Schöner wohnen beginnt mit Farbe“, das in vielen Bau- und Fachmärkten erhältlich ist.

Wenn das Dach zum Klimapuffer wird

Eine gute Dämmung zahlt sich für alle Jahreszeiten aus

(DJD). Lange Zeit stand bei der Modernisierung von Wohngebäuden vor allem die Heizenergieeinsparung im Vordergrund. Doch angesichts immer häufiger auftretender Hitzewellen rückt ein weiterer Aspekt in den Fokus – der Schutz vor sommerlicher Überhitzung. Experten sprechen inzwischen von einer ganzjährigen Wohnkomfort- und Klimavorsorge. Gerade Dachgeschosse gelten dabei als sensible Bereiche, denn auf dunklen Dachflächen können sich bei intensiver Sonneneinstrahlung Temperaturen von 70 Grad Celsius und mehr entwickeln. Wie viel dieser Wärme in die Wohnräume gelangt, hängt entscheidend von der Qualität der Dämmung ab. Ein niedriger U-Wert, der im Winter Wärmeverluste reduziert, sorgt auch im Sommer dafür, dass Hitze deutlich langsamer ins Gebäude eindringt.



Ein Dachausbau schafft zusätzlichen Wohnraum. Wichtig ist, einen guten Wärmeschutz mit einzuplanen, damit die Temperaturen in den neuen Räumen sommers wie winters angenehm bleiben. *Foto: DJD/puren*

Schlanke Lösung für die energieeffiziente Dachmodernisierung

Besonders wirksam ist eine durchgehende Aufsparrendämmung aus Hochleistungsdämmstoffen wie Polyurethan (PU). Sie wird oberhalb der Sparren verlegt und bildet eine nahezu wärmebrückenfreie Dämmschicht. Aufgrund ihrer sehr guten Dämmleistung benötigt sie vergleichsweise geringe Materialstärken und eignet sich deshalb hervorragend für die Modernisierung bestehender Dächer. Selbst bei schlankem Aufbau lassen sich hohe Dämmwirkungen erzielen, ohne wertvollen Wohnraum im Dachgeschoss zu verschenken. Ein weiterer Vorteil: Die Arbeiten erfolgen überwiegend von außen, sodass die darunterliegenden Wohnräume häufig weiter genutzt werden können. Hochleistungsdämmstoffe aus PU erreichen bereits bei geringer Dicke sehr gute Wärmeschutzwerte und tragen dazu bei, dass sich Dachräume im Sommer deutlich langsamer aufheizen. Das verbessert den Wohnkomfort und kann den Bedarf an energieintensiver Kühltechnik reduzieren. Unter www.puren.com gibt es dazu weitere Infos und einen umfangreichen Dämmratgeber für Bauherren und Hausbesitzer.

Das Zusammenspiel macht den Unterschied

Eine gute Dachdämmung bildet die Grundlage für angenehme Temperaturen im Haus. Noch wirkungsvoller wird der sommerliche Wärmeschutz, wenn mehrere Maßnahmen sinnvoll miteinander kombiniert werden. Besonders wichtig sind außen liegende Verschattungen an Fenstern, etwa durch Rollläden, Raffstores oder Markisen. Sie verhindern, dass Sonnenstrahlen und damit Wärme überhaupt ins Gebäude gelangen. Ergänzend hilft eine gezielte Nachtlüftung, tagsüber gespeicherte Wärme aus dem Haus abzuführen. Wer Dachsanierung, Fensterausstattung und Verschattung gemeinsam plant, schafft die Voraussetzungen für ein ausgeglichenes Raumklima zu jeder Jahreszeit. So wird das Dachgeschoss selbst an heißen Sommertagen zu einem angenehmen Wohn- oder Arbeitsort.

Moderne Duschen

Klarheit und Komfort für den Alltag

(akz-o) Das Badezimmer ist heute weit mehr als ein funktionaler Raum. Es wird zunehmend als persönlicher Rückzugsort gestaltet, in dem Komfort, Ästhetik und Alltagstauglichkeit gleichermaßen gefragt sind. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Dusche. Klare Formen, großzügige Glasflächen und eine reduzierte Gestaltung sorgen für eine ruhige Atmosphäre und lassen selbst kleinere Bäder großzügiger wirken.



Die neue Duschserie Yanea kombiniert klare Linien, moderne Gestaltung und durchdachte Funktionen für den täglichen Komfort im Bad. Foto: Kermi Duschdesign GmbH/akz-o

Design trifft Funktion

Bei modernen Duschlösungen stehen nicht nur die Optik, sondern auch praktische Aspekte im Fokus. Schlanke Profile, dezente Beschläge und möglichst wenige sichtbare technische Elemente schaffen ein harmonisches Gesamtbild. Gleichzeitig wünschen sich viele Bauherren und Modernisierer Lösungen, die den täglichen Komfort erhöhen und die Reinigung erleichtern. Mit der neuen Duschserie Yanea greift Kermi Duschdesign genau diese Anforderungen auf. Yanea verbindet eine klare, moderne Formensprache mit durchdachten Funktionen für den Alltag.

Mehr Komfort bei der täglichen Nutzung

Besonders gefragt sind heute Duschen, die sich flexibel an unterschiedliche Raumsituationen anpassen lassen. Ob Nische, Eckeinstieg oder offene Walk-In-Lösung – die Möglichkeiten sind vielfältig. Ebenso wichtig sind komfortable Einstiege und eine möglichst einfache Pflege. Bei Yanea von Kermi Duschdesign prägen integrierte Magnetleisten, schmale Beschläge und flächenbündige Verschraubungen das moderne Design der Dusche – erhältlich in Silber Hochglanz oder Schwarz Soft.

Durchdachte Details machen den Alltag leichter: Schwenkbare Gleittürsegmente und ein abnehmbarer Griff mit Klicksystem ermöglichen eine komfortable Reinigung. Die hochwertige Hebe-Senk-Funktion sorgt zudem für ein sanftes und komfortables Öffnen und Schließen der Türen.

Flexible Lösungen für individuelle Badkonzepte

Jedes Badezimmer stellt unterschiedliche Anforderungen. Während im Neubau oft großzügige Duschbereiche geplant werden, müssen bei Modernisierungen bestehende Raumgegebenheiten berücksichtigt werden. Deshalb gewinnen flexible Systeme zunehmend an Bedeutung.

Yanea reagiert darauf mit maximaler Flexibilität. Ob Pendel- oder Gleittüren, Montage auf Duschwanne oder Fliesenboden, bodeneben oder mit nur 7 mm Schwelle: Die Duschserie passt sich unterschiedlichsten Raumkonzepten und Anforderungen mühelos an. Auch bei der Montage bietet Yanea volle Freiheit – wahlweise klassisch durch Bohren oder durch Kleben mit Glue forte.

Ruhepol im modernen Bad

Ein gelungenes Badezimmer zeichnet sich durch das Zusammenspiel von Design und Funktion aus. Genau hier setzt Kermi Duschdesign mit Yanea an: Die Dusche verbindet eine reduzierte Gestaltung mit praxisgerechten Details und schafft so einen Ort, der den Alltag komfortabler macht. Das Ergebnis ist eine moderne Duschlösung, die sich harmonisch in unterschiedlichste Badwelten einfügt und den Wunsch nach Klarheit und Entspannung im Badezimmer unterstützt.



Vorbeugende Maßnahmen für langfristige Sicherheit

(akz-o) Haushaltsschädlinge treten in vielen Formen auf. Fliegend oder kriechend, saisonal oder ganzjährig. Während im Frühjahr und Sommer vermehrt Ameisen, Fruchtfliegen, Stechmücken oder Wespen auftreten, tritt im Herbst pünktlich zum Schrankwechsel oft die Kleidermotte in Aktion. Ganzjährig sind Silberfischchen und Kakerlaken anzutreffen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig einen Befall zu erkennen und gezielt gegenzusteuern.



Haushaltsschädlinge treten in vielen Formen auf. Umso wichtiger ist es, frühzeitig einen Befall zu erkennen und gezielt gegenzusteuern. Foto: Evgeny Atamanenko/shutterstock.com/Nexa Lotte/akz-o

Praktische Lösung mit kontinuierlicher Wirkung

Schädlinge machen sich meist nicht sofort bemerkbar. Häufig zeigen sich Anzeichen erst dann, wenn bereits Schäden vorhanden sind. Mit speziellen Fallen lässt sich frühzeitig überprüfen, ob ein Befall vorliegt und weitere Maßnahmen notwendig sind. So dienen Fallen mit einer Lockstoffmischung auf Pheromonbasis, wie etwa die Kleider & Textil Mottenfalle von Nexa Lotte, zum Einfangen männlicher Kleidermotten. Die Lebensmittel-Motten-Falle des Herstellers arbeitet nach dem gleichen Prinzip und hilft dabei, einen Befall in Vorratsräumen oder Küchenschränken einzudämmen. Die Methode der Befallserkennung lässt sich auch auf weitere Haushaltsschädlinge übertragen. So ermöglichen Silberfischchen-Fallen eine diskrete Bekämpfung in der Küche oder dem Bad. Fruchtfliegen-Fallen dienen dagegen zum Abfangen von Frucht-, Obst- und Essigfliegen, während Ameisen-Klebefallen zuverlässig Laufwege und die Befallstärke aufzeigen. Ergänzend zur sichtbaren Eindämmung von Schädlingen bietet ein Moskito-Stecker eine praktische Lösung, um Stechmücken gar nicht erst zur Plage werden zu lassen. Durch seine kontinuierliche Wirkung auf Basis von Zitroneneukalyptusöl trägt er dazu bei, die Insektenaktivität in Schlaf- und Wohnbereichen spürbar zu reduzieren. Mehr Informationen unter www.nexa-lotte.de

Angenehmer Blütenduft

Vorbeugung ist der erste und wichtigste Schritt zu einem schädlingsfreien Zuhause. Besonders Textilien aus Naturfasern bieten Motten ideale Bedingungen. Mottenschutz-Sachets helfen, Kleidungsstücke aus Wolle, Seide, Kaschmir und anderen tierischen Materialien langfristig zu schützen und Motten fernzuhalten, bevor sie Schaden anrichten können. Die innovative Formulierung mit Geraniol entfaltet innerhalb weniger Stunden einen angenehmen Blüten-Duft, der nicht nur schützt, sondern auch für Frische in Kleiderschränken, Kommoden und Schubladen sorgt.



Malerbetrieb Wargowsky
Vielseitig ist unser Programm
Detlef Wargowsky
Maler- und Lackierarbeiten
Faißtstr. 7
73734 Esslingen am Neckar
Tel: 0711/82 09 468
Mobil: 0174/93 21 580
de-wargowsky@t-online.de
www.malerbetrieb-wargowsky.de

Es Goldrausch
Innere Brücke 1 | Esslingen
Telefon 07 11/93 27 78 06
www.goldankauf-es.de

Juli-Aktion
gültig bis 31.07. 2026

Goldankauf zu Top Konditionen
Der Preis ist der Beweis

An- und Verkauf von Goldschmuck aller Art durch Experten – fair, seriös und transparent ausgeführt. Sofortige Bezahlung! Wir kaufen Zahngold (auch mit Zähnen), Schmuck + Altgold, Diamanten-Ankauf, Silber und versilbertes Besteck.

Uhrenbatteriewechsel 7,- € schnell, fachgerecht, preiswert – Fassarbeiten, Schmuckreparatur, edler Schmuck aus 2. Hand

Nutzen Sie jetzt den historischen Höchststand und verkaufen Sie Ihr Gold zum Spitzenpreis.

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf Altgold zusätzlich **30 €** auf den Endpreis ab 300,- €
Inhaber: Bashar Rahin

malermeister marcel frey
Malerarbeiten & Bodenbeläge
Im Kugelbrettle 3
73734 Esslingen
Mobil 0163 / 349 12 91
Büro 0711 / 34 15 34 49
malermeisterfrey.de
info@malermeisterfrey.de


Ihr **hair in different ways Team** freut sich auf Ihren Besuch.
hair in different ways
Bettina Gress & Ellen Harriman
Beethovenstraße 5
73732 Esslingen
Tel 0711/300 70 600
www.hair-in-different-ways.de

37. Schwanen-Hocketse
Freitag, 17. Juli ab 18 Uhr
ElMar & Friends
Samstag, 18. Juli ab 18 Uhr
ElMar & Friends
Sonntag, 19. Juli ab 11 Uhr
Old Fashion Jazz Band, ab 17 Uhr Charly & Friends
Reservierung möglich!
Weitere Infos auf unserer Homepage
www.schwanen-koengen.de
Schwanen
Schwanenstraße 1, 73257 Köngen, Telefon: 07024 / 97 250

Schuh- Service-Betrieb
Obernosterer
schnell • sauber • preiswert
Spezialist für Kletter- und Wanderschuhe, Orthopädische Schuhzurichtungen und Einlagen auf Rezept
Markus Obernosterer
Stettener Straße 25, 73732 ES,
Tel. 0174 38 20 909
E-Mail: schuh-service-betrieb.obernosterer@arcor.de


SCHALLSCHUTZ
FENSTER FÜR IHR ZUHAUSE
Ihr Fenstertausch Profi aus Esslingen
Austellung
Berkheimer Straße 14
Esslingen Tel. 345 04 03
GLAS RAPP

Holzwerkstatt Kienle
Möbel nach Maß
Tel. 07 11.3 70 94 47
Mobil 01 72.2 16 81 06


NOCH EINFACHER, NOCH SCHNELLER
Die Kleinanzeige über
www.zwiebel-es.de

Sichere **Baumfällung**
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle **Garten** - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Malteser
...weil Nähe zählt.

kostenloser Besuchstag
Foto: Christian Vierfuss
Malteser Tagestreff
Margarete und Fritz Faber
Für Menschen mit Demenz
Sie finden hier einen Ort, an dem Vergesslichkeit keine Rolle spielt. Im Tagestreff zählt es, eine gute Zeit miteinander zu haben und Dinge zu tun, die Ihnen Freude machen. Schnuppern Sie kostenlos bei uns rein wir freuen uns auf Sie.
0711 396990-33
malteser.link/tagestreff

Haustechnik vom Profi.
Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett
Über 112 Jahre beste Qualität
HAUG & SOHN
Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand
Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de

Die Dachdecker in Esslingen.
Bodtlânder
WIR STEIGEN IHNEN AUFS DACH.
Telefon 0711-370350-0
www.bodtlaender.de

ESSLINGEN informiert

AMTSBLATT DER STADT ESSLINGEN AM NECKAR | 3.7.2026 AUSGABE 26

Kriminalstatistik: Die wenigsten Straftaten in der Region

LEBEN Gesamtzahl der Straftaten ist 2025 gesunken – Hoher Schaden durch verschiedene Betrugsmaschen – Kommunaler Ordnungsdienst zeigt Präsenz

Wie viele Straftaten gab es im vergangenen Jahr? Und wie sicher lebt es sich in Esslingen? Aufschluss darüber gibt die alljährliche Kriminalstatistik. Diese wurde jüngst von Rochus Denzel, Leiter des Polizeireviers Esslingen, im Gemeinderat für das Stadtgebiet Esslingen vorgestellt.
Sein erstes Fazit: „Esslingen steht gar nicht schlecht da." Denn die Gesamtzahl der Straftaten ist 2025 im Vergleich zum Vorjahr um 8,3 Prozent gesunken. So gab es im vergangenen Jahr in Esslingen insgesamt 4.115 Straftaten – also etwa elf pro Tag im ganzen Stadtgebiet.
Damit wurden in Esslingen deutlich weniger Straftaten registriert als in vergleichbaren Städten aus der Region. Ludwigsburg, Reutlingen, Böblingen oder Tübingen verzeichneten im Vergleich teils erheblich mehr Straftaten als Esslingen. „Zudem liegt die Zahl der Straftaten in Esslingen sogar deutlich unter dem Durchschnitt des Landes Baden-Württemberg", berichtet Rochus Denzel.
Was beim Blick in die Statistik außerdem auffällt: Die Zahl der Straftaten ist in Esslingen fast auf dem geringsten Stand der letzten fünf Jahre. „Wir hatten zuletzt nur im Jahr 2021 eine geringere Zahl an Straftaten", sagt der Revierleiter. „Das war allerdings während der Corona-Pandemie, als das öffentliche Leben noch deutlich eingeschränkt war."

Weniger Einbrüche, mehr häusliche Gewalt

Bei der Art der jeweiligen Straftaten zeigen sich zwei Tendenzen: So ging die Zahl der Wohnungseinbrüche im vergangenen Jahr erneut um 14 Prozent zurück. Dabei setzt sich laut Rochus Denzel der Trend aus den vergangenen Jahren fort, wonach die Zahl der Einbrüche immer mehr abnehme. „Was uns aber Sorgen macht, ist die häusliche Gewalt." In diesem Bereich ist die Zahl der Straftaten im Jahr 2025 um fast 49 Prozent gestiegen.
Dagegen ist die Zahl der Cybercrimedelikte, also Straftaten im Internet, um mehr als 60 Prozent gesunken. Gleichzeitig verzeichnete das Polizeirevier Esslingen im vergangenen Jahr fast 1.000 Fälle von sogenannten Auslandsstraftaten – Tendenz steigend. Dabei handelt es sich etwa um Warenbetrug, betrügerische E-Mails, den Enkeltrick oder Anlagebetrug über das Internet, die aber vom Ausland aus begangen werden. Bei etwas mehr als 400 Geschädigten im Stadtgebiet Esslingen entstand hier ein Schaden in Höhe von 1,6 Millionen Euro.

Mobile Wache hat sich bewährt

Im Rahmen der Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik wurde auch die Zahl der Straftaten je nach Stadtteil und Ort vorgestellt. Während etwa in Kimmichsweiler im Jahr 2025 lediglich eine einzige Straftat verzeichnet wurde, waren es in Berkheim beispielsweise 163. „Naturgemäß geschehen in größeren Stadtteilen einfach mehr Straftaten als in kleineren", erklärt Rochus Denzel.
So lasse sich auch erklären, dass es etwa am Bahnhof zu 124 Straftaten kam. „Dort sehen wir in allererster Linie Straftaten wie Schwarzfahren oder Diebstahl an den Gleisen. Dabei sind auch Fälle berücksichtigt, die auf dem Bahnhofsgelände festgestellt wurden."
Auf dem Bahnhofplatz hingegen ist seit 2024 die „Mobile Wache" des Kommunalen Ordnungsdiensts (KOD) postiert.
An den 106 Einsatztagen im Jahr 2025 verzeichnete der KOD dort insgesamt 535 Ordnungswidrigkeiten. In 475 Fällen standen die Mitarbeitenden des KOD den Bürgerinnen und Bürgern für ihre Anliegen zu den unterschiedlichsten Themen Rede und Antwort. In 19 Fällen musste vom KOD körperlicher Zwang angewendet werden, wenn insbesondere bei Auseinandersetzungen eingegriffen werden musste.
Aus Sicht von Brigitte Länge, Leiterin des Ordnungsamts, hat sich die Mobile Wache bewährt: „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres KOD werden als zentrale Anlaufstelle am Bahnhof wahrgenommen." Auch eine Straße weiter am Kronenhof sei der KOD präsent, genauso wie in der Maille. „Außerdem", kündigt die Ordnungsamtsleiterin an, „werden unsere Mitarbeitenden nun nach der Eröffnung des Neckarauferparks auch dort Präsenz zeigen und als Ansprechpartner zur Verfügung stehen." mam

Großes Eröffnungsfest für das Quartierszentrum

Neuer Treffpunkt für den Stadtteil Mettingen öffnet am 19. Juli seine Türen – Gruppen und Initiativen stellen ihre Angebote vor

Nach Monaten der Vorbereitung, zahlreichen Ideen aus der Bürgerschaft und den letzten Arbeiten in den neuen Räumlichkeiten ist es nun so weit: Das Quartierszentrum Mettingen wird offiziell eröffnet. In der Rosenstraße 44 entsteht ein Ort für Begegnung, Austausch, Beratung, Bildung und gemeinsame Aktivitäten – offen für Menschen jeden Alters und unterschiedlicher Herkunft.
Die Eröffnung wird am **Sonntag, 19. Juli,** von 13 bis 17.30 Uhr mit einem großen Fest gefeiert. Ab 13 Uhr sind Mettingerinnen und Mettinger sowie alle Interessierten eingeladen, das Quartierszentrum zu besichtigen, die Angebote kennenzulernen und die Zeit für Begegnungen und Austausch zu nutzen. Die offizielle Eröffnung durch Sozialbürgermeister Yalcin Bayraktar beginnt um 14 Uhr. Im Anschluss folgt ein kleines Bühnenprogramm, bevor der Nachmittag ganz im Zeichen von Begegnung, Austausch sowie den vielfältigen Mitmach- und Informationsangeboten steht. Für das leibliche Wohl sorgen ein Kuchenbüfett sowie internationale Fingerfood-Spezialitäten. Der Eintritt, das Essen und Trinken sowie alle Mitmachaktionen sind kostenlos.
Die Eröffnungsfeier bietet zahlreiche Möglichkeiten, das neue Quartierszentrum kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Zum Programm gehört außerdem eine Aufführung des aktuell laufenden Trommelprojekts von BuntES e.V. Darüber hinaus gibt es Informations- und Beratungsangebote, unter anderem zum Stadt- und Kulturpass. Das Angebot Proaktive Beratung und Hilfen für junge Familien (ProJuFa) des Landratsamts Esslingen präsentiert seine Arbeit und informiert über die verschiedenen Unterstützungsangebote für junge Familien, darunter auch die Schwangerenberatung im Quartierszentrum.
Die verschiedenen Gruppen und Initiativen des Quartierszentrums präsentieren ihre Arbeit und laden mit Mitmachangeboten zum Kennenlernen ein. Drinnen und draußen besteht ausreichend Gelegenheit für Begegnungen, Gespräche und gemeinsames Verweilen. Auch die kleinen Gäste kommen mit Kinderschminken, Bastelaktionen und einer Slush-Eis-Maschine auf ihre Kosten.
Eine Ausstellung zeigt zudem die Ergebnisse des breit angelegten Beteiligungsprozesses, aus dem zahlreiche Ideen für das Quartierszentrum hervorgegangen sind.

Gelungene Beteiligung

Die Resonanz auf die Mitmachveranstaltungen war groß und hat maßgeblich dazu beigetragen, das Profil des neuen Stadtteiltreffpunkts zu gestalten. „Die große Beteiligung hat gezeigt, dass sich viele Menschen in Mettingen ein Quartierszentrum als Ort der Begegnung, des Austauschs und des Miteinanders wünschen. Diese Ideen prägen das Haus von Beginn an", freut sich Yalcin Bayraktar, Bürgermeister für Soziales, Bildung und Kultur.
Dass der Bedarf vorhanden ist, hatte sich schon Wochen vorher gezeigt: Noch vor der offiziellen Eröffnung sind erste Angebote erfolgreich gestartet. Dazu gehören Beratungsangebote des städtischen Integrationsmanagements, Treffpunkte für junge Familien, Angebote für Mütter mit Migrationshintergrund, ein Frauengesprächskreis, Vorlesestunden für Kinder sowie verschiedene Bewegungs- und Kulturangebote wie Trommeln, Gymnastik und Tanz. Neu hinzugekommen: Ab sofort findet freitags um 15 Uhr eine offene Mathenachhilfe für Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse statt. Geleitet wird das Angebot von einem jungen Doktoranden der Mathematik. Besonders vor Klassenarbeiten und Prüfungen soll die Nachhilfe Unterstützung bieten.



In die Rosenstraße 44 ist bereits neues Leben eingezogen. Foto: sbi

„Das Quartierszentrum ist ein wichtiger Baustein für das soziale Miteinander in Mettingen. Dass bereits vor der offiziellen Eröffnung zahlreiche Angebote erfolgreich gestartet sind, ist ein starkes Signal", betont die Quartiersmanagerin Meike Schmeil. Das Eröffnungsfest ist mit Assistenzbegleitung barrierefrei zugänglich.
Der Aufbau des Quartierszentrums wird durch das Förderprogramm „Quartiersimpulse" der Allianz für Beteiligung e. V. und des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert. Das Programm ist Teil der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten." und wird aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.
Weitere Informationen zum Quartierszentrum Mettingen und den verschiedenen Angeboten finden sich unter **esslingen.de/quartierszentrum-mettingen**. cop

Wo ab kommender Woche gebaut wird

Ab **Montag, 6. Juli,** beginnen im Stadtgebiet einige neue Bauarbeiten – ein Überblick:
In der Adlerstraße und der Einmündung zur Küferstraße erneuert die Stadt Esslingen den Abwasserkanal. Zeitgleich verlegen die Stadtwerke neue Gas-, Wasser- und Fernwärmeleitungen. Eine Durchfahrt der Küferstraße ist ab dem 6. Juli und voraussichtlich bis August nicht mehr möglich. Die Adlerstraße hingegen bleibt während der gesamten Bauzeit bis voraussichtlich Mitte November für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Zufahrt für Anlieger- und Lieferverkehr ist über die Kiesstraße bis zur jeweiligen Baustellenabsperrung möglich. Eine Durchfahrt zur Küferstraße sowie eine Wendemöglichkeit bestehen jedoch nicht. Die Geschäfte, Cafés und weiteren Betriebe in der Küferstraße bleiben während der Bauzeit geöffnet und freuen sich weiterhin auf Kundschaft.

Sulzgrieser Straße
Vom 6. Juli bis voraussichtlich Ende Juli saniert die Stadt Esslingen in der Sulzgrieser Straße den Fahrbahnbelag. Während der gesamten Bauzeit wird diese auf Höhe des Friedhofs Sulzgries vollständig für den Verkehr gesperrt. Für den Kfz-Verkehr wird eine Umleitung über die Hertfelderstraße und den Weidenweg eingerichtet. Die Baumaßnahme wirkt sich auch auf die Linien 109 und 132 des Städtischen Verkehrsbetriebs aus. Alle Details finden sich unter: **www.sve-es.de**

Bushaltestelle „Festo“
Ab kommender Woche beginnt die Stadt Esslingen mit Bauarbeiten an der Bushaltestelle „Festo“. Diese wird in beiden Fahrtrichtungen barrierefrei ausgebaut. Dazu werden beide Haltestellen jeweils 18 Meter lang und mit einem Blindenleitsystem ausgestattet. Zudem wird die Haltestelle in Fahrtrichtung Berkheim an den Fahrbahnrand verlegt. Während der Bauarbeiten kann der Kfz-Verkehr weiterhin in beiden Richtungen verkehren. An den jeweiligen Baufeldern wird der Verkehr durch eine Ampel geregelt. Die Haltestelle „Festo“ wird weiterhin bedient, allerdings wird diese zeitweise in Richtung Jurastraße verlegt. Andauern werden die Arbeiten voraussichtlich sechs Wochen. mam

Was hinter der Karstadt-Fassade passiert

BAUEN Alles muss raus: Das Innere des Gebäudes ist nicht wiederzuerkennen – STRABAG investiert rund 100 Millionen Euro





Wo viele Esslingerinnen und Esslinger bis vor wenigen Jahren noch shoppen gingen, räumt ein Bagger jetzt meterhohen Bauschutt zur Seite: Im ehemaligen Karstadt-Kaufhaus tut sich aktuell so einiges. Denn während beim Schlendern durch die Bahnhofstraße lediglich dumpfes Rumpeln und Hämmern zu hören ist, schreiten die Arbeiten im Inneren zügig voran. „Am Ende wird vom Karstadt-Gebäude quasi nur noch das Gerippe, also der Rohbau, stehen bleiben“, erklärt Marc Jäkel, Planungskoordinator des Projekts bei Züblin, während ein Arbeiter neben ihm Mauerwerk herausmeißelt. Daher wurde in den letzten Wochen Stockwerk für Stockwerk entkernt – angefangen bei der ehemaligen Einrichtung des Kaufhauses über den Boden und den Estrich bis hin zu den 14 Rolltreppen des ehemaligen Karstadt-Gebäudes.
Parallel dazu wurde auf der Fläche hinter dem Gebäude die alte Tiefgarage zurückgebaut. „Dort haben wir anschließend einige Bodenproben entnommen, um zu sehen, ob dieser mit Schadstoffen belastet ist“, berichtet der Planungskoordinator. Grundsätzlich werde man die beiden Projekte parallel vorantreiben – einerseits die Sanierung im Bestand im ehemaligen Karstadt, andererseits den Neubau des Quartiers „qess“ auf der Fläche des ehemaligen Parkplatzes dahinter.

Neue Flächen für Einzelhandel und Wohnen
Entstehen werden dort in den kommenden Jahren eine Tiefgarage für die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers sowie über 160 Wohnungen. „Aktuell haben wir bereits jede Menge Anfragen von potenziellen Wohnungskäufern vorliegen“, berichtet Sandro Jordan, der das Projekt für STRABAG Real Estate leitet. Auch beim Gebäude selbst führe man bereits Verhandlungen und sei zuversichtlich, dort einen ansprechenden Mieter-Mix aus Einzelhandel und Dienstleistungen anzusiedeln.
Denn das bisherige Karstadt-Gebäude soll nach der grundlegenden Modernisierung wieder vollständig für Geschäfte und Büros bereit stehen. „Insgesamt stehen hier rund 12.000 Quadratmeter zur Verfügung“, berichtet Sandro Jordan. „Und denkbar ist nahezu alles: Von Modegeschäften über die Nahversorgung bis hin zu Arztpraxen, Büros oder Fitnesseinrichtungen.“ Für Oberbürgermeister Matthias Klopfer ein starkes Signal für den Standort: „STRABAG Real Estate investiert an dieser Stelle rund 100 Millionen Euro in die Zukunft unserer Innenstadt. Ich bin überzeugt, dass dieses Quartier unsere City weiter beleben und aufwerten wird.“

Projekt über mehrere Jahre
Bis es soweit ist, liegt allerdings noch einiges an Arbeit vor dem Projektteam. Voraussichtlich im Herbst, so Marc Jäkel, soll der Bauantrag eingereicht werden. Wenig später, nach Erteilung der Baugenehmigung und möglicherweise zu Jahresbeginn, könnten dann die tatsächlichen Modernisierungsarbeiten im Karstadt-Gebäude sowie die Arbeiten an der Tiefgarage hinter dem Gebäude starten. „Wir werden aber versuchen, an mehreren Stellen parallel zu arbeiten“, kündigt Marc Jäkel an. „Während wir beispielsweise in einer Ecke noch an der Tiefgarage arbeiten, können wir andernorts schon mit dem Errichten der Wohngebäude beginnen.“ Wenn alles nach Plan laufe, dann könnten die Wohnungen im Jahr 2030 bezogen werden, das Karstadt-Gebäude hingegen bereits 2029.
Weitere Informationen gibt es nline unter **qess.de**. mam



Noch ist das Innere des ehemaligen Karstadts eine große Baustelle: das Gebäude wird komplett entkernt. Damit wird Platz für Einzelhandel, aber auch für Wohnungen. Eine Visualisierung (unten) zeigt, wie das Quartier aussehen könnte. Fotos: mam/STRABAG

Aktuelles

Bekanntmachungen

Aktuelle Bekanntmachungen der Stadt Esslingen finden sich online unter **esslingen.de**

- Bekanntmachung Bebauungsplanergänzung Hauptstrasse (östlicher Teil).
- Bekanntmachung Veränderungssperre Hauptstrasse (östlicher Teil)

Zu wenig Wasser

Wegen des sehr niederschlagsarmen und trockenen Frühjahrs ist der Wasserstand in den Gewässern des Landkreises Esslingen inzwischen unter das sogenannte mittlere Niedrigwasser gefallen. Deshalb ist die Wasserentnahme aus Oberflächengewässern wie Bächen, Flüssen, Seen und Teichen seit Samstag untersagt – auch das Schöpfen mit Eimern oder Gießkannen. Die entsprechende Verordnung gilt zunächst bis zum **30. September** dieses Jahres.

Mehr kühle Räume

Das Netz der „Kühlen Räume“ wächst: Nach Kirchen und städtischen Gebäuden stehen an heißen Tagen fünf weitere Orte zur Verfügung: Die Apotheke am Theater (Küferstraße 2), die Rosenau Apotheke (Plochinger Str. 81), die Apotheke im Lammgarten (Plochinger Str. 115/1) sowie die Schelztorapotheke (Schelztorstraße 42). Auch im Gewölbekeller des Bistros Entenmanns (Rathausplatz) kann man sich abkühlen. Mehr online unter **esslingen.de/hitzeschutz**.

Zu heiße Räume

Seit **2. und bis voraussichtlich 5. Juli** muss das J. F. Schreiber-Museum im Salemer Pfleghof wegen der hohen Temperaturen in den Ausstellungsräumen geschlossen bleiben. Die Schließung erfolgt im Sinne des Gesundheitsschutzes und der Verantwortung für die Besucherinnen und Besucher, denn im Sommer können die Raumtemperaturen im J. F. Schreiber-Museum sehr hoch sein. Weitere Informationen gibt es unter **museen.esslingen.de**.

Aktuelle Sitzungen

Mo, 13.7., 16 Uhr
Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung

Mi, 15.7., 16 Uhr
Ausschuss für Bauen, Mobilität und Klimaschutz

Alle Sitzungen und Vorlagen finden sich unter **ris.esslingen.de**.

Unabdingbar: Lust auf Veränderung

POLITIK Im Oktober wird der neue Jugendgemeinderat gewählt – Infos zur Bewerbung

Eigentlich könnte Oliver Appelt schon einigermaßen entspannt auf die Wahl des neuen Jugendgemeinderats (JGR) im Herbst blicken. Bis zum **30. September**, also noch knapp drei Monate lang, können interessierte Jugendliche aus Esslingen für das Gremium mit seinen 20 Sitzen kandidieren.
Bereits jetzt haben elf Mitglieder des derzeit amtierenden Jugendgemeinderats gemeldet, dass sie gerne weitermachen möchten, drei weitere Bewerbungen sind eingegangen – und dazu hat der städtische Mitarbeitende 120 potenziell Interessierte persönlich angeschrieben: „Ich bin trotzdem vorsichtig, auch wenn wir bisher immer genügend junge Menschen begeistern konnten“, sagt Appelt, der das Gremium fast seit seiner Gründung vor knapp 30 Jahren von Seiten der Stadt betreut. Nächstes Jahr wird Jubiläum gefeiert und darauf kann man in Esslingen zurecht stolz sein: „Es gibt wenige Kommunen, bei denen es einen Jugendgemeinderat so lange ohne Unterbrechung gibt“, sagt Appelt.
Woran das liegt? Zum einen sicherlich daran, dass es mit ihm seit vielen Jahren einen erfahrenen und nach wie vor begeisterten Ansprechpartner gibt. Zum anderen aber auch daran, dass der Jugendgemeinderat sehr aktiv ist, sich immer wieder wichtigen Themen annimmt und dabei der Spaß nicht zu kurz kommt: „Viele denken, dass uns Themenfelder vorgegeben werden und alles getaktet ist wie in der Schule. Aber das ist gar nicht so“, sagt Eida Haile, die derzeitige Vorsitzende.

Eigene Themensetzung
Vielmehr gelte das Motto: alles kann, nichts muss. Bestes Beispiel: „Wir beschäftigen uns seit einiger Zeit mit mentaler Gesundheit, weil aus Umfragen bekannt ist, dass viele Jugendliche damit ein Thema haben“, erzählt die 17-Jährige. Das Gremium hat sich mit der psychologischen Beratungsstelle des Landkreises zusammengesetzt, demnächst wird es eine Präventionsveranstaltung mit Psychologinnen im Alten Rathaus geben. „Und wir wollen auf jeden Fall an dem Thema dranbleiben.“ Weitere thematische Schwerpunkte in den vergangenen Monaten waren der mögliche Umzug der Stadtbibliothek sowie die Einführung von Automaten mit Hygieneartikeln auf Mädchentoiletten in den Schulen und in öffentlichen Gebäuden. Aber die Jugendlichen wurden zum Beispiel auch bei der Auswahl von Bands für das Schwörfest beteiligt.
Etwa vier bis sechs Mal im Jahr trifft sich der Jugendgemeinderat zu öffentlichen Sitzungen, dazu kommen nicht-öffentliche Besprechungen – alles außerhalb der Ferien. „Der zeitliche Aufwand ist überschaubar und selbst bestimmbar. Klar ist auch, dass auf Prüfungszeiten Rücksicht genommen wird“, betont Oliver Appelt.
Neben den Sitzungen finden diverse Ausfahrten statt – Mitglieder des JGR waren in Straßburg und bei einer Jugendbegegnung am Hopfensee, auch nach Berlin führte eine Reise. Als Vorsitzende war Eida Haile auch bei einer Delegationsreise in die Partnerstadt Neath in Wales mit dabei. „Man bekommt unheimlich viele Einblicke in unterschiedliche Bereiche und hat tolle generationsübergreifende Begegnungen“, sagt sie und betont: „Es entstehen viele Freundschaften, die sicher über den Jugendgemeinderat hinaus bestehen bleiben.“

Wichtig: Zuverlässigkeit
Und was sollte man mitbringen, wenn man für den Jugendgemeinderat kandidieren möchte? „Auf jeden Fall Interesse an Jugendthemen und den Wunsch zu verändern. Und man sollte unbedingt zuverlässig sein“, zählt Eila auf. Bewerberinnen und Bewerber müssen zwischen 14 und 19 Jahre alt sein und ihren Hauptwohnsitz in Esslingen haben. Außerdem muss man mit der Kandidatur 15 Unterstützerunterschriften einreichen.
Bis zu den Sommerferien stellen Mitglieder des aktuellen Gremiums den Jugendgemeinderat und seine Arbeit in allen Schulen vor:



Das Gremium tagt vier bis sechs Mal im Jahr öffentlich. Foto: cop

„Es ist schon so, dass viele von uns das Gymnasium besuchen, aber es sind selbstverständlich Jugendliche aller Schulformen und auch Auszubildende aufgerufen, sich zu bewerben.“ Toll findet sie, dass das Gremium eine bunte Mischung ist: „Es bildet die Zusammensetzung von Esslingen vermutlich besser ab als der Gemeinderat.“
Bei der letzten Wahl kandidierten 52 junge Menschen – ein Rekord. „Ich weiß gar nicht, ob ich mir wieder so viele Bewerberinnen und Bewerber wünsche, denn mir tut es dann immer leid um diejenigen, die nicht gewählt werden“, sagt Oliver Appelt, der die Wahl des Jugendgemeinderats durchführen wird: Diese findet von **15. bis 21. Oktober** an allen Schulen statt. Wer außerhalb von Esslingen eine Schule besucht oder bereits Azubi ist, kann am 21 .Oktober von 16 bis 20 Uhr im Neuen Rathaus wählen. Infos sowie das Kandidaturblatt finden sich unter **esslingen.de/jugendgemeinderat**. isa

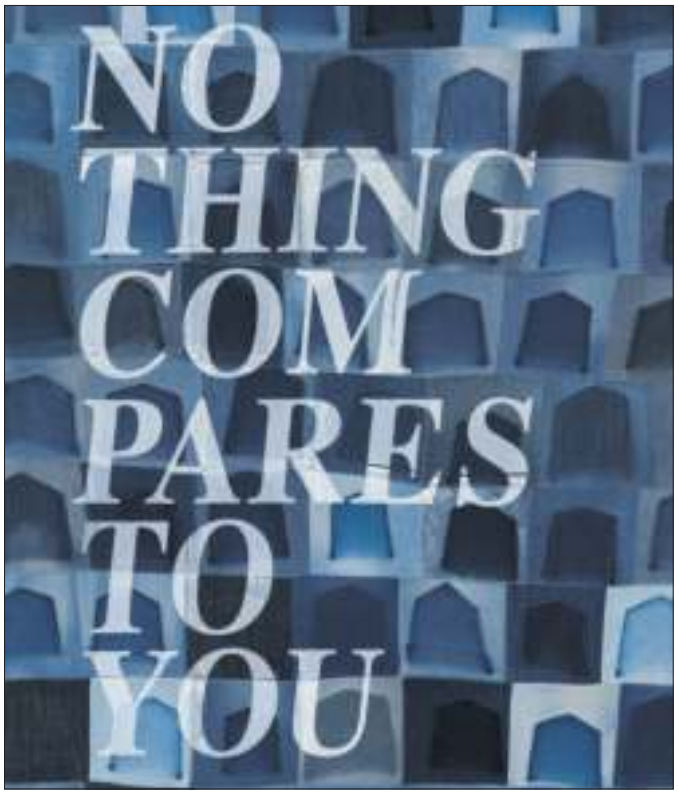
Zwischen Räumen und Rohstoffen

Ab kommenden Wochenende werden zwei neue Ausstellungen in der Villa Merkel gezeigt

Am **9. Juli** um 19 Uhr lädt die Villa Merkel zur feierlichen Eröffnung zweier neuer Ausstellungen ein. Zum Auftakt sprechen Erster Bürgermeister Ingo Rust sowie Galerieleiter Sebastian Schmitt, der den Gästen eine Einführung in die gezeigten Arbeiten gibt. Im Anschluss gibt es bei Musik und Getränken die Gelegenheit, sich über die Eindrücke auszutauschen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen. Der Eintritt ist am Eröffnungstag für alle Besucherinnen und Besucher frei.

Julia Steiner: Raum halten. Holding Space
Im gesamten Erdgeschoss präsentiert die Schweizer Künstlerin Julia Steiner ihre Arbeiten. Ihre Zeichnungen, Videos, Skulpturen und Rauminstallationen entstehen meistens direkt vor Ort und reagieren ganz gezielt auf die Architektur und die besondere Atmosphäre der historischen Räume. Im Zentrum ihrer Kunst stehen Fragen nach der Vergänglichkeit, der Erinnerung und der Art und Weise, wie Menschen Innen- und Außenräume wahrnehmen.
Der Rundgang gleicht einem stillen Parcours, bei dem feine Materialien wie Glas, Keramik, Seide oder Messing zum Einsatz kommen. Diese Stoffe wirken wie empfindliche Speicher von Zeit und Veränderung. Im zentralen Lichthof lädt die Installation „Boden/Oben“ das Publikum dazu ein, Platz zu nehmen und den Blick nach oben zu richten, um den Raum neu zu erleben. Andere Werke wie „holding space I + II greifen“ die Form einer schützenden Handinnenfläche auf, um das Gefühl von Nähe und Geborgenheit zu thematisieren. Der Begriff „Holding Space“ stammt dabei aus der therapeutischen Praxis und beschreibt einen sicheren Ort, an dem Menschen ohne Bewertung offen sprechen können. Weitere Arbeiten widmen sich Hohlräumen sowie fragilen Zuständen zwischen Sichtbarkeit und Abwesenheit.
Einen wichtigen Schwerpunkt bildet zudem die Serie „Der letzte Raum“, die auf einem Traum der Künstlerin basiert und eine Reflexion über den ständigen Wandel darstellt. Die Ausstellung „Raum halten. Holding Space“ wird gefördert durch die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, den Kanton Basel-Landschaft, Kunstkredit Basel-Stadt und die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

Olaf Holzapfel & Raul Walch: Ideale Formen und roher Stoff
Parallel dazu zeigen die Berliner Künstler Olaf Holzapfel und Raul Walch im Obergeschoss ihre Gemeinschaftsausstellung. Sie gehen der Frage nach, wie Materialien, Architektur und das gemeinschaftliche Leben in Zeiten von ökologischen und technologischen Krisen neu gedacht werden können. Als Ausgangspunkt nutzen sie alltägliche Elemente wie Luft, Wasser, Pflanzen und Erde, um drängende Fragen zu Umwelt und gesellschaftlicher Zugehörigkeit aufzuwerfen.
Die Künstler lassen sich dabei auch von Esslingen inspirieren. Die historische Textilproduktion, die traditionelle Weberei und das klassische Fachwerk stehen für Struktur, Wiederholung und das Verbinden einzelner Elemente – Prinzipien, die die Stadt bis heute prägen. Auch die Industrielandschaft des Neckartals bleibt als Spur der Moderne sichtbar.
Für ihre Kunst greifen Holzapfel und Walch alte Handwerkstechniken wie das Flechten und Weben auf. Die Ausstellungsräume verwandeln sich durch den Einsatz von Weidengeflecht, Lehm, Denim-Stoffen und beweglichen Elementen in wandelbare Strukturen. Während Holzapfel neue Perspektiven auf nachhaltiges Bauen eröffnet, steuert Walch textile Installationen bei. Ein einfaches Heuseil wird dabei zum Symbol der Ausstellung: Es zeigt, wie altes Materialwissen und moderne Zukunftsideen miteinander verflochten werden können.



Bei den Künstlern Raul Walch und Olaf Holzapfel aus Berlin geht es unter anderem um drängende Fragen zu Umwelt und der gesellschaftlichen Zugehörigkeit. Foto: Raul Walch

Informationen
Die Ausstellungen sind von **10. Juli bis zum 4. Oktober** zu sehen. Die regulären Öffnungszeiten der Villa Merkel sind dienstags, mittwochs und freitags von 10 bis 18 Uhr, donnerstags von 14 bis 20 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt beträgt vier Euro, ermäßigt 2,50 Euro und für Familien sieben Euro. Öffentliche Führungen finden jeden Donnerstag um 18:30 Uhr und sonntags um 15 Uhr statt. Diese sind im regulären Ticketpreis bereits enthalten und für Besucherinnen und Besucher kostenfrei. Alle weiteren Details zum Begleitprogramm finden sich unter **villa-merkel.de**. gfr

Waldspielplätze ab sofort gesperrt

Die Stadt hat die beiden Waldspielplätze am Jägerhaus und in Berkheim abgesperrt. Hintergrund ist, dass zahlreiche Bäume mit dem Eichenprozessionsspinner befallen sind. Von den feinen Haaren der Raupen geht eine Gesundheitsgefahr aus: Diese können heftige allergische Reaktionen auslösen. Die Stadt rät deswegen, die Absperrungen unbedingt zu beachten.
Es wurde eine Fachfirma beauftragt, die Nester der Eichenprozessionsspinner zu entfernen. Da der Befall in der Region sehr hoch ist und die geschulten Fachkräfte deswegen entsprechend ausgebucht sind, kann die Entfernung erst nächste Woche erfolgen. Die befallenen Bäume wurden im Frühjahr vorbeugend behandelt. Die Raupen treten dieses Jahr aber so massiv auf, dass trotzdem Nester zu finden sind. isa

Verweilen an Klein Venedig wieder möglich

BAUEN Arbeiten sind abgeschlossen – Brücke am Schleifbergle musste neu gebaut werden

Pünktlich zum Sommer steht einer der beliebtesten Orte am Wasser wieder zur Verfügung: Anfang dieser Woche konnte die Stadt Esslingen die Arbeiten am Ersatzneubau der Brücke an Klein Venedig fertigstellen.
„Die Esslingerinnen und Esslinger sind ab sofort also eingeladen, dort wieder ruhige Momente direkt am Wasser zu genießen“, freut sich Oberbürgermeister Matthias Klopfer. Dem schließt sich Bürgermeister Hans-Georg Sigel an: „Damit ist einer der schönsten Orte in der Esslinger Altstadt wieder für alle gut erreichbar und erlebbar. Ich freue mich außerdem, dass wir bei der Erneuerung der Brücke im Kostenrahmen geblieben sind.“
Während der rund fünfmonatigen Bauzeit wurde die bestehende Brücke am Schleifbergle durch einen Ersatzneubau ausgetauscht. Die neue Brücke wurde als Stahlkonstruktion mit einem leichten Bogen hergestellt. Da die Brücke auch von Radfahrerinnen und Radfahrern genutzt wird, weist das neue Stahlgeländer eine Höhe von 1,30 Meter auf. Anders als bei den meisten anderen Esslinger Brücke besteht der Handlauf aus Holz – und lädt so an dieser beliebten Stelle zum Verweilen ein.
Erforderlich war der Ersatzneubau, da die Tragfähigkeit der alten Brücke bei neun Tonnen lag und Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr somit nicht in den Bereich hinter der Brücke fahren konnten. Nun liegt die Tragfähigkeit bei 20 Tonnen. Dadurch können Dienstfahrzeuge der Feuerwehr über die Brücke fahren und Fahrzeuge des städtischen Baubetriebs können



Der schöne Aufenthaltsbereich ist wieder zugänglich. Foto: Stadt Esslingen

von der Brücke aus den Rechen am Roßneckarkanal säubern. Besonders spektakulär waren die Arbeiten, als ein großer Kran die neue, tonnenschwere Brücke in rund 15 Metern Höhe über das Gebäud Kesselwasen 12 sowie die große Trauerweide hob. mam

Amtliche Bekanntmachung

Stadt Esslingen am Neckar – geplantes Sanierungsgebiet „Altstadt“: Beginn der vorbereitenden Untersuchungen

Der Gemeinderat der Stadt Esslingen am Neckar hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.06.2026 den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen gemäß § 141 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der zuletzt geänderten Fassung wie folgt beschlossen:

Beschluss des Gemeinderats der Stadt Esslingen am Neckar nach § 141 Abs. 3 Baugesetzbuch über den Beginn der vorbereitenden Untersuchungen zum Zweck der Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit
1. Das Gebiet „Altstadt“ wurde als städtebauliches Problemgebiet ermittelt. Der Gemeinderat beschließt deshalb zur Prüfung der Sanierungsbedürftigkeit, vorbereitende Untersuchungen nach § 141 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Gebiet „Altstadt “ durchführen zu lassen. Als vorläufige Ziele und Zwecke der Sanierung werden bestimmt:
- Schaffung von attraktiv gestalteten Plätzen mit hoher Aufenthaltsqualität und einem differenzierten, multifunktionalen Angebot an Freiraumnutzungen sowie Verbesserung der Nutzbarkeit, Umgestaltung von Straßenzügen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität;
- Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung, Beitrag zur Luftreinhaltung und Hitzeprophylaxe (insbesondere durch Entsiegelung, Begrünung, Beschattung) zur Verbesserung des Stadtklimas;
- Stärkung, Revitalisierung und Erhalt der Funktionsfähigkeit der Altstadt als Stadtzentrum (insbesondere durch die Sicherstellung der Nahversorgung und Aufwertung des öffentlichen Raumes);
- Verbesserung der fußläufigen Anbindung und Erhöhung der Attraktivität und Sicherheit für den Fuß- und Radverkehr; Maßnahmen zur Anpassung vorhandener Strukturen an den demografischen Wandel (insbesondere Maßnahmen zur Erreichung von Barrierefreiheit bzw. -armut im öffentlichen Raum);
- Sicherung der Gebäudesubstanz und Erhalt ortsbildprägender Gebäude sowie Weiterentwicklung städtischer Gemeinbedarfseinrichtungen (z. B. Modernisierung der Stadtbücherei).
2. Das Untersuchungsgebiet ist im Lageplan vom 20.05.2026 umgrenzt, dieser Plan wird zum Bestandteil dieses Beschlusses erklärt.
Der Lageplan ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Auslegung:
Der Lageplan kann während der Veröffentlichungsfrist vom 06.07.2026 bis 21.07.2026 im Beteiligungsportal Bauen der Esslinger Homepage auf der Internetseite **www.esslingen.de/beteiligungsportal** abgerufen werden.

Der Lageplan zur Abgrenzung des Untersuchungsgebietes liegt auch in der Zeit
vom **06.07.2026 bis 21.07.2026**
montags, dienstags und mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
beim Stadtplanungsamt im 2. Obergeschoss (im Flur bei Zimmer 257) des Technischen Rathauses, Ritterstraße 17, 73728 Esslingen, öffentlich für jedermann zur Einsicht aus.
Fragen werden telefonisch unter 0711/3512–4236 beantwortet oder per E-Mail über den Kontakt stellungnahme@esslingen.de.

Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise können elektronisch übermittelt werden, dies kann an stellungnahme@esslingen.de oder über das Formular „Online-Stellungnahme“ auf der Homepage der Stadt Esslingen unter Beteiligungsportal Bauen (auf der Internetseite der Vorbereitenden Untersuchungen unter „Stellungnahme“) erfolgen. Bei Bedarf können diese aber auch auf anderem Weg abgegeben werden, insbesondere schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt der Stadt Esslingen am Neckar, Ritterstraße 17, 73728 Esslingen oder per Fax an 0711/3512–553284.

Auf die Auskunftspflicht nach § 138 Baugesetzbuch wird hingewiesen.

Nach Ende der Veröffentlichungsfrist kann der Lageplan im Bürgerbüro Bauen im Technischen Rathaus, Ritterstraße 17, 73728 Esslingen, montags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, eingesehen und auch im Internet unter **www.esslingen.de/sanierungsgebiete** abgerufen werden.

Hinweise:
1. Der Beschluss über vorbereitende Untersuchungen ist nicht gleichbedeutend mit der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets. Dieses bedarf einer besonderen Sanierungssatzung.
2. Auskunftspflicht nach § 138 BauGB: Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte, sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet, der Stadt Esslingen am Neckar oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tat-sachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit eines Gebietes oder zur Vorbereitung oder Durchführung der Sanierung erforderlich sind. An personenbezogenen Daten können insbesondere Angaben der Betroffenen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlichen und sozialen Bereich, namentlich über die Berufs-, Erwerbs- und Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verflechtungen sowie über die örtlichen Bindungen, erhoben werden (§ 138 Abs. 1 BauGB). Verweigert ein Auskunftspflichtiger die Auskunft kann ein Zwangsgeld wiederholt angedroht und festgesetzt werden (§ 138 Abs. 4 i. V. m. § 208 Satz 2 bis 4 BauGB).

Datenschutz
Die nach § 138 Absatz 1 BauGB erhobenen personenbezogenen Daten dürfen nur zu Zwecken der Sanierung verwendet werden. Wurden die Daten von einem Beauftragten der Gemeinde erhoben, dürfen sie nur an die Gemeinde weitergegeben werden; die Gemeinde darf die Daten an andere Beauftragte im Sinne des § 157 BauGB sowie an die höhere Verwaltungsbehörde weitergeben, soweit dies zu Zwecken der Sanierung erforderlich ist. Nach Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets sind die Daten zu löschen. Soweit die erhobenen Daten für die Besteuerung erforderlich sind, dürfen sie an die Finanzbehörden weitergegeben werden (§ 138 Abs. 1 und 2 BauGB).
Die Datenschutzweise können auf unserer Homepage **www.esslingen.de** angesehen werden.

Mit der Durchführung der Untersuchungen ist die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH in Ludwigsburg beauftragt.

Stadtplanungsamt

IMPRESSUM

Stadt Esslingen am Neckar

Büro des Oberbürgermeisters
Rathausplatz 2
73728 Esslingen am Neckar

esslingen.de/amtsblatt
pressestelle@esslingen.de
Redaktionsleitung:
Isabelle Butschek (isa)
Mitarbeit:
Nicole Amolsch (nia), Sabine Birk (sbi), Gudrun Fretwurst (gfr), Marcel Meier (mam), Corinna Pehar (cop), Martina Schober (mas), Redaktion (red)

Amtsblatt nicht bekommen? Reklamationen bitte an:
pressestelle@esslingen.de
0711 9310–242
Verantwortlich für den Inhalt:
OB Matthias Klopfer

Verteilung: wöchentlich freitags an alle Haushalte
Druck und Verteilung:
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart

Beiträge aus dem Gemeinderat

Schlaglicht: Wichtiges sichern. Belastungen vermeiden

Der Weckruf
Der Nachtragshaushalt zeigt, wie ernst die Lage ist. Die schwache Konjunktur und Gewerbesteuerrückzahlungen treffen Esslingen hart. Aber nicht jedes Problem kommt von außen. Auch Strukturen, Abläufe und Prioritäten müssen auf den Prüfstand.

Die Frage
Warum braucht es erst eine Haushaltskrise, damit Papierverfahren digitalisiert, Aufgaben gebündelt und interne Kompetenzen besser genutzt werden? Effiziente Strukturen dürfen keine Notmaßnahme sein. Sie müssen zum Alltag einer modernen Verwaltung gehören.

Die Verantwortung
Die CDU trägt über 90 der 103 Konsolidierungsmaßnahmen mit. Dazu gehören Kürzungen, weniger Stellen, niedrigere Standards und verschobene Projekte. Das ist nicht bequem. Aber es ist verantwortungsvoll.

Die Grenze
Bei den Kitas gilt: Plätze anpassen, wenn Kinderzahlen sinken – ja. Bei Verlässlichkeit und Betreuung sparen – nein. Kürzungen bei Vertretungskräften lehnen wir ab. Wenn Personal kurzfristig ausfällt, brauchen Familien Sicherheit statt weiterer Betreuungslücken.

Die klare Haltung
Keine höhere Grundsteuer. Sie belastet Eigentümer und Mieter, Familien und Rentner. Keine höhere Gewerbesteuer. Sie schwächt Unternehmen, Arbeitsplätze und den Standort Esslingen.

CDU



Der gemeinsame Antrag CDU, Grüne, SPD, FW und FDP sagen gemeinsam: Grund- und Gewerbesteuer nicht erhöhen, den Kita-Betrieb sichern sowie Schulsozialarbeit und Freizeitpädagogik erhalten.

Der nächste Schritt
Von Herbst 2026 bis Frühjahr 2027 braucht Esslingen eine weitere Konsolidierungsrunde. Dauerhafte Einsparungen müssen vor allem auf der Ausgabenseite erreicht werden, damit wichtige Leistungen erhalten und Steuererhöhungen langfristig vermieden werden können. Das wird weitere schwierige und unbequeme Entscheidungen erfordern. Ob alle Fraktionen dazu bereit sind und sich dafür tragfähige Mehrheiten im Gemeinderat finden, wird sich zeigen.

Die CDU-Fraktion
Tim Hauser, Herbert Schrade, Aglaia Handler, Enrico Bertazzoni, Stefanie Schantze, Dr. Sabine Mickeler, Alexander Mauz und Volker Nann.

Unser Grundsatz
Klar entscheiden, ehrlich priorisieren und verlässlich handeln. **Tim Hauser**

Verantwortung übernehmen. Esslingen zukunftsfähig gestalten.

Esslingen und viele weitere Städte und Kommunen stehen unter massivem Druck. Internationale Krisen, geopolitische Konflikte und wirtschaftspolitische Entscheidungen wirken bis in unseren kommunalen Haushalt hinein. Der Einbruch der Gewerbesteuereinnahmen und steigende Ausgaben zwingen Stadt und Gemeinderat zu schwierigen Entscheidungen.
Für uns ist klar: Verantwortung zeigt sich nicht in einfachen Zeiten, sondern dann, wenn schwere Entscheidungen getroffen werden müssen. Deshalb tragen wir Grünen den überwiegenden Teil der von der Verwaltung vorgeschlagenen Sparmaßnahmen mit.
Gleichzeitig gilt: Nicht alles, was sich rechnerisch einsparen lässt, ist politisch richtig. Denn Haushaltskonsolidierung bedeutet immer auch, Prioritäten zu setzen.
Deshalb haben wir gemeinsam mit CDU, SPD, Freien Wählern und FDP/Volt einen Antrag zur Haushaltskonsolidierung eingebracht, damit Esslingen auch künftig handlungsfähig bleibt.
Wir ziehen klare politische Grenzen und lehnen Kürzungen bei Vertretungskräften in den Kindertagesstätten. bei der Freistellung stellvertretender Kita-Leitungen. bei Schulsozialarbeit oder Freizeitpädagogik ab. Wer hier spart, verschiebt Probleme nur in die Zukunft.
Auch eine Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer lehnen wir ab. Familien, Mieterinnen und Mieter, Rentnerinnen und Rentner sowie viele Betriebe stehen bereits unter erheblichem Druck. Zusätzliche Belastungen wären zum jetzigen Zeitpunkt das falsche Signal.



Verantwortung heißt für uns, auch bei uns selbst zu sparen. Deshalb wollen wir Ausgaben im Gemeinderat reduzieren, etwa durch den Verzicht auf Parktickets, eine einfachere Gestaltung der Klausurtagung und den Verzicht auf bewirtete Zusammenkünfte.
Darüber hinaus machen wir Vorschläge, die den Haushalt stärken und zugleich eine positive Lenkungswirkung entfalten: eine Verpackungssteuer zur Müllvermeidung, eine Grundsteuer C für baureife unbebaute Grundstücke, mehr Anwohnerparkgebiete, eine erhöhte Hundesteuer für Kampfhunde sowie einen Beitrag gegen dauerhaften Wohnungsleerstand. Mit diesen Maßnahmen wollen wir soziale Projekte wie „Housing First“ erhalten. Gemeinsam mit der SPD haben wir zudem beantragt, das Stadtticket im Herbst zu evaluieren und anschließend zu entscheiden.

„Verantwortung bedeutet nicht, Veränderungen zu verhindern. Es bedeutet, das Wesentliche zu bewahren, klug zu gestalten und die Zukunft im Blick zu behalten. “

Die Konsolidierung endet nicht mit diesem Nachtragshaushalt. Auch in den kommenden Monaten werden wir weiter sorgfältig abwägen und Ausgaben kritisch hinterfrage. Unser Ziel bleibt, Esslingen finanziell handlungsfähig, sozial gerecht und ökologisch zukunftsfähig zu halten.
Benjamin Baecker

Mit Verantwortung, Augenmaß und Zusammenhalt in die Zukunft
Wir beraten aktuell über einen Nachtragshaushalt in einer Zeit, die von Unsicherheit und tiefgreifenden Veränderungen geprägt ist. Die Kommunen stehen unter erheblichem finanziellem Druck. Gleichzeitig wachsen die Anforderungen an unsere Städte stetig. Diese Krise ist nicht hausgemacht. Sie ist Ausdruck einer wirtschaftlichen Entwicklung, die Kommunen in ganz Deutschland unter Druck setzt. Die Konjunktur schwächelt, Unternehmen investieren zurückhaltender, Bund und Länder übertragen immer neue Aufgaben auf Städte und Gemeinden, ohne für eine ausreichende Gegenfinanzierung zu sorgen.
Gerade in solchen Zeiten braucht es Vertrauen. Vertrauen in die demokratischen Institutionen. Vertrauen in die Menschen, die Verantwortung tragen. Und auch Vertrauen zwischen Gemeinderat und Verwaltung. Denn eines wird in den kommenden Monaten nicht funktionieren: Jeder kämpft nur noch für sein eigenes Projekt, seine eigene Klientel oder seine eigene politische Profilierung. Wenn die Spielräume kleiner werden, müssen wir stärker priorisieren. Dann braucht es den Mut und den Willen, Entscheidungen nicht nach Schlagzeilen, sondern nach ihrer Wirkung für die Stadt zu treffen.
Die SPD wird den Nachtragshaushalt nicht daran messen, ob er schmerzfrei ist. Er ist es nicht. Er enthält schwierige Entscheidungen. Und er hat den Anspruch, die Handlungsfähigkeit unserer Stadt zu sichern. Und Handlungsfähigkeit ist derzeit vielleicht unser wertvollstes Gut. Dabei dürfen wir eines nicht vergessen: Trotz aller Sparzwänge investieren wir weiterhin in Kinderbetreuung, Bildung, soziale Infrastruktur, Kultur,

SPD



Sport und den Erhalt unserer Stadt. Trotz aller Schwierigkeiten gestalten wir Zukunft. Gerade das unterscheidet verantwortungsvolle Kommunalpolitik von bloßer Verwaltung des Mangels. Esslingen hat in seiner Geschichte viele Herausforderungen bewältigt. Unsere Stadt war immer dann stark, wenn Menschen zusammengehalten haben. Nicht, weil sie immer einer Meinung waren. Sondern weil sie wussten, dass das Gemeinsame wichtiger ist als das Trennende. Genau das brauchen wir jetzt.

„Die Mitarbeiter:innen der Verwaltung verdienen Respekt und unsere Unterstützung. Vielen Dank für den aktuellen Kraftakt!“

Mehr Vertrauen statt Misstrauen. Mehr Verantwortung statt Profilierung. Mehr Zusammenarbeit statt Lagerdenken. Wenn wir diesen Weg gemeinsam gehen, dann werden wir auch diese schwierige Phase bewältigen. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten von uns keine perfekten Lösungen. Aber sie erwarten, dass wir konstruktiv an Lösungen arbeiten. Lassen Sie uns diesem Anspruch gerecht werden. Die SPD-Fraktion ist dazu bereit.
Den kompletten Redetext finden Sie auf **www.spd-esslingen.de.** **Nicolas Fink**

Haushaltskonsolidierung braucht wirtschaftliche Vernunft und klare Prioritäten

Mit dem Nachtragshaushalt steht Esslingen vor einer der größten finanziellen Herausforderungen der vergangenen Jahre. Sinkende Gewerbesteuereinnahmen, hohe Rückzahlungen, steigende Personalkosten sowie neue Aufgaben von Bund und Land ohne ausreichende Gegenfinanzierung setzen den städtischen Haushalt massiv unter Druck. Für die Freien Wähler ist klar: Jetzt braucht es besonnene Entscheidungen und einen langfristigen Kurs zur Stabilisierung der Stadtfinanzen.
Wir Freien Wähler danken ausdrücklich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung. Sie haben unter erheblichem Zeitdruck mehr als 100 Konsolidierungsmaßnahmen erarbeitet und damit eine wichtige Grundlage für die Beratungen geschaffen. Viele Vorschläge – etwa zur Digitalisierung, zur Optimierung von Verwaltungsabläufen oder zur Priorisierung von Investitionen – werden von den Freien Wählern mitgetragen. Hier wird sich jedoch erst in den nächsten Jahren zeigen, wie realistisch und damit erfolgreich sie umgesetzt werden können.
Wir lehnen die geplante Erhöhung der Gewerbe- und Grundsteuer ab. Gerade in einer Phase, in der viele Betriebe unter Strukturwandel, hohen Energiekosten und einer schwachen Konjunktur leiden, sind zusätzliche Belastungen aus unserer Sicht das falsche Signal. Nicht ohne Grund brechen die Gewerbesteuereinnahmen dramatisch ein.
Haushaltskonsolidierung und die Förderung der Wirtschaft gehören für uns zusammen. Esslingen braucht schnellere Genehmigungsverfahren, verlässliche Planungsbedingungen, ausreichend Gewerbeflächen, weniger Bürokratie und eine starke Wirtschaftsförderung.



Man wird manche Sparmaßnahme hierzu möglicherweise korrigieren müssen. Ebenso wichtig sind bezahlbarer Wohnraum und eine verlässliche Kinderbetreuung, um Fachkräfte für den Standort zu halten und neu zu gewinnen.
Bei der Konsolidierung dürfen wir uns nicht auf kleine Einsparungen beschränken. Notwendig sind eine grundsätzliche Überprüfung städtischer Aufgaben, Beteiligungen und des Immobilienbestands sowie eine klare Priorisierung von Investitionen. Gleichzeitig darf notwendige Infrastruktur nicht dauerhaft vernachlässigt werden. Wer Sanierungen immer weiter verschiebt, schafft die verdeckten Schulden von morgen. Für uns Freie Wähler ist der Nachtragshaushalt deshalb kein Schlussstrich, sondern der Auftakt für eine langfristige Konsolidierungsstrategie. Im Herbst müssen die Beratungen mit einer ehrlichen Aufgabenkritik und einer klaren Zukunftsperspektive fortgesetzt werden. Das wird weitere Einschnitte nach sich ziehen. Ziel bleibt eine finanziell handlungsfähige und lebenswerte Stadt Esslingen.

„Haushalte saniert man nicht mit höheren Steuern, sondern mit einer starken Wirtschaft und klaren Prioritäten.“

Annette Silberhorn-Hemminger

Beiträge aus dem Gemeinderat

Haushalt konsolidieren – aber mit Vernunft und klaren Prioritäten

Die FDP/Volt-Fraktion fordert im Nachtragshaushalt 2026 eine konsequente Haushaltskonsolidierung ohne Steuererhöhungen und mit einem klaren Fokus auf Zukunftsinvestitionen. In der Haushaltsdebatte machte Fraktionsvorsitzende Rena Farquhar deutlich: „Vernunft bedeutet nicht, immer neue Belastungen für Bürger und Unternehmen zu schaffen, sondern den Mut zu haben, die eigenen Strukturen zu hinterfragen."
Die Fraktion begrüßt ausdrücklich den gemeinsamen Antrag von CDU, Freien Wählern, Grünen, SPD und FDP/Volt, auf die geplanten Erhöhungen der Gewerbe- und Grundsteuer zu verzichten. Rund ein Viertel der vorgesehenen Haushaltskonsolidierung sollte ursprünglich über höhere Einnahmen erfolgen. „Wer strukturelle Probleme mit Steuererhöhungen löst, verschiebt die eigentlichen Herausforderungen lediglich in die Zukunft", so Farquhar.
Gerade angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Lage wäre eine Erhöhung der Gewerbesteuer das falsche Signal. Sinkende Gewerbesteuereinnahmen seien Ausdruck der wirtschaftlichen Schwäche vieler Unternehmen und des laufenden Strukturwandels. Zusätzliche Belastungen würden den Wirtschaftsstandort Esslingen im Wettbewerb weiter schwächen.
Mit ihren eigenen Haushaltsanträgen setzt die FDP/Volt-Fraktion bewusst andere Schwerpunkte. Einsparungen im Bereich Bauen lehnt sie ab, da leistungsfähige Bauverwaltungen Voraussetzung für mehr Wohnungsbau und schnellere Genehmigungen sind. Ebenso spricht sich die Fraktion gegen die Schließung von Kindertageseinrichtungen aus und fordert stattdessen die Prüfung alternativer Strukturen und Synergien.



Gleichzeitig sieht die Fraktion Einsparpotenziale bei freiwilligen Aufgaben und Verwaltungsstrukturen. Vorgeschlagen werden unter anderem eine Reduzierung des Budgets für das Stadtjubiläum um zehn Prozent, ein Konzept zur wirtschaftlichen Eigenständigkeit des ESTIVAL innerhalb von drei Jahren, die Abschaffung der kaum genutzten Mobilitätszentrale sowie ein geordneter Ausstiegs- und Schließungsfahrplan für die Villa Merkel ab 2028.
Kritisch äußerte sich die Fraktion zudem zu den Aussagen von Oberbürgermeister Matthias Klopfer, der öffentlich gefordert hatte, „Vernunft" müsse in den Gemeinderat einziehen. „Vernunft ist keine Einbahnstraße. Wenn von Bürgern, Vereinen und Beschäftigten Einsparungen verlangt werden, muss auch die Verwaltungsspitze bereit sein, ihre eigenen Strukturen kritisch zu hinterfragen. Deshalb halten wir weiterhin an unserem Ziel fest, die Zahl der Dezernate von vier auf drei zu reduzieren", betonte Farquhar.
„Haushaltspolitik bedeutet Prioritäten zu setzen. Wir wollen dort sparen, wo Strukturen effizienter werden können – und dort investieren, wo Zukunft entsteht: bei Familien, beim Wohnungsbau und bei einem starken Wirtschaftsstandort Esslingen."

Rena Farquhar

Stellungnahme zur Haushaltskonsolidierung

Die AfD-Fraktion dankt der Verwaltung – insbesondere Amtsleiterin Frau Strohbach und ihrem Team – für die Erstellung der Konsolidierungsliste mit 103 Punkten. Die Fraktionen haben damit eine sehr gute und umfassende Grundlage für die weiteren Beratungen erhalten. Unsere zentrale Forderung bleibt der Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor weiteren Belastungen. Weder die Grundsteuer noch die Gewerbesteuer dürfen erhöht werden. Eine Anhebung der Gewerbesteuer würde ein völlig falsches Signal senden und die noch profitablen Unternehmen zusätzlich belasten. Wir wollen, dass Unternehmer auch künftig eine Zukunft in Esslingen haben. Deshalb setzen wir uns klar für keine Steuererhöhungen ein und fordern stattdessen eine konsequente Ausgabenkritik. Ausgenommen davon sind für uns der Erhalt der fünf Kitas sowie die Schulsozialarbeit. Diese Bereiche dürfen nicht allein nach monetären Gesichtspunkten bewertet werden. Es ist unsere Verantwortung, für alle Kinder und Jugendlichen in Esslingen die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen und zu erhalten. Wir begrüßen den interfraktionellen Antrag von CDU, Grünen, Freien Wählern, SPD, FDP und Volt ausdrücklich. Er greift unsere Kernforderungen auf – darunter den Verzicht auf neue Blitzeranlagen und die Beauftragung der Verwaltung mit einer weiteren Konsolidierungsrunde nach der Sommerpause 2026. Dass wir in die Erarbeitung nicht einbezogen wurden, ist dabei zweitrangig. Entscheidend ist das gute Ergebnis. Zusätzlich beantragen wir drei Punkte:
• Den unverzüglichen Start der Dezernatsreform. Ein weiteres Zögern ist den Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr vermittelbar.



• Den Erhalt von „Housing First Esslingen". Das Projekt spart langfristig mehr Folgekosten, als es verursacht. Die 40.000 Euro finanzieren wir aus dem Budget des Stadtjubiläums – zuerst Wohnraum schaffen, dann feiern.
• Einen realistischeren Gewerbesteueransatz für 2027. Wir gehen von einem weiteren Fehlbetrag von rund 20 Mio. Euro aus. Eine zu optimistische Planung würde bereits im ersten Halbjahr 2027 in den nächsten Nachtragshaushalt führen.
Die kommunale Familie leidet unter einer nie dagewesenen strukturellen Unterfinanzierung. Die in Aussicht gestellten 500 Mio. Euro des Landes reichen bei weitem nicht aus. Wir fordern daher eine echte Politikwende auf EU-, Bundes- und Landesebene sowie die konsequente Umsetzung der „Dresdner Impulse" des Deutschen Städtetags. Der interfraktionelle Antrag in Esslingen zeigt, wie es geht: keine weiteren Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger, konsequente Ausgabenkritik und der Wille zur Reform. Dies sollte Vorbild für höhere politische Ebenen sein. Für uns ist klar: Diese Konsolidierungsrunde ist nur ein erster Schritt. Weitere Runden werden folgen. Die Verwaltung muss noch effizienter werden und personell einen höheren Beitrag leisten – ohne Kündigungen. Nur mit emotionaler Sicherheit, Vertrauen und gesellschaftlichem Zusammenhalt können wir die kommenden Krisenjahre gemeinsam gut bewältigen.

Stephan Köthe

Chance vertan – Bürger*innen bezahlen die „Zeche"!

Wenn weite Teile des Esslinger Gemeinderats den § 24 Abs. 1 der GemHVO nicht verstehen oder ihn ignorieren, dann steht es schlecht um die haushaltsrechtliche Kompetenz dieses Gremiums. Wer über Millionenbudgets entscheidet, muss die grundlegenden Spielregeln der kommunalen Haushaltsführung kennen. Dieser Paragraph ist kein Hexenwerk. Er beschreibt die zwingende Logik, nach der ein Haushalt auszugleichen ist. Der Gesetzgeber gibt für den Ernstfall eine klare Kaskade vor. Im Wortlaut: „Kann der Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren (§ 80 Abs. 2 Satz 2 GemO) trotz Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten und Ausschöpfung aller Ertragsmöglichkeiten nicht erreicht werden, sollen Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Haushaltsausgleich verwendet werden. Anstelle oder zusätzlich zur Rücklagenverwendung kann im Ergebnishaushalt auch eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 1 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilhaushalte veranschlagt werden (globaler Minderaufwand)."
Die Reihenfolge ist eindeutig. Zuerst müssen alle Spar- und Einnahmepotenziale ausgereizt sein. Erst dann folgt der Griff in die Rücklagen, also das kommunale Sparbuch. Und erst danach kommt die pauschale Kürzung von höchstens einem Prozent in Betracht, der globale Minderaufwand. Nun ließe sich einwenden, dass in der Demokratie am Ende nicht entscheidet, wer fachlich oder rechtlich recht hat, sondern wer eine Mehrheit hinter sich bringt. Das stimmt, und es ist auch richtig so. Es ist der Kern des Systems, keine Schwäche. Gerade deshalb tragen Mehrheiten aber eine besondere Verantwortung.



Eine Mehrheitsentscheidung, die sich über die gesetzlichen Voraussetzungen hinwegsetzt, bleibt politisch durchsetzbar, wird rechtlich aber angreifbar. Wer Mehrheiten bildet, sollte wissen, worüber er abstimmt. Wer diese Reihenfolge übergeht oder die gesetzlichen Voraussetzungen beiseiteschiebt, liegt fachlich falsch und gefährdet die finanzielle Stabilität der Stadt. Das ist kein harmloses Versehen. Es ist ein Mangel an politischer Handlungsfähigkeit. Esslingen braucht einen Gemeinderat, der das Haushaltsrecht beherrscht, und zwar gerade dann, wenn schwierige Entscheidungen anstehen.

„Wie bereits in Ausgabe 24 erwähnt: „Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: https://ov-esslingen.die-linke-bw.de/"

Martin Auerbach

Vernunft & Transparenz: Haushaltskonsolidierung mit Weitblick

Keine leeren Versprechungen, sondern das realisieren, was Esslingen für eine zukunftsfähige, nachhaltige Stadtentwicklung wirklich benötigt. Mit klarer, transparenter Kommunikation wollen wir Vertrauen für das Notwendige und Machbare gewinnen. Ein aktueller interfraktioneller Antrag fordert, die Haushaltskonsolidierung primär über die Ausgabenseite zu lösen. Diese Strategie zum Erhalt der städtischen Handlungsfähigkeit bei gleichzeitiger Sanierung der Infrastruktur ist löblich. Wenn der Fokus jedoch nur auf Einsparungen liegt, kann dieses Versprechen nur gelingen, wenn zu den vorliegenden 103 Maßnahmen zusätzlich weiter kräftig gekürzt wird. Unter nachhaltiger Konsolidierung verstehen wir ein Zusammenspiel mehrerer Bausteine: eine ehrliche Aufgabenkritik zwischen Pflichtaufgaben und freiwilligen Leistungen sowie Effizienzsteigerungen durch Prozessoptimierung. Neben Ausgabenkürzungen müssen zwingend Einnahmenpotenziale betrachtet werden. Ein verfrühtes Einläuten des Wahlkampfs 2029 mit vagen Versprechungen ist nicht unser Thema. Wir stehen klar für eine Finanzpolitik, die mutig in die Zukunft investiert: in Schulen, Kitas, nachhaltige Stadtentwicklung, Mobilität sowie in eine lebendige Kultur und das soziale Miteinander. Konkret fordern wir den Erhalt des Stadttickets. Die Sicherung der Kita-Standards, keine Kürzungen bei Vertretungskräften und Beibehaltung der Freistellung für stellvertretende Kita-Leitungen. Die Rücknahme übermäßiger Stellenstreichungen bei der Bücherei und Sicherung von Kapazitäten in Schlüsselämtern. Das Baurechtsamt muss handlungsfähig bleiben, um den Wohnungsbau mittels eines zeitlich begrenzten Bauturbos zu beschleunigen. Konsequenter Klimaschutz mit Investitionen in die Klimaanpassung verhindern hohe Folgekosten in der Zukunft. Insgesamt die Möglichkeiten der Förderung durch Bund und Land nutzen. All dies erfordert auch eine Anpassung der Einnahmen mit Augenmaß. Dass ein Fünftel des Gesamtpakets durch moderate Steuererhöhungen finanziert werden soll, halten wir für vertretbar. Bei der genauen Ausgestaltung – wie etwa einer Verpackungssteuer für ein saubereres Esslingen – sind wir offen. Wichtig ist, dass Lasten sozial verträglich auf viele Schultern verteilt werden. Vertrauen lässt sich durch ein klares Signal der Verwaltung zurückgewinnen: Wir fordern die schnelle Umsetzung der von uns beantragten Reduzierung auf drei Bürgermeisterdezernate. Auch der Vorstoß dreier Fraktionen für den Bücherei-Umzug in den Kögel, der trotz schwieriger Haushaltslage 20 Mio. Euro Mehrkosten verursacht hätte, war nicht vertrauensfördernd. Wir nehmen daher die Aussage im Amtsblatt vom 19.6.26 beim Wort: Zusammenhalt ist in diesen schwierigen Zeiten wichtiger als egoistische Profilierung. Es ist an der Zeit, mutige Entscheidungen zu treffen und ohne Zögern für Klarheit zu sorgen. Das Verschieben schwieriger Fragen führt nur zu Stagnation und lähmt unsere Stadt. Esslingen ist attraktiv und lebenswert. Bestehende Probleme packen wir an, suchen gemeinsam nach echten Lösungen und entscheiden nach bestem Wissen und Gewissen.



Andreas Klöpfer